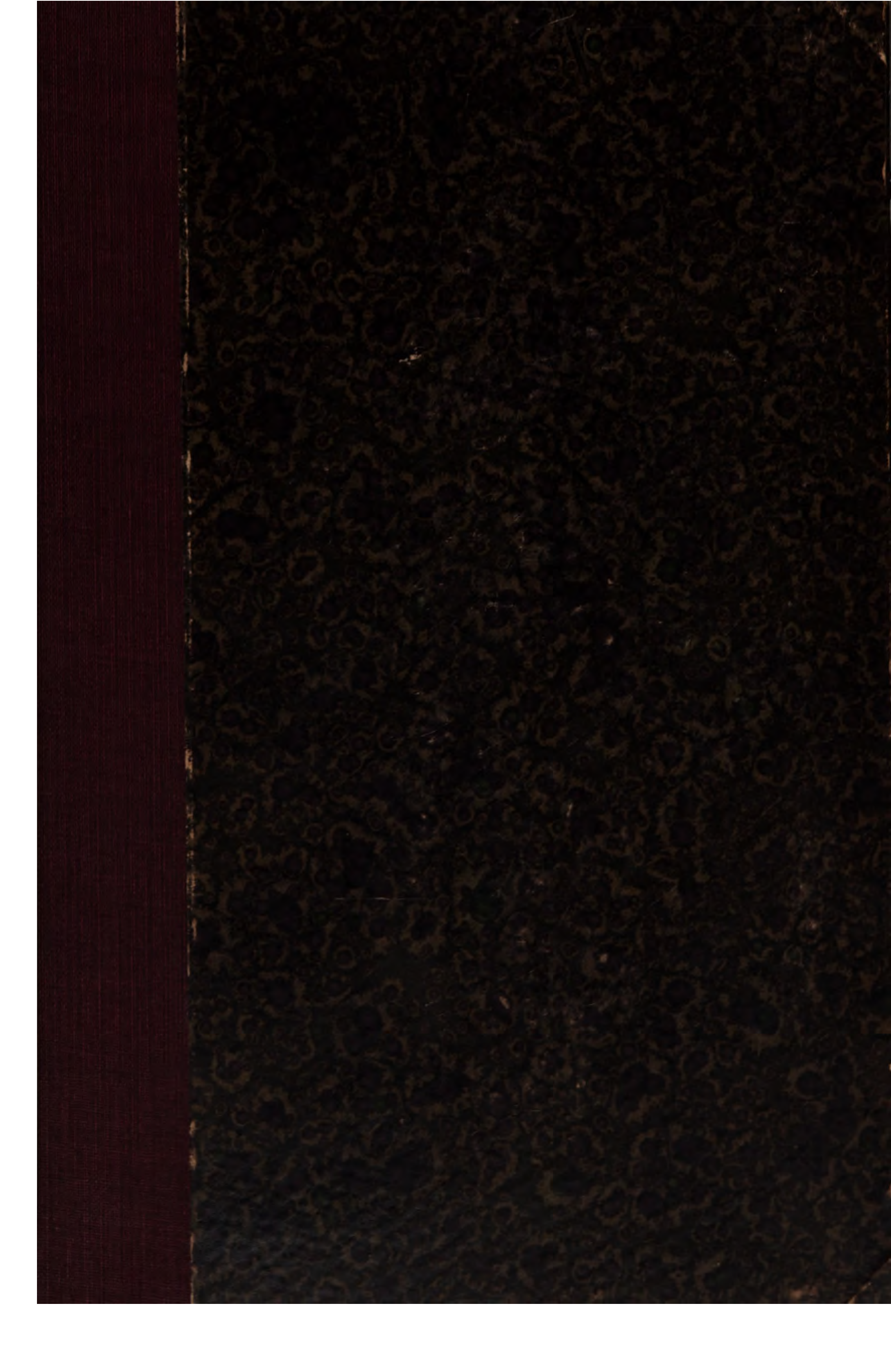
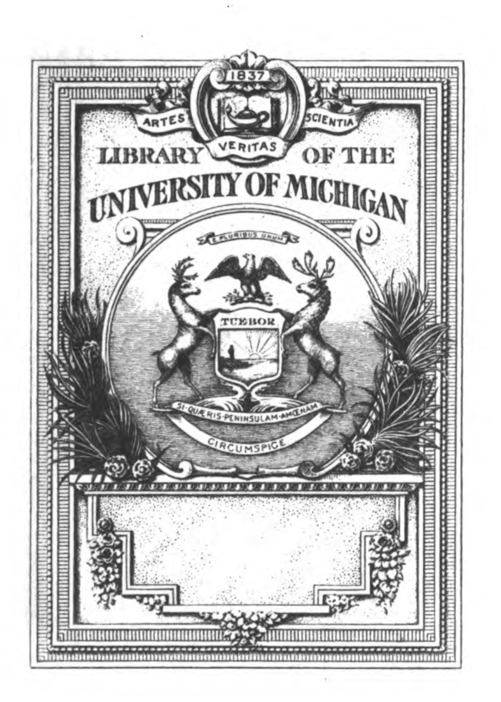
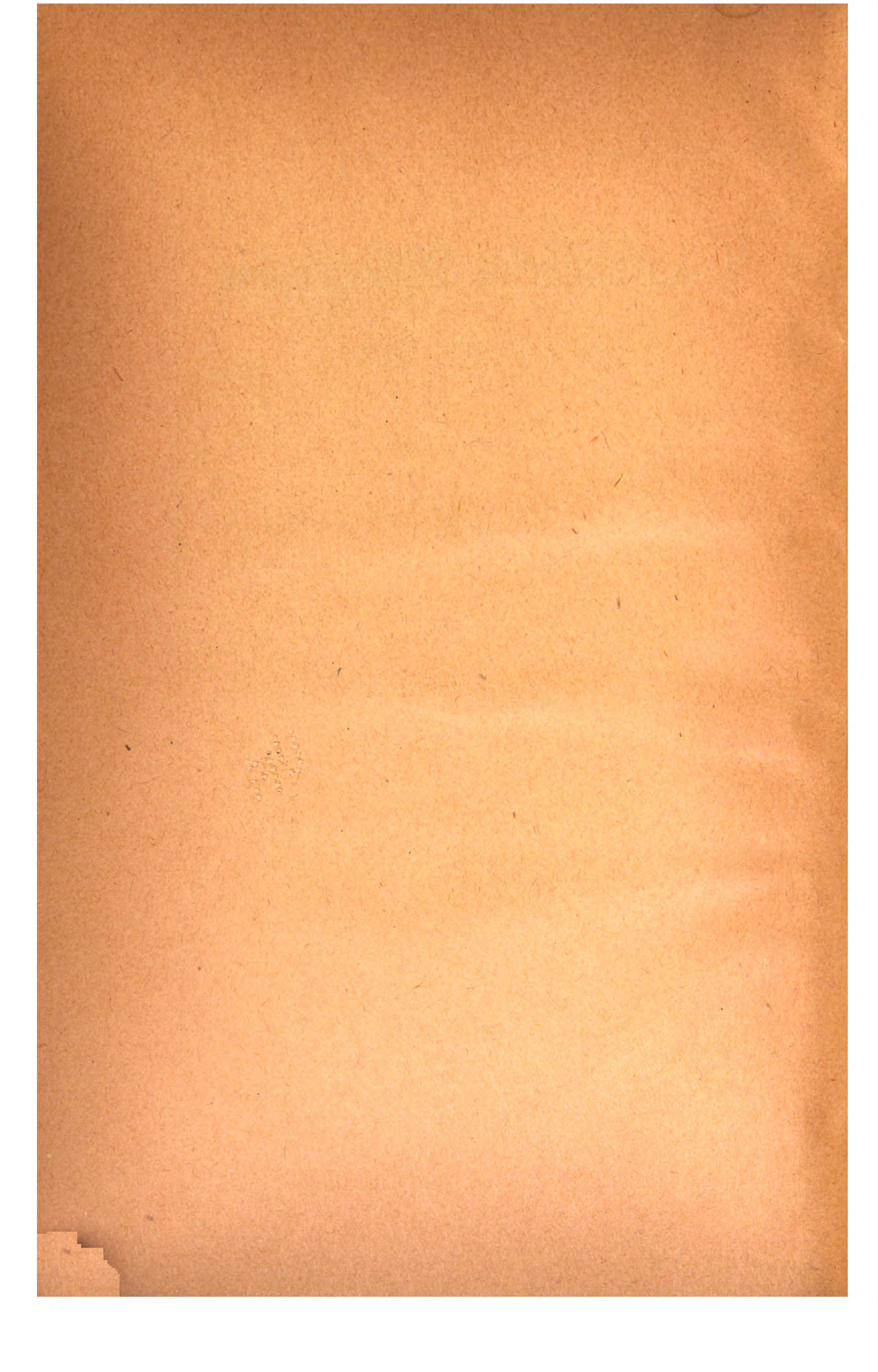



1837
ARTES
VERITAS
SCIENTIA
LIBRARY OF THE
UNIVERSITY OF MICHIGAN
E PLURIBUS UNUM
TUEBOR
SI QUÆRIS PENINSULAM AMŒNAM
CIRCUMSPICE




OTTO HARRASSOWITZ
BUCHHANDLUNG
: LEIPZIG :



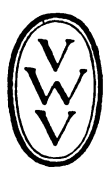
Volkskundliche Bibliographie

für das Jahr 1919

Im Auftrage
des Verbandes Deutscher Vereine für Volkskunde

herausgegeben von

E. Hoffmann-Krayer



Berlin und Leipzig 1922
Vereinigung wissenschaftlicher Verleger
Walter de Gruyter & Co.
vormals G. J. Göschen'sche Verlagshandlung — J. Guttentag, Verlagsbuchhandlung
— Georg Reimer — Karl J. Trübner — Veit & Comp.

Durch freundliche Spenden haben das Erscheinen dieses Bandes der Volkskundlichen Bibliographie ermöglicht

R. DE BARY-VON BAVIER (Basel) * FRANZ BAUR (Basel)

Kommerzienrat WILHELM HACKMANN (Wiborg, Finland)

Professor Dr. E. HOFFMANN-KRAYER (Basel)

Professor Dr. JOHN MEIER (Freiburg i. Br.)

E. SARASIN-VON DER MÜHLL (Basel)

P. THURNEYSEN-HIS (Basel)

Vorwort

Das Erscheinen der Bibliographie für 1919 hat sich dadurch verzögert, daß die Korrekturen wegen längerer Verhandlungen mit Druckerei und Verlag erst im Wintersemester beginnen konnten, einer Zeit, die ohnehin für den Verfasser mit Arbeit stark belastet war. Dazu kommt der um etwa 300 Nummern größere Umfang und die zeitraubende Anlage und Ordnung der Register. Wir werden uns aber bestreben, künftige Jahrgänge jeweilen auf den Spätherbst fertigzustellen, so daß nicht mehr als zwei Jahre zwischen dem bibliographierten Jahrgang und dem Erscheinungstermin liegen.

Den Dank an unsere verehrten Mitarbeiter müssen wir mit der schmerzlichen Mitteilung beginnen, daß der rastlos tätige Verfasser der großen Abteilung „Volkspoesie“, Prof. Dr. Georg Schläger, uns am 21. März 1921 durch den Tod entrissen wurde. Da der Unterzeichnete dieses Kapitel von Anfang an berufeneren Fachkennern zur Bearbeitung überlassen hat, wäre die Lücke eine um so empfindlichere, wenn sich nicht Herr Dr. H. Schewe in Berlin-Steglitz freundlicherweise bereit erklärt hätte, dieses Gebiet zu übernehmen. Die übrigen Mitarbeiter sind uns treu geblieben, was im Hinblick auf die schweren Zeiten und nicht geringen Opfer an Arbeit ganz besondere Anerkennung verdient. Wir dürfen als Hauptbeiträger wiederum nennen die Herren Dr. A. Byhan in Hamburg (für Slavisches), Dr. H. Heerwagen in Nürnberg, Max Kuckei in Suxdorf und Dr. Heinr. Marzell in Gunzenhausen. Vereinzelte Beiträge und Zusendung von Schriften erhielten wir von den Herren Dr. A. Becker in Zweibrücken, Prof. Dr. M. Förster in Leipzig, Prof. Dr. Rud. His in Münster i. W., Lic. A. Jacoby, Hofprediger, in Luxemburg, Dr. N. Keyland in Stockholm, Prof. Dr. O. Lauffer in Hamburg, Dr. Helge Rosén in Noseby, Prof. Dr. H. Teuchert in Berlin-Steglitz. Herr Archivrat Dr. Mentz hat die Freundlichkeit gehabt das Verfasserregister auszuarbeiten.

Dem Verbandsvorsitzenden, Herrn Prof. Dr. John Meier, ist der Verfasser für die Durchsicht und vermittelnde Beförderung der Korrekturen, wie auch für die Besorgung der Vorverhandlungen mit Druckerei und Verlag zu besonderem Dank verpflichtet.

Für künftige Jahrgänge hat der Mitarbeiterkreis eine höchst willkommene Erweiterung erfahren. Es haben sich bereits aktiv durch Einsendung von Zetteln beteiligt die Herren Dr. H. Bächtold-Stäubli in Basel, Dr. phil. Joh. Künzig in Heidelberg, Prof. Dr. Alex. Solymossy in Budapest und in ganz hervorragender und aufopfernder Weise Prof. Archer Taylor von der Washington University in St. Louis (Missouri), der nicht nur amerikanische, sondern auch europäische Zeitschriften rückläufig von 1921 bis 1917 für uns exzerpiert hat. Leider konnten seine Einsendungen nicht mehr für vorliegenden Jahrgang verwertet werden. Auch einem berechtigten Wunsch der Kritik nach Beiziehung der altphilologischen Zeitschriften werden wir in Zukunft entsprechen können, indem sich Herr Dr. K. Meuli (Basel) in dankenswerter Weise bereit erklärt hat, dieses wichtige Gebiet zu übernehmen. Auch mit einigen bedeutenden Volksforschern in Spanien stehen wir in aussichtsreichen Unterhandlungen, und endlich haben wir von Herrn Gustavo Barroso in Rio de Janeiro die freundliche Zusage erhalten, uns mit Mitteilungen über südamerikanische Volkskunde zu versehen. Zwei gehaltvolle Werke sind uns als Geschenk durch ihn zugegangen. Die ungarische Volkskunde ist in trefflicher Weise durch den obgenannten Prof. Solymossy vertreten.

Die Zahl der ausgezogenen Zeitschriften ist wesentlich erweitert worden. Das Abkürzungsverzeichnis zeigt freilich weder sämtliche in der Bibliographie enthaltenen Zeitschriften an, noch darf man erwarten, daß sämtliche Titel des Verzeichnisses auch in der Bibliographie vorkommen; ja einzelne der noch aufgeführten Periodica dürften eingegangen sein, da die Lieferungen seit mehr als einem Jahr aufgehört haben; so AKultG, BKnMus., DHmt, DVöB, HmtM, Lares, Ostl. Über die wichtigen „Mitteilungen der Schlesischen Gesellschaft für Volkskunde“, von denen uns zuletzt Bd. XX (1918) zugegangen ist, konnten wir leider trotz dreimaliger Anfrage nichts erfahren. Die „Bayrischen Hefte für Volkskunde“ gingen uns erheblich verspätet zu.

Die Grundsätze des stofflichen Umfangs sind im wesentlichen dieselben geblieben, nur sind exotische Völker in erhöhtem

Maße beigezogen worden, besonders wo der Gegenstand von weiterem Interesse war. Kümmerlich sind die Museen ausgefallen. Da die Berichte derselben nur schwer erhältlich sind und immer unvollständig sein werden, wird dieses Kapitel in Zukunft am besten fallen gelassen.

Die Einteilung hat nur bei Kap. XIV und XV eine tiefgreifende Änderung erfahren. Gewisse Überschriften, wie „Vermischtes", „Einzelnes" u. dgl. sind als „Schönheitsfehler" beanstandet worden, und doch lassen sie sich kaum vermeiden. Man vergleiche z. B. die Nr. 434. Sie bringt weder eine Gesamtdarstellung der Seeheimer Volksgebräuche („Zusammenfassendes"), noch ein „einzelnes" Kapitel daraus (etwa Hochzeit, Zunftbrauch oder dgl.), sondern eine Auswahl von Verschiedenartigem, was ich eben mit dem Ausdruck „Vermischtes" bezeichne. Bessere Vorschläge nehme ich gerne entgegen.

Zum Schluß sei der Druckerei Karras, Kröber & Nietschmann und ihren Setzern meine Anerkennung ausgesprochen für die verständnisvolle Arbeit, die sie der Bibliographie gewidmet haben.

Basel, im März 1922.
Hirzbodenweg 44.

E. Hoffmann-Krayer.

Inhaltsverzeichnis

Abkürzungen

AbhLpz = Abhandlungen der sächsischen Akademie der Wissenschaften.
AfdA = Anzeiger für deutsches Altertum.
AGermMus = Anzeiger des germanischen Nationalmuseums in Nürnberg.
AGVorarlb = Archiv für Geschichte und Landeskunde Vorarlbergs, Bregenz.
AKultG = Archiv für Kulturgeschichte.
AnBoll = Analecta Bollandiana.
Angl = Anglia.
AnglBbl = Anglia, Beiblatt.
AnglF = Anglistische Forschungen.
AnnSocRetoR = Annalas della Società Reto-Romantscha.
AnSpr = Archiv für das Studium der neueren Sprachen.
Anthr = Anthropos.
AntTidskr = Antikvarisk Tidskrift för Sverige.
AnordF = Arkiv för nordisk filologi.
ARw = Archiv für Religionswissenschaft.
ASAnthr = Archives suisses d'Anthropologie générale.
ASchwAlt = Anzeiger für schweizerische Altertumskunde.
ASiebLk = Archiv des Vereins für siebenbürgische Landeskunde.
AUngMus = Anzeiger der ethnographischen Abteilung des Ungarischen Nationalmuseums.

BadHmt = Badische Heimat.
BayHmtsch = Bayerischer Heimatschutz.
BayHfte = Bayerische Hefte für Volkskunde.
Bayld = Das Bayerland.
BdböVk = Beiträge zur deutschböhmischen Volkskunde.
BKnMus = Berichte aus dem Knopf-Museum.
BlAlbV = Blätter des schwäbischen Albvereins.
BlBayGymn = Blätter für das bayrische Gymnasialwesen.
BlBayVk = Blätter zur bayerischen Volkskunde.
Brndb = Brandenburgia.
BRW = Beiträge zur Religionswissenschaft, herausgegeben v. d. religionswiss. Gesellschaft in Stockholm.
BSödermKult = Bidrag till Södermanlands älder Kulturhistoria.
Btr = Beiträge zur Gesch. d. deutschen Sprache u. Literatur.
BullAmEthn = Bulletin of the Bureau of American Ethnology.
BursJb = Bursians Jahresberichte über die Fortschritte der Klassischen Altertumswissenschaft.

Car = Carinthia.
ClassR = Classical Review.

DanFmd = Danmarks Folkeminder.
DanFv = Danmarks Gamle Folkeviser.
DanSt = Danske Studier.
DG = Deutsche Gaue.
DHmt = Deutsche Heimat (Wien).
DLZ = Deutsche Literaturzeitung.
DrBl = Driemaandelijksche Bladen.
DVöB = Deutsche Volkskunde aus dem östlichen Böhmen.

Egerl = Unser Egerland.
Elsaßl = Mein Elsaßland.
EnglSt = Englische Studien.

Fatab = Fataburen.
FFC = FF Communications.
FL = Folk-Lore.
FLCalabr = Folklore Calabrese.
FoF = Folkminnen och Folktankar.
Fornv = Fornvännen.
FränkAlb = Die Fränkische Alb.

GöttAnz = Göttingische gelehrte Anzeigen.
GöttN = Nachrichten von der Gesellschaft d. Wissenschaften zu Göttingen.

HarvSt = Harvard Studies of Classical Philology
HessBl = Hessische Blätter für Volkskunde.
Hessenl = Hessenland.
HessHmt = Hessische Heimat.
HmtblRE = Heimatblätter der roten Erde.
Hmtg = Heimatgaue. Zeitschrift f. oberösterreich. Geschichte, Landes- u. Volkskunde.
HmtK = Die Heimat (Kiel).
Hmtl = Mein Heimatland.
HmtM = Die Heimat (Meran).
HmtVrlb = Heimat. Volkstüml. Beiträge zur Kultur und Naturkunde Vorarlbergs.

JAmFl = Journal of American Folk-Lore.
JbArchInst = Jahrbuch des Deutschen Archäolog. Instituts.
JbMusLpz = Jahrbuch des städtischen Museums für Völkerkunde zu Leipzig.
JbNdSpr = Jahrbuch d. Vereins f. niederdeutsche Sprachforschung.
JbSAC = Jahrbuch des Schweizer Alpenclub.
JFsSoc = Journal of the Folk-Song Society.
IF = Indogermanische Forschungen.
JGypsyL = Journal of the Gypsy Lore Society.
JHellSt = Journal of Hellenic Studies

JRomSt = Journal of Roman Studies.
Jsb = Jahresbericht über die Erscheinungen auf dem Gebiete der germanischen Philologie.
JsbMusHambG = Jahresbericht des Museums für Hamburgische Geschichte.
JsbPhilV = Jahresberichte des Philologischen Vereins zu Berlin.

KblAnthr = Korrespondenzblatt der dt. Gesellschaft für Anthropologie.
KblGesVer = Korrespondenzblatt des Gesamtvereins deutscher Geschichts- und Altertumsvereine.
KblNdSpr = Korrespondenzblatt d. Vereins f. niederdeutsche Sprachforschung.
KblSbLkde = Korrespondenzblatt des Vereins für Siebenbürgische Landeskunde.

Λαογρ = *Λαογραφία.*
Ltbl = Literaturblatt für germanische und romanische Philologie.
LCbl = Literarisches Centralblatt.
Lusa = Lusa. Revista quinzenal ilustrada de investigações regionais, sciências & letras (portuguezas).

Man = Man. A monthly Record of Anthropol. Science.
MAnthrWien = Mitteilungen der Anthropologischen Gesellschaft in Wien.
MArchInstA = Mitteilungen des Archäol. Instituts, Athenische Abteilung.
MArchInstR = Mitteilungen des Archäol. Instituts, Römische Abteilung.
MemCan = Memoir. Canada Department of Mines. Ottawa.
MGeogrZür = Mitteilungen der Geographisch-Ethnographischen Gesellschaft in Zürich.
MGermMus = Mitteilungen aus dem Germanischen Nationalmuseum.
MjdVk = Mitteilungen zur jüdischen Volkskunde.
MkaschVk = Mitteilungen des Vereins für kaschubische Volkskunde.
MoM = Maal og Minne.
MQ = Mitteilungen aus dem Quickborn.
MsäVk = Mitteilungen der Vereins für sächsische Volkskunde.
MschlVk = Mitteilungen der Schlesischen Gesellschaft für Volkskunde.
MSchönhVk = Mitteilungen zur Volkskunde des Schönhengster Landes.
MSmalFf = Meddelanden från Norra Smålands Fornminnesförening.
MSmlVk = Mitteilungen aus dem Verein der Sammlung für deutsche Volkskunde (in Berlin).
MVerBöhm = Mitteilungen des Vereins f. Geschichte d. Deutschen in Böhmen.
MVerbVk = Mitteilungen des Verbandes deutscher Vereine für Volkskunde.
MwürttVk = Mitteilungen über volkstümliche Überlieferungen in Württemberg.

NdlTVk = Nederlandsch Tijdschrift voor Volkskunde.
Nds = Niedersachsen.
NFKult = Norsk Folkekultur.
NGw = Aus Natur und Geisteswelt.
NJbb = Neue Jahrbücher für das klassische Altertum etc
NoB = Namn och Bygd.

PfälzMus = Pfälzisches Museum.
PfälzHk = Pfälzische Heimatkunde.

RAnthr = Revue anthropologique.
RepAmEthn = Annual Report of the Bureau of American Ethnology.
RepCanAnthr = Summary Report of the Anthropological Division of the Geological Survey (Ottawa).
REthn = Revue d'Ethnographie et des Traditions populaires
REtGr = Revue des Etudes Grecques.
RhMus = Rheinisches Museum für Philologie.
RHRel = Revue de l'Histoire des Religions.
RLus = Revista Lusitana.
RTrp = Revue des Traditions populaires.

SAVk = Schweizerisches Archiv f. Volkskunde.
SchwVk = Schweizer Volkskunde.
SitzbBerl, SitzbHeid, SitzbLeipz, SitzbMü, SitzbWien = Sitzungsberichte der Akademien von Berlin, Heidelberg, Leipzig, München und Wien, Philologisch-historische Klasse.

UnCalPubl = University of California Publications in American Archaeology and Ethnology.
UpplTidskr = Upplands fornminnesförenings Tidskrift.

VerslVlaamAc = Verslagen en mededeelingen der K. Vlaamsche Academie.
Věstník = Národopisný Věstník Českoslovanský.
VjVorarlb = Vierteljahrsschrift für Geschichte u. Landeskunde Vorarlbergs.
VkBll = Volkskunde-Blätter aus Württemberg und Hohenzollern.
Vld = Das deutsche Volkslied.

WS = Wörter und Sachen.
WienSt = Wiener Studien.
WürttVjh = Württembergische Vierteljahrshefte für Landesgeschichte.
WZfVk = Wiener Zeitschrift für Volkskunde.

ZAlpV = Zeitschrift des deutschen und österreichischen Alpenvereins.
ZfdA = Zeitschrift für deutsches Altertum.
ZfDkde = Zeitschrift für Deutschkunde.
ZfdMda = Zeitschrift für deutsche Mundarten.
ZfdPh = Zeitschrift für deutsche Philologie.
ZfEthn = Zeitschrift für Ethnologie.
ZfGORh = Zeitschrift für Geschichte des Oberrheins.
ZfrwVk = Zeitschrift des Vereins für rheinische und westfälische Volkskunde.
ZfvglSpr = Zeitschrift für vergleichende Sprachforschung.
ZfVk = Zeitschrift des Vereins für Volkskunde.
ZSprV = Zeitschrift des Allgemeinen Deutschen Sprachvereins.

I. Gesamtvolkskunde.

A. Bibliographie.

1. Hoffmann-Krayer, E., Volkskundliche Bibliographie für das Jahr 1917. Im Auftrage des Verbandes deutscher Vereine für Volkskunde herausgegeben. Straßburg, Karl J. Trübner, 1919. XV, 108 S. 8. M. 7,40.
Rez. MsäVk 8, 36; Egerl 23, 24; KblGesVer 1920 (O. Lauffer); WZfVk 25, 56; ZfVk 29, 79 (F. Boehm).

2. Steinhausen, G., Literaturberichte: Gesch. d. gesellschaftlichen Kultur und Sittengeschichte. AKultG 14, 131—152.

3. Baesecke, Georg, Deutsche Philologie. (Wissenschaftl. Forschungsberichte, hrg. v. K. Hönn.) Gotha, Perthes, 1919. X, 132 S. 8°. M. 6,—
Darin Bibliographisches über die Jahre 1914—17; S. 77—84: Mythologie (und Volksglaube); S. 84—90: Heldensage; S. 90—93: Volkssage; S. 93—96: Volksmärchen; S. 97—102: Volkslied; S. 102—105: Volksschauspiel, Volksrätsel, Sprichwörter, Inschriften, Volkskundliche Gesamtdarstellungen. Mit kurzen Charakteristiken.

4. Bemmann, Rudolf, Bibliographie der sächsischen Geschichte. Bd. I, 1. Halbbd. Leipzig, B. G. Teubner, 1918. XII, 531 S. gr. 8°. Geb. M. 32,—.
In Teil II, Kap. 6: Volkskunde.

5. Bibliographie zur rheinisch-westfälischen Volkskunde für 1917. ZfrwVk 15 (1918), 133—138.

6. Ganzenmüller, W., (Literaturberichte) Geschichte der französischen Kultur. Zweiter Bericht. AKultG 14, 152—192.

7. Gabbud, M., Notes de folk-lore valaisan. SchwVk 9, 6f.
Bibliograph. Notizen aus der Volkskunde des Kt. Wallis.

B. Geschichte und Pflege der Volkskunde.

1. Länder und Völker.

International. — 8. Krohn, Kaarle, Fünfter Bericht über die Tätigkeit des folkloristischen Forscherbundes „FF“. FFC 29, 41—59.

Deutschland. — 9. Hermes, Rich., Niedersachsenbuch, ein Jahrbuch für niederdeutsche Art. Hamburg, Hermes, 1919. 1920. M. 2,50.
Wertvoll durch Verzeichnis d. ndd. Vereine u. Ztschr.
Rez. HmtK 29, 94 (Eckmann); Nds 24, Umschl. (Pfeiffer).

Österreich. — 10. Depiny, A., Wege und Ziele. Hmtg 1, 1—7.
Heimat- und volkskundliche Bestrebungen und Ziele in Oberösterreich.

11. Hauffen, Adolf, Volkskunde der Deutschen in Böhmen. In „Deutschböhmen“ hrg. v. Rudolf Logdmann. Berlin, Ullstein & Co.

Dänemark — 12. Hjelholt, Holger, Sønderjydsk Sprog- og Folkemindeforskning mellem Krigene. DanSt 1919, 129—142.

Norwegen. — 13. Christiansen, R. Th., Die Zentralisation der Sammlungsarbeit in Norwegen. FFC 29, 59—64.

14. Flatin, Tov, Eit norskt folkeminnelag skipa. NFKult 5, 116.

Gründung eines Vereins „Lands-laget for folkeminnesamlarar“ im Juni 1919. Sein Organ „Norsk Folkekultur“.

Schweden. — 15. Sydow, C. W. v., Om vår folkminnesinsamling. Några tillägg till vårt upprop. FoF 5 (1918), 83—85.

16. Sydow, C. W. v., Våra folkminnen. En populär framställning. Lund, Dômförlaget, 1919. 209 S. Kr. 3,50.

Rez. MoM 1919, 149—154 (Knut Liestøl).

17. Arkiv för norrländsk hembydsforskning, utgivet av Föreningen för norrländsk hembygdsforskning genom Theodor Hellman. 1918.

Rez. FoF 5 (1918), 87 (v. Sydow).

2. Forscher.

18. John, A., Professor Johann Bachmann. Egerl 23, 40.

19. L[iebleitner], Dr. Otto Böckel. Vld 21, 57.

Kurzes Lebensbild zum 60. Geburtstag (2. Juli 1919).

20. Cabaton, Antoine, Emmanuel Cosquin et l'origine des contes populaires. Principales publications de M. E. Cosquin. RTrp 34, 278 – 282.

21. Mogk, E., Oskar Dähnhardt. FFC 29, 19—40.

22. Hoffmann-Krayer, E., Dr. med. Ed. Etlin. SchwVk. 9, 1 f.

23. Debois, Elsa, Josef Götz. Vld 21, 25 f.

24. Buschan, G., Bernhard Hagen. KblAnthr 50, 34—36.

25. Berge, Rikard, O. Stv. Hansen. NFKult 5, 188—193.

26. Sydow, C. W. v., Gunnar Olof Hyltén-Cavallius. Några ord med anledning av 100-års-minnet. FoF 5 (1918), 73—78.

27. Johnsson, J. W. S., En Forgænger for I. M. Thiele. DanSt 1919, 104—110.

Über Gerhard Kempe und Wiedergabe seiner Aufzeichnungen über Volksglauben in Norwegen.

28. John, Alois, J. Köferl †. Egerl 23, 23.

29. Boehm, Fritz, Josef Kohler †. ZfVk 29, 56.

30. Kristensen, Marius, Mindeord. DanSt 1919, 154—157.

Nachrufe an Christian Martinus Christensen Kvolsgaard und Niels Sørensen.

31. Berge, Rikard, Knut Loupedalen 75 aar. NFKult 5, 125 f.

32. Duckworth, W. L. H., Professor Alexander Macalister. Man 19, 164—168.

33. Krohn, Kaarle, Axel Olrik. FFC 29, 1—18.
34. Bolte, Johannes, Josef Pommer †. ZfVk 29, 54 f.
35. Kronfuß, Karl, Doktor Josef Pommer, sein Leben und sein Wirken. (Vortrag.) Vld 21, 17—23.
36. Pommer, Helmut, Wie Dr. Josef Pommer starb. Vld 21, 23—25.
37. Pribitzer, Dr. Josef Pommers letzte Fahrt. Vld 21, 25.
38. Meier, John, Brief an den Deutschen Volksgesang-Verein in Wien. Vld 21, 37.
Über † Dr. Pommer.
99. Cederblom, Gerda, Gustaf Retzius såsom etnograf. Fatab 1919, 157—160.
40. Gerbet, E., Unserm Riedel zum Nachruf. MsäVk 7, 330 f.
41. Schläger, Georg, Otto Schrader †. ZfVk 29, 55 f.
42. Christiansen, R. Th., En folkemindesamler i Torpen. (Nogen ord til minde om Ole Smed.) MoM 1919, 74 f.
43. Braasch, H., Heinrich Sohnrey zu seinem 60. Geburtstag. Nds 24, 254—256.
44. Neese, W., Professor Dr. Rich. Wossidlo tau sinen 60. Geburtsdag. Eekbom 37, 12—14.

C. Allgemeines, Prinzipien, Methodik, Fragebogen.

45. Waser, O., Was ist Volkskunde? „Schweiz" 22 (1918), 361—371.
Rez. ZfVk 29, 80 (F. Boehm).
46. Stückrath, Otto, Zur Geschichte des Wortes „Volkskunde". ZfVk 29, 45 f.
Das Wort muß zwischen Jahns „Volkstumskunde" (1810) und Ziskas „Volkskunde" (1822) aufgekommen sein.
47. Hurwicz, E., Die Seelen der Völker, ihre Eigenarten und Bedeutung im Völkerleben. Ideen zu einer Völkerpsychologie. Gotha, F. A. Perthes, 1920. M. 6,—.
48. Teßmann, Günter, Die Urkulturen der Menschheit und ihre Entwicklung. ZfEthn 51, 132—162.
49. Lindworsky, P. J., Vom Denken des Urmenschen. Anthropos 12/13 (1917—1918), 419—423.
50. Bayer-Wien, J., Der Kulturverlauf im Steinzeitalter. ZfEthn 51, 163—178.
51. Schuchhardt, Carl, Alteuropa in seiner Kultur- und Stilentwicklung. Berlin, Vereinig. wiss. Verl., 1919.
Rez. Prähist. Zeitschr. 11/12, 214—218 (M. Ebert).
52. Luschan, F. v., Zusammenhänge und Konvergenz. Mitt. Anthr. Ges. Wien 48, 1—117.
Resumé: Anthropos 12 13 (1917—1918), 361.
53. [Schmidt, W. P.], Über die Anwendung der Kulturhistorischen Methode auf Amerika. Anthr 12/13 (1917—1918), 1120—1127.
Replik gegen Max Schmidts Ausstellungen an W. Schmidts Theorien; mit grundsätzlichen Erörterungen.

54. Haddon, A. C., Presidential Address. FL 30, 10—34.
Gibt einen Rückblick auf die prinzipiellen Theorien über die Verwandtschaft der Märchen und anderer volkskundlicher Erscheinungen und beleuchtet kurz aber klar die neueren und neuesten Theorien bis auf Frazers „Folk-Lore in the Old Testament". Im allgemeinen steht H. auf dem Standpunkt der Übertragungstheorie.

55. Schmidt, Max, Grundriß der ethnologischen Volkswirtschaftslehre. I. Bd.: Die soziale Organisation der menschlichen Wirtschaft. Stuttgart, Ferdinand Enke, 1919. VIII, 222 S. Lex. 8°. Geh. M. 18,—, geb. M. 24,—.
Einleitung. 1. Kap. Ethnolog. Einführung. 1. Begriff u. Aufgabe d. Ethnologie. 2. Methode d. Ethnologie. 2. Kap. Ethnolog. Volkswirtschaftslehre. I. Allg. Teil: 3. Kap. Die wirtschaftl. Verkehrshandlungen. 1. Begriffsbestimmung d. wirtschaftl. Verkehrs. 2. Ausgangspunkt u. Ziel d. wirtschaftl. Verkehrshandlungen. 3. Gesetzmäßigkeiten und Verschiedenheiten innerhalb d. wirtschaftl. Verkehrshandlungen d. Menschheit. 4. Kap. Die sozialen Bedingtheiten d. menschl. Bedürfnisbefriedigung. 5. Kap. Das wirtschaftl. Prinzip in d. Lebensfürsorge. 6. Kap. Die Einflüsse d. Natur auf d. wirtschaftl. Verkehrshandlungen. 1. Das Problem d. Naturbedingtheit d. Menschen. 2 Die Ökumene als Schauplatz d. wirtschaftl. Verkehrshandlungen d. Menschheit. 3. Die Bevölkerungsdichte. 4. Einfluß d. Naturstoffe auf d. wirtschaftl. Verkehr. 5. Einfluß d. Natur als Schauplatz d. menschl. Lebensäußerungen auf d. wirtschaftl. Verkehr. II. Spezieller Teil. 7. Kap. Verkehrsmittel. 1. Kommunikationsmittel. 2. Mittel z. gegenseitigen Verständigung. 3. Nachrichtendienst. 4. Orts- und Zeitbestimmungen. 5. Zahlbestimmungen. 6. Maß- u. Gewichtsbestimmung. 7. Allgemeine Wertmesser. 8. Verkehrsmittel d. feindl. Verkehrs. 8. Kap. Wesen d. wirtschaftl. Verkehrs. 9. Kap. Die gemeinwirtschaftl. Verkehrsorganisationen. 1. Ihr Verhältnis z. feindl. Verkehr u. z. Privatwirtschaft. 2. Verkehrsregeln innerhalb d. Wirtschaftsgemeinschaft. Das Recht. 3. Die verschiedenen Formen d. gemeinwirtschaftl. Verkehrsorganisation. 10. Kap. Privatwirtschaftl. Verkehrsorganisation. 11. Kap. Der feindl. wirtschaftl. Verkehr. 12. Kap. Die wirtschaftl. Bedeutung d. Standesunterschiede. 13. Kap. Entwicklungsgang innerhalb d. sozialen Organisation d. menschl. Wirtschaft. Alphabet. Register.

56. Speiser, Felix, Kultur-Komplexe in den Neuen Hebriden, Neu-Caledonien und den Santa-Cruz-Inseln. Archives suisses d'Anthropologie générale 3, 300—319.
Von grundsätzlicher Bedeutung für die allgemeine Völkerkunde.

57. Crooke, W., The Interpretation of Survivals. FL 30, 132f.

58. Lithberg, Nils, Allmogeforskningen och Etnologien. Fatab 1919, 1—15.
Prinzipielles zur Volkskunde und Ethnologie an Hand von Beispielen.

59. Berge, Rikard, Decentralisation. NFKult 5, 97—115.

60. Dillmann, J., Rückwärts zur „guten alten Zeit". ZfrwVk 16, 29—33.
Über das Zurückgreifen auf ältere Sitten und Gebrauchsgegenstände während der Kriegszeit.

61. Maußer, Otto, Gefahren des Friedensentwurfes für die Wissenschaft. Der Sammler (Beilage der München-Augsburger Abendzeitung) 88 Nr. 58f.
Bezieht sich auf Volkskunde und hauptsächlich Mundartenforschung.

62. Wagenfeld, K., Volkskundliche Arbeit. HmtbllRE 1, 23—26.

63. Geramb, V., Von Volkstum und Heimat. Graz 1919. Kr. 6,—. (Nicht geliefert.)
Angez. Vld 21, 27 f. (R. Zoder).

64. Berger, Franz, Heimat und Volkstum. Hmtg 1, 112—116.

65. Gugenbauer, Gustav, Wandern und Skizzieren. WZfVk 25, 50.

66. Sydow, C. W. v., Hur bör insamlingen av våra folkminnen organiseras? Ett förslag och en vädjan. FoF 5 (1918), 1—10.

67. Hagen, K., Die Völkerkunde als notwendiges Lehrfach an den Universitäten. KblAnthr 50, 40—43.

68. Samter, E., Kulturunterricht. Berlin 1918.
Rez. DLZ 1919, 770—772 (E. Goldbeck); ZfVk 29, 63 f. (F. Boehm).

69. Reuschel, Karl, Die deutsche Volkskunde im Unterricht an höheren Schulen. Berlin 1917.
Rez. MschlVk 20 (1918), 228 f. (H. Jantzen); LCbl 1919, Nr. 8 (Franz Burckhardt).

70. Depiny, A., Heimatkundlicher Unterrichtsstoff. Hmtg 1, 69 f.

71. Herrmann, P., Glaube und Brauch der alten Deutschen im Unterricht auf der Oberstufe höherer Schulen. (Deutschunterricht und Deutschkunde hrg. v. Kl. Bojunga Heft 4.) Berlin, Salle, 1919. 78 S. 8°. M. 1,60.
Über die Behandlung altdeutsch-volkskundlicher Stoffe in der Schullektüre.

72. Pagel, E., Über Wörterbücher vom völkerkundlichen Standpunkt. KblAnthr 50, 43—48.

73. Upprop! FoF 5 (1918), 11 f.
Aufruf zum Sammeln schwedischer Volkskunde.

74. Volkskundliche Fragen. HmtK 29, 63. 95. 112. 127. 144. 159.

75. Frågor. FoF 5 (1918), 13.
Fragen über schwedische Frühjahrsbräuche.

D. Gesamtvolkskunde geographischer oder ethnographischer Einheiten.

1. Mehrere Weltteile.

76. [Barbosa, Duarte,] The Book of D' B': An Account of the Countries Bordering on the Indian Ocean and their Inhabitants. Written by D' B', and completed about the year 1518. Edited by Mansel Longworth Dames. Vol. I: Including the Coasts of East Africa, Arabia, Persia, and Western India as far as the Kingdom of Vijayanagar. London, Hakluyt Society, 1918.
Rez. Man 19, 175 f. (W. Crooke).

2. Indogermanen.

77. Feist, S., Indogermanen und Germanen. Ein Beitrag zur europäischen Urgeschichtsforschung. 2. vermehrte Auflage. Halle, Max Niemeyer, 1919. 105 S. 8°.

3. Europa.

a) Mehrere Völker.

78. Kaindl, R. F., Die Grenze zwischen west- und osteuropäischer Kultur. Petermann's Mitteilungen 63 (1917), Januar-Heft.

b) Deutsches Sprachgebiet.

79. Lauffer, O., Deutsche Altertümer im Rahmen deutscher Sitte. Leipzig 1918.
Rez. Die neueren Sprachen XXVII Nr. 3,4 (O. Weidenmüller); ZfVk 29, 73 (R. Mielke).

80. Weigert, Joseph, Das Dorf entlang. Ein Buch vom deutschen Bauerntum. 2. u. 3. verm. Aufl. Freiburg i. B., Herder, 1919. XII, 460 S. 8°. M. 10,—, geb. M. 12,—.
Rez. DLZ 1920, 126.

81. Lauffer, O., Niederdeutsche Volkskünde 1917.
Rez. Z. d. Ver. f. Hamburg. Gesch. 22, 219—220 (E. Finder).

82. Wrede, Rheinische Volkskunde. Leipzig, Quelle & Meyer, 1919. 237 S. 8°. Geb. M. 10,—.
Rez. ZSprV 35, 51 (P. Sommer); BayHfte 6, 246—248 (Fr. Seebaß).

83. Bender, Franz, Kölner Heimatkunde. 40 S. mit 9 Abb. und dem Stadtplan des Arnold Mercator von 1571. Köln, Friedrich Kratz & Co., 1919. M. 2,10.
Rez. Nachr. a. d. Rhein. Denkmalspfl. 1 (1919), Nr. 6 (ausgegeben Ende Januar 1920), S. 51 (Kreuzberg).

84. Heger, Fritz, Pfälzer Volkstum. Frankenwarte (Würzburg) 7, Nr. 38.
1. Die Pfälzer Mundart. 2. Das Volkslied. 3. Die Pfälzer Volkssage. 4. Volkstracht. 5. Feste und Volksbrauch.

85. Zeh, Ernst, Heimatkunde des bayrischen Bezirksamtes Rehau. Ein Beitrag zur deutschen Volkskunde. II. Bd.: Geschichte und Kulturgeschichte des Bezirksamtes Rehau. Rehau, Verlag des Stadtmagistrates, 1919. 500 S.
U. a.: Charaktereigenschaften der Bewohner. — Die Mundarten. — Die ehemaligen Landestrachten. — Haus und Hof. — Volksgebräuche und Volksglauben. — Sagen. — Steinkreuze und sonstige Steindenkmäler.
I. Bd. (siehe Jahrg. 1917 I, 42) rez. NArch. f. sächs. Gesch. 39, 445—447 (E. Mucke).

86. Rühfel, Josef, Volkskundliches aus der Augsburger Gegend. BayHfte 6, 131—212.

87. Lüers, Friedrich, Volkskundliches aus Steinberg am Achensee in Tirol. BayHfte 6, 106—130.

88. Grabmayr, Karl von, Süd-Tirol. Land und Leute vom Brenner bis zur Salurner Klause. Berlin, Ullstein & Co., 1919. 255 S. M. 3,—.

89. Reiterer, Karl, 's steirische Paradies. Volkslieder aus der Weststeiermark, Redensarten, Sprüchel, Sitten, Bräuche usw. Graz, Deutsche Vereinsdruckerei und Verlagsgesellschaft, 1918.

c) Nordisches Sprachgebiet.

90. Hatt, Ph. G., Rensdyrnomadismens Elementer. Geografisk Tidskrift (København) 24 (1918), Heft 7.

91. Christoffersson, Olof, Skytts härad. Kulturhistorisk beskrivning. Trelleborg, Selbstverlag, 1913—1918. 637 S. Kr. 15,—.
Rez. FoF 5 (1918), 79—82 (C. W. v. Sydow).

92. Dybeck, Richard, Om Dalarne. Utdrag ur Dybecks „Runa“ och andra skrifter, första och andra häftet. Stockholm 1918. 112 u. 97 S. Kr. 3,— u. 3,25.
Rez. FoF 5 (1918), 86 (v. Sydow).

93. Qvisling, J. L., Gjerpen. En bygdebok II. Kristiania 1919.
Rez. NFKult 5, 193f. (mit Notizen über den Verfasser).

94. Uhrskov, A., Nordsjællandsk Landsbyliv i ældre Tider paa Grundlag af fhv. Folketingsmand Lars Larsens Beretninger. København, Gyldendal, 1918. (Nicht eingesehen.)

95. Reimer, Chr., Nordfynsk Bondeliv. IV—V. København, Gyldendal, 1919.

d) Romanisches Sprachgebiet.

96. Leffingwell, G. W., Social and Private Life at Rome in the Time of Plautus and Terence. Columbia University. New York 1918. 140 S. 8°.

97. Pires de Lima, A. C., Tradições populares de Santo Tirso (fim da 2ª serie). Pôrto 1918. 115 S.
Sonderabzug aus Revista Lusitana XX u. XXI (s. Bibliogr. Jg. 1918, Nr. 75).

e) Slavisches Sprachgebiet.

98. Führer, L. v., Die Bevölkerung Montenegros. WZfVk 25, 44—46.
Knappe, wenig auf volkskundliche Einzelheiten eingehende Übersicht über die montenegrinischen Stämme.

99. Frobenius, Else, Das Volkstum im Baltenlande. Vortragsreferat in ZfVk 29, 85.

4. Asien.

100. Karge, Paul, Rephaim. Die vorgeschichtliche Kultur Palästinas und Phöniziens. Archäologische und religionsgeschichtliche Studien. Paderborn, Schöningh, 1917. 755 S. 8°.
Rez. Anthropos 12/13 (1917—1918) 376—379 (O. Menghin).

101. Dirr, A., Einiges über die Jeziden. Anthr 12/13 (1917 bis 1918), 558—574.

102. Rohrbach, Paul, Armenien, Beiträge zur armenischen Landes- und Volkskunde. Stuttgart, J. Engelhorn, 1919.
Rez. WZfVk 25, 100 (A. Haberlandt).

103. Charpentier, J., Die ethnographische Stellung der Tocharer. Zeitschr. d. Dt. Morgenländ. Ges. 71, Heft 3/4.

104. Czaplicka, M. A., The Turks of Central Asia in History and at the Present Day: An Ethnological Inquiry into the Pan-Turanian Problem, and Bibliographical Material relating to the Early Turks and the Present Turks of Central Asia. Oxford, The Clarendon Press, 1918. 242 S. 8°. 15 s.

Rez. Man 19, 143 (W. Crooke).

105. Haberlandt, Arthur, Alpine Gebirgsvölker in Mittelasien. Berichte des Forschungs-Institutes für Osten und Orient [so] in Wien. III. Bd. (S.-A.) 13 S. 8°.

Kurze Übersicht über Sprache, Anthropologie, Milchwirtschaft, Wohnung, Tracht, Kunst und Gewerbe, Gesellschaftswesen, Mythologie.

106. Ikbal Ali Shah, The Folk Life of Afghanistan. FL 30, 249—281.

107. Torii, R., Études Archéologiques et Ethnologiques. Les Aïnou des Iles Kouriles. Journal of the Colleges of Science (Tokio) 8 (1919). Tokio, Published by the University.

Rez. FL 30, 320—323 (E. S. Hartland).

108. Evans, I. H. N., Some Sakai Beliefs and Customs. Journal of the Royal Anthropological Institute of Great Britain and Ireland 49 (1918). [Zitat zweiter Hand.]

109. Benedict, Laura Watson, A Study of Bagobo [Philippines] Ceremonial, Magic and Myth. Annals of the New York Academy of Sciences 1916.

Rez. Man 19, 111 f. (E. S. Hartland).

110. Tauern, O. D., Patasiwa und Patalina. Vom Molukkeneiland Seran und seinen Bewohnern. VIII, 288 S. Leipzig, R. Voigtländer, 1918. M. 16,—.

Rez. Anthropos 12/13, 740—742 (P. W. Schmidt).

5. Afrika.

111. Wissenschaftliche Ergebnisse der deutschen Zentralafrika-Expedition 1907/08, unter Führung Adolf Friedrichs, Herzogs zu Mecklenburg. Bd. VI, I. Teil: Ethnographie — Anthropologie I. Hrg. v. Jan Czekanowski. Leipzig, Klinkhardt & Biermann, 1917. — Dasselbe Bd. VII: Ethnographisch-anthropologischer Atlas. 1911.

Rez. Anthropos 12/13, 730—734 (A. Drexel).

112. Staschewski, F., Die Bajangi. Überarb. u. hrg. v. B. Ankermann. Beiheft VIII zum Baessler-Archiv 1917.

113. Meyer, Hans, Die Barundi. Leipzig 1916.

Rez. Anthropos 12/13 (1917—1918), 372—376 (P. J. M. M. van der Burgt).

114. Temple, O., Notes on the Tribes, Provinces, Emirates and States of the Northern Provinces of Nigeria. Compiled from Official Reports. Capetown, Argus, 1919. 577 S.

6. Amerika.

115. Kidder, A. V., and Guernsey, S. J., Archeological Explorations in Northeastern Arizona. BullAmEthn 65 (1919). 228 S. 8°.

116. Gann, Thomas W. F., The Maya Indians of Southern Yucatan and Northern British Honduras. BullAmEthn 64 (1918). 142 S. 8°.

117. Koch-Grünberg, Theod., Vom Roroima zum Orinoco. I. Bd.: Schilderung der Reise. Berlin, Dietrich Reimer, 1917. X, 406 S. 8°. M. 18,—. II. Bd.: Mythen und Legenden der Taulipang- und Arekuná-Indianer. Ib. 1916. XI, 313 S. 8°. M. 18,—.

Rez. Anthropos 12/13, 735—737 (P. W. Schmidt).

118. Nordenskiöld, 'Erland, Eine geographische und ethnographische Analyse der materiellen Kultur zweier Indianerstämme in el Gran Chaco. Göteborg, Erlander, 1918. 304 S.

Rez. Man 19, 174f. (E. S. Hartand).

7. Australien und Ozeanien.

119. Brown, A. R., Notes on the Social Organisation of Australian Tribes. Journal of the Royal Anthropological Institute of Great Britain and Ireland 49 (1918). [Zitat zweiter Hand].

120. Hambruch, Paul, Nauru (Südsee). 2 Halbbände. Hamburg, L. Friederichsen & Co., 1914. 1915. XII, 458; VIII, 314 S.

Rez. (ziemlich scharf ablehnend) Anthropos 12/13 (1917—1918), 313—337 (P. Al. Kayser).

121. Wichmann, Artur, Nova Guinea. Vol. IV: Berichte über eine im Jahre 1903 ausgeführte Reise nach Neu-Guinea. X, 493 S. Leiden 1917.

Rez. Anthropos 12/13 (1917—1918), 1148f. (W. Koppers).

122. Krämer, Aug., Palau. 1. Teilband. Hamburg, L. Friederichsen & Co., 1917. XVI, 252 S.

123. Müller, Wilhelm, Yap. Hamburgische wissenschaftliche Stiftung. Ergebnisse der Südsee-Expedition 1908—1910, hrg. v. Prof. Dr. G. Thilenius. II. Ethnographie: B. Mikronesien, Bd. 2 (1. u. 2. Halbband). IV, 811 S. Hamburg, L. Friederichsen & Co., 1917.

Rez. ZfEthn 51, 191—193 (R. Thurnwald).

8. Zigeuner.

124. Bussell, F. W., The Problem of the Gipsies. FL 30, 103—129.

Über Herkunft, charakteristische Bräuche, Religion u. a. der Zigeuner.

E. Gesamtvolkskunde und Vermischtes über stoffliche Einheiten.

Farben. — 125. Koehne, Karl, Einige Mitteilungen über „Blau und Rot als Farben der Revolution". Referat in Mitteilungen aus der historischen Literatur. Neue Folge. 6. Bd., 4. Heft. Berlin 1918. Anhang: Sitzungsber. der Hist. Ges. zu Berlin Nr. 4. 1918. S. 4—5.

Frau. — 126. Rittershaus, Adeline, Altnordische Frauen. Frauenfeld und Leipzig, Huber, 1917. 240 S. 8°. M. 5,50.
Rez. Ltbl 1919, 292 (W. Golther); AfdA 39, 14—17 (A. Heusler).

127. Seler-Sachs, Caecilie, Frauenleben im Reiche der Azteken. Berlin, Dietrich Reimer, 1920. M. 6,—.
Schwangerschaft, Geburt, Taufe, Kinderopfer, Kinderweihe, von der Wiege bis zur Ehe, Werbung und Hochzeit, Beschäftigungen, zwei Legenden, Kleidung, Küche.

Gestirne. — 128. Ruska, Julius, Griechische Planetendarstellungen in arabischen Steinbüchern. SitzbHeid 1919. S. 50ff.

Glocken. — 129. Pesch, Joh., Die Glocke in Geschichte, Sage, Volksglaube, Volksbrauch und Dichtung. Dülmen i. W., A. Laumann, 1919. M. 1,80.
Rez. Nds. 24, Heft 6.

130. Jacoby, A., Über Glocken. Monatsschrift f. Gottesdienst u. Kirchl. Kunst 24, 184.
Notiz aus Thiers, Traité des Superstitions.

131. Bauernfeind, Wolfgang, Die Glocke im Volkstum. BayHmtsch 16 (1918), 41—46.

132. Mielert, Fritz, Volkskundliches aus der Glockenkunde. Hierzu 7 Aufnahmen des Verfassers. „Die Woche" 1918, S. 750—752.

133. Dibelius, D., Unsere Kirchenglocken. Beiträge zur Sächsischen Kirchengesch. 1918, S. 112—151.

134. Gedenket unserer Glocken. Monatsschr. d. Berg. Gesch. Ver. 1917, 152.

135. Schoneweg, E., Gedenket unserer Glocken. Ravensberger Blätter 1917, 37.

136. Gertner, A., Die Siegener Kirchenglocken. Siegerland 3, 121.

137. An Ancient Irish Bell. FL 30, 77 f.
Glocke aus dem 11. Jh., der wunderbare Eigenschaften zugeschrieben wurden, namentlich Entdeckung von Meineiden und Lügen. Eide, auf sie geschworen, waren untrüglich.

Kind. — 138. C. J. F., Das Kind im Volksglauben. Alte Sitten und Bräuche. Neues Wiener Journal 18. Sept. 1918.

139. Parsons, Elsie Clews, Mothers and Children at Laguna (New Mexico). Man, 19, 34—38.

Landwirtschaft. — 140. Marzell, Heinrich, Oberfränkischer Glaube und Brauch bei der Aussaat der Kulturpflanzen. Bayerland 30, 283—285.

Milch. — 141. Frazer, J. G., and Acharyar, K. R., Milk Customs of the Todas (India, South). Man 19, 43—46.

Münze. — 142. Stückelberg, E. A., Der Münzsammler. 2. verb. u. verm. Aufl. Zürich, Orell Füssli, 1919. Geb. M. 19,—.
Darin: Münznamen und -sprichwörter, Münzaberglauben. Tauf- und Patenmedaillen, Hochzeitsmedaillen, Spottmünzen, Weihemünzen.

Nabel. — 143. Roscher, W. H., Der Omphalosgedanke bei verschiedenen Völkern, besonders den semitischen. Ein Beitrag

zur vergl. Religionswiss., Volkskunde u. Archäologie. (SitzbLeipz 70, H. 2). Leipzig, B. G. Teubner, 1918. VI, 115 S. 8°. M. 3,60.
Rez. DLZ 1919, 953–955 (M. P. Nilsson); ZfVk 29, 76 (F. Boehm).

Name. — 144. Hirzel, Rudolf, Der Name. Ein Beitrag zu seiner Geschichte im Altertum und besonders bei den Griechen. (AbhLpz 36, Nr. 2). Leipzig, B. G. Teubner, 1918. IV, 108 S. gr. 8°. M. 4,80.
Rez. DLZ 1920, 334 f. 354–356 (Ernst Fraenkel).

Pflanzen. — 145. Marzell, Heinrich, Quellen zur bairischen Volksbotanik. BayHfte 6, 213–225.

146. Marzell, Heinr., Unsere Heilpflanzen in der Volkskunde. „Heil- und Gewürzpflanzen" (München), 3. Jahrg. (1919—1920), 11—16. 39—43. 68—73. 88—96. 110—117. 136—142.
Alant, Anis, Arnika, Augentrost, Bärentraube, Bärlapp, Baldrian, Beifuß, Bibernelle, Bilsenkraut, Birke, Bitterklee, Blutwurz, Brennessel, Brombeere, Dill, Dost, Eberwurz, Ehrenpreis, Eibisch, Eisenhut, Engelwurz, Enzian, Erdbeere, Faulbaum, Fenchel, Fingerhut, Germer, Gundermann, Hartheu, Hauhechel, Heidelbeere, Herbstzeitlose, Himbeere.

147. Hammer, W. A., Folkloristisches aus der Pflanzenwelt, besonders Deutschlands und Frankreichs. Zeitschr. f. d. Realschulwesen 44, H. 1.

148. Heide, Frits, Vaern [Schutz] om de gamle Almueplanter. Tidskr. f. hist. Bot. 1, 134—137.

149. Heide, Frits, Indsamling af danske folkelige Plantenavne og folkelige Anvendelser af Planter. Tidskr. f. hist. Bot. 1, 69—71.

150. Jørgensen, Jens K., De gamle Stueplanter og deres Historie. Tidskr. f. hist. Bot. 1, 41—54.

151. Hühnermann, W., Volkstümliches von der Eberwurz. Fränkische Alb. 5 (1919), 28 f.

152. Marzell, Heinrich, Das Johanniskraut (Hypericum perforatum). Eine volkskundlich-botanische Studie. Natur (Leipz.) 10 (1918—1919), 138—140.

153. Kronfeld, E. M., Volkstümliches von der Linde. Mittlgn. (Jahrbuch) der Dtsch. Dendrologischen Ges. 1919, 254—273.

154. Heide, Frits, Alrunen (Mandragora) i det gamle Aegypten. (Førelobig Meddelse af „Kulturhistoriske Studier over Alrunen".) Tidskr. f. Hist. Bot. 1, 9—22.

155. Keßler, Gottfr., Maßliebchen. Die Schweizer Familie 26, 29. März 1919.

156. Moewes, F., Die Mistel. Naturdenkmäler (Berlin) 1918, H. 16/17. 96 S.
Enthält vieles Volkskundliche.

157. Die Rose von Jericho in der Legende und Symbolik. Ons Hémecht (Luxemburg) 23 (1917), 189—190.

158. Jacoby, A., Zur Geschichte der Rose von Jericho. Ons Hémecht 24 (1918), 57—60. 80—82. 119—121.

159. Stein, A., Rosmarin im Volkslied und Volksbrauch. Thüringer Monatsblätter 26, 89—94.

160. Keßler, Gottfr., Das Veilchen in Sage und Poesie. Die Schweizer Familie 26, Nr. 22.

Regenbogen. — 161. Müller, Josef, Vom Regenbogen. SchwVk 9, 5.

Soldat. — 162. Bächtold, Hanns, Aus Leben und Sprache des Schweizer Soldaten. Basel 1916.

Rez. AfdA 39, 104 f. (Edw. Schröder).

Stab. — 163. Kreichgauer, P. Damian, Stab und Besen im alten Mexiko. Anthropos 12/13 (1917—1918), 709 f.

Tiere. — 164. Weinkopf, Eduard, Tierkunde auf dem Dorfe. Blätter f. Naturkunde u. Naturschutz Niederösterreichs (Wien) 5 (1918), 61—67.

165. Kunze, Rich., Die Fische in Sprache und Anschauung des Volkes. ZfdU 33, 100—105.

Wetter. — 166. Kaßner, Karl, Das Wetter und seine Bedeutung für das praktische Leben. 2. Aufl. (Wiss. u. Bildg. Nr. 25.) Leipzig, Quelle & Meyer, 1918. 150 S. 8°. Geb. M. 1,50.

Rez. ZfVk 29, 73 (F. Boehm).

Zahl. — 167. [Die Zahl Neun]. Anthropos 12/13 (1917 bis 1918), 360.

Neun in der Zeitmessung. Kurze Notiz nach einem Aufsatz von Pokorny in Or. Lit.-Ztg. 21, 130.

168. Becker, Alb., Die 365 Fenster der Burg Altleiningen in der Pfalz. Bayer. Bll f. d. Gymnasialschulwesen 53, 337 ff.

Auch über die volkskundliche Bedeutung der Zahl 365 im allgemeinen.

F. Vermischtes.

(D. i. Volkskundliches aus verschiedenen Kategorien.)

1. International.

169. Aufsätze zur Kultur- und Sprachgeschichte, vornehmlich des Orients. E. Kuhn zum 70. Geburtstage am 7. Februar 1916 gewidmet von Freunden und Schülern. Breslau, M. & H. Marcus, 1916.

Rez. Anthropos 12/13, 739 f. (P. W. Schmidt).

170. Festschrift, Eduard Hahn zum 60. Geburtstag dargebracht. Stuttgart 1917.

Rez. DLZ 1919, 325 (K. Soll); ZfEthn 51, 91—93 (E. Seler); Anthropos 12/13, 368—372 (W. Koppers); ZfVk 29, 64 f. (S. Feist).

171. Cock, Alfons de, Volkssage, Volksgeloof en Volksgebruik. Versierd met 77 platen. Antwerpen, Gust Janssens, 1918. 224 S. 4°. Fr. 12,50.

1. So viel Kinder als Tage im Jahre. 2. Multatulis „Japansche Steenhouwen". 3. Teufelsglaube. 4. Menschenfresser im Kongoland und im Märchen. 5. Greuliche Strafen in der Märchenwelt. 6. Phantastische Menschen. 7. Merkwürdige Richtersprüche in Sage und Märchen. 8. St. Eligius in der Volkskunde. 9. Weihnachtsglocken. 10. Schöpfungssagen von Mann und Frau. 11. Der Harnbeschauer. 12. Sagenbildung der Gegenwart. 13. Weltkrieg und Aberglaube. 14. Die Freimaurerei im Volksglauben. 15. Der Esel in der Löwenhaut. 16. Niederländische Pflanzennamen.

Rez. ZfrwVk 16, 60 (P. Sartori); HessBll 18, 130 f. (K. Helm); MsäVk 7, 328 (E. Mogk).

172. Andrian-Werburg, Ferdinand Frhr. v., Prähistorisches und Ethnologisches. Wien 1915.
Rez. ZfVk 29, 66 (F. Boehm).

2. Antike.

173. Radermacher, L., Beiträge zur Volkskunde aus dem Gebiet der Antike. Wien, Alfred Hölder, 1918. 146 S. 8⁰. M. 7,—.
Rez. DLZ 1919, 810f. (F. Boehm); ZfrwVk 16, 62 (-e-); ZfVk 29, 62 f. (F. Boehm).
174. Trüdinger, K., Studien zur Geschichte der griechisch-römischen Ethnographie. (Dissert. Basel.) Leipzig 1918.
Rez. DLZ 1920, 122f. (A. Riese); Anthropos 12/13, 734 (K. Wessely).

3. Germanen.

175. Blümlein, Karl, Bilder aus dem Römisch-Germanischen Kulturleben. München-Berlin, R. Oldenbourg, 1918. 120 S. M. 5,—.
I. Befestigungen. II. Siedlung. III. Wasserversorgung. IV. Heizung und Beleuchtung. V. Bauwesen. VI. Waffen. VII. Geräte, Kleidung, Schmuck, Spiele. VIII. Kultus, Begräbnis.

4. Deutsches Sprachgebiet.

a) Gegenden.

176. Maußer, Otto, Streifzüge durch das Kulturleben Altbayerns im 17. Jahrhundert. Der Sammler (Unterhaltungs- und Literaturbeilage der München-Augsburger Abendzeitung) 88 Nr. 83. 85.
1. Zum Geleit. 2. Alkoholismus, Bankettiersucht, Trinkgebräuche.
177. Gießberger, Hans, Volkskundliche Erinnerungen eines alten Eckenbergers. Nach einer handschr. Vorlage mitgeteilt. Erlanger Heimatblätter 1919, 177—178.
178. Heerwagen, H., Zur Volkskunde von Kleinsorheim im Ries. MGermMus 1918—1919, 197—243.
Hochzeitsgebräuche. Geburt und Taufe. Namen. Kindergebete. Kinderbegräbnis. Grabinschriften für Kinder. Rätsel. Reime. Kinderlied. Volksbotanik. Spiele. Aus dem Wortschatz.
Rez. ZfVk 29, 71 (J. Bolte).
179. Mayer, Adrian, Das Elsaß, Volks- und Kulturfragen. Die natürliche Einheit und der kulturelle Zusammenhang der oberrheinischen und süddeutschen Lande. 2. Ausgabe. Oldenburg, Georg Stalling, 1919. 56 S. 8⁰. M. 4,—.
Rasse, Volkstypen und Trachten, Sprache, Volkskunst usw. usw. Unter den zahlreichen Bildaufnahmen auch solche von elsässischen Bauernhäusern.
180. Martin, Marie, Deutsches Heimatglück. Ein Jugendleben auf dem Lande. 11. bis 20. Tausend. Braunschweig, Georg Westermann, 1917. 242 S. 8⁰.
Enthält viel Volkskundliches aus verschiedenen Teilen von Hessen-Darmstadt.
181. Wagner, Georg Wilhelm Justin, Volkskundliche Beiträge zur Gesch. Roßdorfs. Aus dem Nachlaß G. W. J. W.'s

mitgeteilt von Dr. Karl Esselborn. Hessische Chronik 8 (1919). 161—169.

U. a. Gebräuche bei der Kirchweihe 164 f., bei Kindtaufen 165 f. Das Kräutersuchen zu R. auf Himmelfahrtstag 166 f. Der Pfingstlümmel 167. Aberglauben zu R. 168 f. u. a. m.

182. Hummel, Aus Franken. WürttVjh 27, 152—157.

2. Gauner und Gaunerzeichen. 3. Alter Hexenglaube.

183. Kurz, J. B., Wolframseschenbach. Kulturbilder aus einer deutschen Kleinstadt: XVIII. Volkskundliches. 62. Jahresbericht des Histor. Ver. f. Mittelfranken (1916—1917—1918), Ansbach 1919, S. 271—279.

Einzelne Tage im Jahr 272—277; Rillen oder Teufelskrallen 273—275; Brotspenden 277; Hochzeitsbräuche 277 f.; Aberglauben 278; Orts- und Flurnamen 278 f.; „Volksausdrücke" 279.

184. Mucke, E., Bausteine zur Heimatkunde des Kreises Luckau. Luckau Nieder-Lausitz, Verlag des Kreisausschusses des Luckauer Kreises, 1918. XXIII, 516 S. 4°.

Orts-, Flur- und Familiennamen. Siedlung. Hausbau. Sitte und Brauch. Sage.

Rez. MsäVk 7, 347 f. (E. Mogk).

185. Reiners, Ad., Kulturgeschichte des Luxemburger Landes. 2. Lieferung: Die Grafschaft L. bis 1353. Luxemburg 1918.

Enthält: Religiöses Leben und Prozessionen. Gottesurteile und Zauberformeln. Sagen, Märchen und Legenden.

Lief. 1 erschien 1910.

186. Pesch, Joh., Allerlei volkskundliche Mitteilungen aus dem Rheinlande. ZfrwVk. 16, 49—51.

Sprichwörter. Bräuche (Neujahr, 1. Mai, Ostern, Schlachtfest, Fronleichnam, Kirchweih, Hubertusfest, Gründonnerstag, Tod und Begräbnis, Leichenbretter, Hochzeit, Erstkommunion, Fastnachts- und Aschermittwochsspeisen). Glockensprache. Glauben betr. Märzschnee.

187. Seyffert, O., Aus Dorf und Stadt. Volkskundliche Bilder. Dresden, C. Reißner, 1920. 206 S. 8°.

Angez. MsäVk 8, 35.

188. Bleyl, Fritz, Baulich und volkskundlich Beachtenswertes aus dem Kulturgebiete des Silberbergbaues zu Freiberg, Schneeberg und Johanngeorgenstadt im sächsischen Erzgebirge. Hrg. vom Landesverein Sächsischer Heimatschutz. Dresden 1917. VIII, 180 S. 8°.

189. Sieber, S., Kleine Beiträge. MsäVk 8, 18 f.

1. Volksmedizinisches aus Zwönitz und Umgebung. 2. Vom Handwerk (Böttcher und Brauer).

190. Sauermann, Dr. E., Schleswig-Holsteinischer Kunstkalender. Hamburg, Hartung, 1920. XXVIII, 186 S. Gr. 8°. M. 13,—.

Darin: Tränckner, Volksseele, Volkslied S. 16; Wullenweber, Die Alsener Volkstracht S. 54—57; Ruhe, H., Der Schlesw.-Holst. Volksliedausschuß.

191. Schaal, Fr., Albdorf und Albbauer im Altulmer Gebiet. BllAlbV 31, 113—115.

Mit Trachtenbild von der Ulmer Alb.

192. Kögler, August, Volksgebräuche und Aberglaube. Mitt. d. Nordböhm. Ver. f. Heimatforschung u. Wanderpflege 42 (1919), 72—74.

193. Rank, J., Aus dem Böhmerwalde. Prag 1917.
Rez. Litbl. 1919, 86 (A. Abt).

194. Baß, A., Deutsche Sprachinseln in Südtirol und Oberitalien. Mit 1 Karte und 40 Bildern. Leipzig, Alfred Baß, 1918 oder 1919? M. 3,—.

195. Loesch, Ernst, Verschwundene Gestalten. Aus einem Tiroler Städtchen. (Einband: „... Aus einem Städtchen am Eisack in Tirol.") Nürnberg, Carl Koch, o. J. [1919]. Kl. 8°.
Erinnerungen eines Malers an unterschiedliche „Originale" in Klausen am Eisack. Enthält eine Menge von hübschen Beobachtungen volkskundlicher Art.

196. Fuchs, Karl, Im Freiamt und am Hallwilersee. „Am häuslichen Herd" (Zürich) 22, Nr. 5.
Meitlisonntag (Tag, an dem die Mädchen über die Buben herrschen). Sage vom Angelsachsenstein.

197. Schwarz, Fr., Aus dem obern Albulatal. Alpina 37, Nr. 1.
Siedlung, Haus, Kirchhof, Hausinschriften.

198. Binder, Gottl., Volkstümliches aus dem Zürcher Unterland. „Am häuslichen Herd" (Zürich) 22, Nr. 5. 6.
1. Kinderzeit. 2. Vom Aberglauben.

b) Einzelne Schriftsteller und Publikationen.

199. Leidinger, Georg, Johannes Aventinus und die Volkskunde. Bayerland 30, 259—270. (Mit Abbdgn.)

200. Laube, E., Aus den Erinnerungen eines erzgebirgischen Bauernjungen, VII. MsäVk 7, 316—318. 340—343.
Ein Schlachtfest. Unser Kaufmann. Auf dem Vogelfang. Laubstreu.

201. Arens, Eduard, Nochmals: Volkstümliches bei Annette v. Droste. ZfrwVk 16, 1—6.

202. Hoffmann-Krayer, E., Volkstümliches aus Jeremias Gotthelf. XI. XII. SchwAVk 22, 198—201. 243—249.

203. Roscher, Glocken und Nachtwächter als Seelsorger. MsäVk 8, 24—26.
Glockenruf zum Gebet. Kirchenliedstellen in Nachtwächterrufen (aus: K. G. Jeremias, Aus dem Leben eines gottbegnadeten Alten. Chemnitz, Gottlob Koezle, 1919).

204. John, Alois, Volkstümliches im „Freischütz" [von Kind]. Egerl 23, 22 f.

205. Webinger, A., Volkskundliches in P. Marus Lindemayrs (1723—1783) Mundartdichtungen. Hmtg. 1, 7—21.
Wichtigste volkskundliche Literatur über Oberösterreich. Haus und Hof. Feldarbeit. Wirtschaftliches Leben. Sitte und Brauch. Volksglaube. Volksmedizin. Rede des Volkes.

206. Boehm, Fritz, Volksglaube und Volksbrauch in Vossens Idyllen. ZfVk 29, 1—22.

207. Helbling, C., Ein Rapperswiler Luxusmandat von 1707. SchwAVk 22, 250—253.
Besonders Tracht; außerdem Patengeschenke.

208. Clauß, H., Volkskundliches und Geschichtliches aus alten Heiligenrechnungen. BllBayVk 7, 6—22.
Rechnungen der kirchlichen Verwaltung: Dörfliche Ämter, Personennamen, Flurnamen, kirchliche Feste, Flurumgang an Fronleichnam („hl. Blutstag"), Zehnten und Abgaben, Wallfahrten, Wahrsagerei, geweihte Gegenstände, Rechtsleben u. a.

5. Nordisches Sprachgebiet.

a) Gegenden.

Schweden. — 209. Från Västerdalsbygder. Malungs folkhögskolas elevförbunds årsbok. Årgångarna 1915—1918. Redigerad av K. Hedlund. Falun 1915—1919. 52. 56. 112. 68 S. 8⁰. Kr. 0,50. 1,—. 1,—. 0,50. 2,—.
Rez. Fatab 1919, 160—162 (N. E. Hammarstedt).

210. Klas, Gamla föreställningar och bruk från Vedens härad Västergötland. FoF 5 (1918), 146—160.
Vorwiegend Aberglauben und Volksmedizin.

Norwegen. — 211. Mjaatveit, Elias, Ymist gamalt fraa Hordaland (prenta i „Gula Tidend"). Frekhaug um Bergen, 1919.
Rez. NFKult 5, 196.

b) Einzelne Schriftsteller und Publikationen.

212. Logeman, H., A Commentary on the Norwegian Text of Ibsen's Peer Gynt. The Hague 1917 (s. 1917 I, 135).
Rez. Ltbl. 1919, 295—300 (J. Collin).

213. Olrik, Axel, Folkelige Afhandlinger. Hdg. af H. Ellekilde. København, Gyldendal, 1919.

214. Leijonhufvud, Karl Kison, Förteckning på Kungl. förorndningar m. fl. publikationer rörende yppighet och överflöd under tiden 1664 — frihetstidens slut. Fatab 1919, 72—79.
Obrigkeitliche Luxusmandate.

6. Englisches Sprachgebiet.

a) Gegenden.

215. Fortheringhame, John A., Folklore from the Orkney Islands. FL 30, 131.
Letzte Garbe: Hündin (*bitch*). Wenn Fischer drei oder mehr Fische gefangen haben, heißen sie das „free the auld wife".

216. Frazer, J. G., and Crooke, W., Kentish Folk-Lore. FL 30, 317—319.
Lavendel darf nur von Männern gepflanzt werden. Vorantragen des Helms bei Begräbnissen.

b) Publikationen.

217. Förster, Max, Kleinere mittelenglische Texte. Anglia 42, 145 ff.
Darin: S. 197: Mittelenglische Sprichwörter (15. Jh.), S. 206: Rätsel und Verwandtes, 217: Ein mittelenglischer Himmelsbrief.

7. Französisches Sprachgebiet.

218. Gennep, A. van, Notes comparatives de folklore savoyard. RTrp 34, 226—231. 257—262.
IV. L'huile miraculeuse de B. Ayrald. V. Les rites de pluie et de sécheresse.

219. Pierrehumbert, Ph., Folklore jurassien. Actes de la Société Jurassienne d'Émulation 22 (Année 1917), 123—142.
La magie. Les fêtes populaires d'autrefois. La mort. Les vieilles croyances d'autrefois.

220. Roux, J., Notes de Folklore de la Suisse Romande I. SchwAVk 22, 254 f.
Spiele. Geheimsprachen.

8. Italienisches Sprachgebiet.

221. Bertoni, Giulio, Poesie, leggende, costumanze del medio evo. IV, XII, 304 S. 8°. Modena, U. Orlandini, 1917. L. 10,—.

9. Slavisches Sprachgebiet.

222. Hilberer, J.-E., Chansons, traditions, us et coutumes du peuple russe. Actes de la Société Jurassienne d'Emulation 22, Année 1917, 68—82.
Nur einzelne charakteristische Erscheinungen enthaltend.

223. Schultz, Arved, Ethnographischer Bilderatlas von Polen. Berlin, Gea-Verlag, 1918. 211 S. 8°.
Rez. ZfEthn 51, 191 (Rob. Mielke).

224. Kyrle, G., Siedlungs- und Volkskundliches aus der wolhynischen Poljesie. MAnthrWien 48 (1918). Heft 1—3.

10. Keltisches Sprachgebiet.

225. East, J. R., Folk-Lore from Wales. FL 30, 238 f.
Hochzeitsbitterin. Landerwerbung durch heimliche Einzäunung, Errichtung einer Hütte und Anzünden eines Feuers.

226. Nuttall-Smith, G. N., Folk-Lore Notes from Tipperary. FL 30, 239—241.
Böser Blick. Wechselbälge. Sagen.

11. Sonstiges.

227. Wittich, Engelbert, Von den Sitten und Gebräuchen des Zigeunervolkes. Nach Aufzeichnungen des Zigeuners Engelbert Wittich. Kosmos 1919, S. 87—91.

228. Haberlandt, A., Betrachtungen über die Muhadschir von Basar Schjak in Albanien. Mitt. d. Geogr. Ges. in Wien 1919, 100—105.

229. Christian, Volkskundliche Aufzeichnungen aus Haleb (Syrien). Anthr 12/13 (1917—1918), 1014—1025.

1. Dreschen und Worfeln. 2. Verarbeitung des Weizens. 3. Mistkuchen für Feuerung. 4. Sattel- und Zaumzeug. 5. Vogelfang. 6. Kinderspiele.

230. Termer, Franz, Ein Beitrag zum religiösen und kulturellen Leben der Guaimi-Indianer [Mittel-Amerika] im 16. Jh. KblAnthr 50, 52—55.

231. Frazer, James George, Folk-Lore in the Old Testament. Studies in Comparative Religion, Legend and Law. 3 Vols. London, Macmillan & Co., 1918. XXV, 569; XXI, 571; XVIII, 566 S. 8⁰. 37 s. 6 d.

Folgende Erzählungsmotive des Alten Testaments werden eingehend behandelt und mit Parallelen aus Kultur- und Naturvölkern belegt: Schöpfung, Sündenfall, Kainszeichen, Sündflut, Turm zu Babel, Bund mit Abraham, Jakob als Erbe und das Minorat, Jakobs Segenbetrug und das Ziegenfell (Wiedergeburt), Jakobs Traum, die Himmelsleiter und der heilige Stein, Tränken der Herde, Weinen als Gruß, Jakobs Werbung und Heirat, Rahel konzipiert durch Mandragora (mit reicher Literatur über Mandr.), Jakobs Bund mit Laban am Steinhaufen, Jakobs Kampf mit dem Dämon, Josephs Weissagebecher, Aussetzung Moses, Durchgang durch das Rote Meer, Moses zaubert Wasser hervor, Gideons Krieger, Jothams Königswahl, Simson, das „Bündel der Lebendigen" (I. Sam. 25, 29), Hexe von Endor, Volkszählung, Schwellenhüter, heilige Vögel, Elias und die Raben, heilige Eichen und Terebinthen, Höhenkult, das Schweigen der Witwe, Jonas, Jehovah und die Löwen (II. Kön. 17, 24 ff.), das Gesetz, Sieden des Zickleins in seiner Mutter Milch, Ohr der Sklaven durchbohren, Schneiden und Scheren als Trauer, Gottesurteil des bitteren Wassers, Tierstrafen, die goldenen Glocken.

Rez. Anglo-French Review 1919, 172—174 (A. Loisy); FL 30, 71—76 (M. Gaster).

II. Siedlung.

232. Strzygowski, Josef, Altai—Iran und Völkerwanderung. Leipzig 1917.

Rez. Anthropos 12/13. 737 f. (P. Dam. Kreichgauer).

233. Bernhard, H., Die ländlichen Siedlungsformen. Geogr. Zeitschr. 25, Nr. 1.

234. Schnaß, Franz, Das deutsche Dorf. Eine Anregung zur siedelungsgeographischen Vertiefung der Vaterlandskunde. (10. Beiheft zur Zeitschrift „Lehrerfortbildung".) Prag-Wien-Leipzig, A. Haase, 1917. Kr. 1,—.

235. Zur Deutschen Gauen-Aufnahme. DG 20, 120 f.

Anleitung zur Aufnahme von Flurkarten.

236. Schönebaum, Herbert, Die Besiedlung des Altenburger Ostkreises. (Beiträge zur Kultur- und Universalgeschichte NF H. 4.) Leipzig, R. Voigtländer, 1917. XIII, 108 S. 8⁰ mit 4 Karten. M. 4,80.

Rez. DLZ 1920, 209—212 (H. Beschorner).

237. Hentrich, Konrad, Die Besiedelung des thüringischen Eichsfeldes auf Grund der Mundart und der Ortsnamen. Thür.-Sächs. Zs. f. Gesch. u. Kunst 9 (1919), S. 105—128.

238. Eickhoff, H., Zur Verbreitung des Dorf-Meierhofes südlich des Osnings. Ravensberger Blätter 1918, 8.

239. Much, Hans, Das niedersächsische Dorf. D. Heimatkunst 1, 222—226.

240. Kriechbaum, Eduard, Die Siedlungen im Landschaftsbilde. Ein Beitrag zur Heimatkunde des Braunauer Bezirkes. Hmtg 1, 91—100.

241. Hund, A., Wanderungen und Siedelungen der Alamannen. ZfGORh 34, Nr. 3.

242. Frohnmeyer, O., Gempenplateau und Unteres Birstal. Basel 1917. Angez. SchwVk 9, 44.

243. Schmid, Ernst, Beiträge zur Siedlungs- und Wirtschaftsgeographie des Kt. Thurgau. Dissert. Zürich. Frauenfeld, Huber & Co., 1918. 169 S. gr. 8°.

244. Brandstetter, Jos. Leop., Die Siedelungen der Alamannen im Kanton Luzern. Geschichtsfreund (Stans) 74, 1—178.
Weniger Geschichte und Art der Siedlung in systematischer Darstellung, als Sammlung der Ortsnamen mit ältesten urkundlichen Notizen.

245. Sahlgren, Jöran, Svenska ortnamn och svensk bebyggelse historia. NoB 7, 81—108.

246. Bugge, Alex., Om hvorledes Laardal er blit bygget ned gjennem tiderne. NFKult 5, 1—70.

247. Jatzwauk, Jacob, Kak stari Serbja swoje sydła załožachu? [Auf welche Weise legten die alten Wenden ihre Wohnsitze an?]. Katolski Posoł 56 (1918), 82 f. 94 f.

III. Bauten.

A. Haus und Zubehör.

1. Struktur und Grundriss.

a) International.

248. Hoffmann-Krayer, E., Die Etymologie im Dienste der Hausbauforschung. Archives suisses d'Anthropologie générale (Genf) 3, 168—182.
Versucht an Hand von Beispielen aus den idg. Sprachen zu zeigen, wie aus dem Namen der Gebäude und seiner Teile die Gestalt oder das Material zu erschließen ist.

b) Germanen.

*249. Drechsel, F., Die germanischen Hütten auf der Markussäule. Germania (Frankfurt a. M.) 2 (1918), Nr. 5/6.

c) Deutschland.

250. Lauffer, O., Das deutsche Haus in Dorf und Stadt (Wissenschaft und Bildung 152). Leipzig, Quelle & Meyer, 1919. 126 S. kl. 8°. Geh. M. 1,25.
Die Grundformen des deutschen Bauernhauses. Das Alter und die Herkunft der deutschen Bauernhausformen. Die landschaftlichen Arten des deutschen Bauernhauses. Die Entstehung des deutschen Stadthauses. Die Wandlungen der Baustoffe am deutschen Stadthause. Die Veränderungen von Gestalt und Antlitz des deutschen Stadthauses.

251. Lehr, A., Bahnheim, eine Wohnung für Eisenbahnpersonal in der Rheinpfalz. Zs. f. Wohnungswesen in Bayern 17 (1919).

Viel über heimische Dorfanlage, Bauart und Hauseinrichtung in der Pfalz, Text und Bilder.

252. Reinecke, H., Nochmals das Sachsenhaus. Z. d. Ver. f. Hamb. Gesch. 23, 82—84.

1. Die Kübbungen des sächsischen Bauernhauses sind zum mindesten frühmittelalterlich. 2. Das sächsische Bürgerhaus ist anfänglich dem sächsischen Bauernhause völlig gleich, also Kübbungshaus. 3. Die Kübbungen der städtischen Häuser sind im Laufe der Zeit der engeren Bebauung zum Opfer gefallen.

253. Dütschke, Der letzte Rest des Blockhauses. HmtbllRE 1, 54—61.

254. Ullrich, Aug., Das Bauernhaus im Allgäu und seine Entwicklung. Kempten, Jos. Kösel, 1916.
Rez. BllAlbV 31, 18.

255. Vollmann, Richard, Hausforschung im Bayerischen Wald. Mit 17 Bildern des Verfassers. Bayerland 30, 397—402.

256. Mackowsky, W., Das niederdeutsche Bürgerhaus, Leipzig, J. J. Arnd. Sonderdruck des „Profanbau".
Rez. Z. d. Ver. f. Hamb. Gesch. 22, 222—224 (Walter H. Dammann).

d) Österreich.

257. Hornbach, L., Etwas über das Nordtiroler Bauernhaus. Deutsches Vaterland 1 (1919), 3—11.

258. Steffen, Hugo, Mittenwald und seine Kunst- und Baudenkmäler. (Mit 8 Zeichnungen des Verfassers.) Bayerland 29 (1918), 421—426.

e) Schweiz.

259. Das Bürgerhaus in der Schweiz. VII: Glarus. Hrg. vom Schweizerischen Ingenieur- und Architektenverein. Zürich, Art. Institut Orell Füssli, 1919. Fr. 20,—.
Rez. Literar. Anzeiger (Beilage zum „Büchermarkt", Bern) 1919, Nr. 12 S. 4 (H. Bloesch).

260. Schwab, Hans, Das Schweizerhaus. Aarau 1918.
Rez. SchwAVk 22, 207f. (E. Hoffmann-Krayer); ZfVk 29, 77 (R. Mielke).

f) Friesland.

261. Uilkema, K., Het friesche Boerenhuis. Leeuwarden, Friesch Genootschap, 1916.
Rez. MschlVk 20 (1918), 227 (Siebs).

g) Slavische Länder.

262. Grisebach, H., Das polnische Bauernhaus. Berlin, Gea-Verlag, 1917. 106 S. 8°. M. 8,—.
Rez. ZfEthn 51, 190f. (R. Mielke).

2. Teile des Hauses.

263. Lehmann, Emil, Landskroner Hausgiebel. MSchönhVk 14/15, 44—69.
Auch Hausinschriften enthaltend.

264. Delachaux, Théodore, Le Tavillon et son emploi décoratif dans l'architecture du Pays d'Enhaut (Haute Gruyère). SchwAVk 22, 154—162.
Schindelverkleidung und Schindeldekoration am Hause.

265. Brandt, G., Wohnungskunst in Schleswig-Holstein. „Innendekoration" (Darmstadt) Juli-Aug. 1918.
Rez. HmtK 29, 46 (Kühn).

266. Lehr, A., Die Stockwerksbenennung in Oberbayern und in der Rheinpfalz. Bayerland 30 (1918), 86—89.

267. Wehrhan, K., Bühne. Nds 25, 144.
Vergl. Nds 25, 54. 104. 188.

268. Diele. Nds 25, 145.
Erklärung des Wortes in Lippe und Kreis Iburg; dazu 25, 166. 209.

269. Wendische Stube aus dem [sächsischen] Landesmuseum. MsäVk 8, 11. 20.

B. Sonstige Bauten.

270. Deuerlein, E., Effeltrich und die anderen befestigten Dorfkirchen. Erlanger Heimatblttr. 1919, 130f.
Literaturnachweise ebenda 131.

271. Schunck, Die Kirche von Böckweiler. Pfälzisches Museum 36, 48—55.

272. Z., Unser Fünfknopf [Turm in Kaufbeuren] und seine deutschen Kameraden. DG 20, 101—105.

IV. Sachen.

A. Allgemeines und Vermischtes.

273. Singer, S., Wörter und Sachen. „Schweiz" 22 (1918), 243—251.
Rez. ZfVk 29, 78 (F. Boehm).

274. Lauffer, Otto, Die Erforschung der deutschen Altertümer des Mittelalters und der neueren Zeiten. ZfdU 33, 449—463.
Beherzigenswerte Anregungen zur Errichtung von Universitätsprofessuren für deutsche Volks- und Altertumskunde.

275. Conwentz, H., Die Beziehungen der Naturdenkmalpflege zur Vorgeschichte und zur Volkskunde. ZfEthn 51, 31—60.

276. Rütimeyer, L., Über einige archaistische Gerätschaften und Gebräuche im Kanton Wallis. SchwAfVk 20 (1916).
Rez. WZfVk 25, 97f. (A. Haberlandt).

277. Rütimeyer, L., Weitere Beiträge zur schweiz. Ur-Ethnographie usw. SchwAfVk 22 (1918), 1ff.
Rez. Archives suisses d'Anthropologie générale 3, 157 (L. Reverdin); Romania 45, 310f. (J. Jud).

278. Haberlandt, A., Vor- und frühgeschichtliche Überlieferungen im Volksbesitz der Gegenwart. WZfVk 25, 75—90.
Altertümliche Herdsteine aus Kastell Tessino, Südtirol. Alte Gefäßformen in der bäuerlichen Töpferei. Stylusartige Spinnstab-Beigaben aus frühmittelalterlichen Frauengräbern in Ungarn.

B. Museen und Ausstellungen.

279. Dorfmuseen. Nds 25, 146.
Abgedr. aus „Antiquitäten-Rundschau", Eisenach.

280. Aymar, A, et Charvilhat, G., Survivance, à l'époque actuelle, de formes préhistoriques. RAnthr 29, 274—277.

281. Kriegssammlungen. Ravensberger Blätter 1918, 41. 43.

282. Tümpel, H., Soll eine Kriegsabteilung des Städt. Museums [in Bielefeld] gegründet werden, und wie ist sie einzurichten? Ravensberger Blätter 1918, 22.

283. Tümpel, H., Jahresbericht des Städt. Museums für Heimatkunde in Bielefeld. 31. Jahresber. d. Hist. Ver. f. d. Grafschaft Ravensberg 1917, 7.

284. Tümpel, H., Städt. Museum f. Heimatkunde in Bielefeld. 32. Ber. 1918.

285. Volkskundemuseum der Stadt Hannover. Nds 25, 147.

286. Haberlandt, M., 25 Jahre Verein und Museum für österreichische Volkskunde (1894—1919). WZfVk 25, 102—105.

287. Schweizerisches Landesmuseum in Zürich. 27. Jahresbericht (1918). Zürich 1919.

288. Katalog des Ethnogr. Reichsmuseums. Leiden, Brill, 1918. 4°.
Bd. 12: H. W. Fischer, Süd-Sumatra; Bd. 13: H. H. Juynboll, Java T. 3.

289. Redogörelse för Nordiska Museets utveckling och förvaltning. År 1918. Stockholm 1920. In Fatab 1919, Anhang.

290. Bergens Museums aarsberetning for 1918—1919. Bergen 1919.

291. Harpen, N. van, Een Openlucht-Museum in Indië. Nederlandsch-Indië Oud en Nieuw 3 (1918), Heft 5.

292. Tümpel, H., Ausstellung von Kriegserinnerungen in Bielefeld. Ravensberger Blätter 1918, 25.

C. Denkmäler.

293. Maier, G., Volksburgen auf der Reutlinger Alb. WürttVjh 27 (1918), 1—13.

294. Sprater, Der „Brunholdisstuhl" bei Bad Dürkheim. Pfälzisches Museum 36, 34—37.

295. Sprater, F., und Becker, Alb., Der „Brunholdisstuhl" bei Bad Dürkheim. Kaiserslautern, Hermann Kayser, 1917. 16 S. 4°. M. 0,75.
Ein angebliches Merkurrelief am Br. (Sprater). Der Br., ein römischer Steinbruch (Sprater). Der Br. als Kultstätte (Becker): Fastnachtsfeuer, Scheibenschlagen, Sonnenräder, Notfeuer.

296. Hantschel, F., Dr., Wackelsteine. Mitteilungen des Nordböhmischen Vereines für Heimatforschung und Wanderpflege (vormals Nordböhmischer Exkursions-Klub) 42 (Leipa 1919), 26—30.

297. D[euerlein], E., Der Ruhestein bei Hüttendorf. Erlanger Heimatblttr. 1919, 202 f.

298. „Teufelskrallen". Frankfurter Zeitung Nr. 130, Abdbl. 11. 5. 18.

299. Hörmann, Konrad, Nochmals die sogenannten Teufelskrallen an alten Bauwerken. KblGesVer 67, 153—157.

Gegen Prof. Dr. Eberstadt, KblGesVer 1916, 286 ff., und Oberlandmesser Hellmich, ebenda 1918, 71.

300. Hellmich, Nochmals die Teufelskrallen und Näpfchen. KblGesVer 66 (1918), 71—79.

„Gegen Eberstadts Annahme (Zs. d. Ver. f. hessische Gesch. u. Landeskde 51, 154 und Mitteilungen dess. Ver. 1916/17, S. 62) des Feuerschlagens oder Bohrers auf Grund schlesischer Quellen. Die Gewinnung des Steinstaubs geschah zu Heilzwecken nicht nur an Kirchen, sondern auch an Bildstöcken, Steinkreuzen und weltlichen Gebäuden".

[Dieser Text in Zs. d. V. f. hess. Gesch. u. Landeskde. Der ganzen Reihe 52. Bd. Neue Folge, 42. Bd., Kassel 1919.]

301. Feist, S., Die germanischen Runendenkmäler. Neophilologus 3 (1918), Nr. 4.

302. Haug, F., Die Irminsul. Germania (Frankfurt a. M.) 2 (1918), Nr. 3/4.

303. Urff, G. S., Bildstöcke in Unterfranken. Bayerland 31 (1920), 302.

Abbildungen dazu S. 297 ff.

304. Gießberger, Hans, Ein Bildstock zu Hammerbach mit falscher Jahreszahl. Erlanger Heimatblätter 1919, 2.

305. Karlinger, Hans, Der Bildstock in Mainfranken. „Bergstadt" 1918 (oder 1919?).

306. Beck, Christoph, Über Bildstöcke in Franken. Franken-Warte 7 (1919), Nr. 35.

307. Schneider, Alte Bildstöcke. Mit Zeichnungen von Oberreallehrer Wengert-Eßlingen. Bauzeitung für Württemberg, Baden, Hessen, Elsaß-Lothringen [Jahr?] Nr. 32/35, S. 49 f. 53 f.

Rez. Ellwanger Jahrbuch 1917/19, S. 138.

308. Duhn, F. v., Bemerkungen zur Orientierung von Kirchen und Gräbern. ARw 19, 441—451.

309. Sieghardt, August, Volkstümliche Friedhofskunst. Bayerland 29 (1918), 136—138.

310. Weyersburg, Alb., Schleifsteine als Grabmäler. Monatsschr. d. Berg. Gesch. Ver. 1917, 59.

311. Schwindrazheim, Otto, Grabkreuze. Eine Vergleichung deutscher und litauischer Formen. Antiquitäten-Rundschau 17 (1919), 113 f.

312. Nützel, August, Die Kreuzsteine im ehemaligen Neunkirchner Gerichtsbezirk. Erlanger Heimatbll. 1919, 122.

313. D[euerlein], E., Sühnekreuze. Erlanger Heimatbll. 1919, 165.

314. Die alten niedern Steinkreuze. DG 20, 90.

315. Kuhfahl, G. A., Die alten Steinkreuze im Königreich Sachsen. Ein Beitrag zu ihrer Entstehung und Zweckbestimmung. Dresden, Landesverein Sächs. Heimatschutz, o. J.?, 116 S. 8°. M. 3,—.
Angez. MsäVk 7, 327 f. (E. Mogk).

316. Kuhfahl, Neues zur Steinkreuzforschung. Mitteilungen des Landesver. Sächs. Heimatschutz 8 (1919), 80 f.

317. Mogk, E., Zur Deutung der Steinkreuze. MsäVk 7, 347.
Setzen von Mordkreuzen nicht ein Rechtsakt, sondern Pflicht gegen den Ermordeten. — Ein Fall von Bahrprobe.

318. Meiche, Alfred, Zur Steinkreuzforschung. Neues Archiv f. Sächs. Gesch. u. Altertumsk. 40 (1919), 189—196.

319. Alte Steinkreuze. Sachsen (Kgr.). Denkmalpflege 21 (1919), 16.

320. Schmedding, S. H., Altertümliche Kreuze und Bildstöcke im Sauerlande. Sauerl. Gebirgsbote 25, 114.

321. Kniesche, Herbert, Alte Steinkreuze in Thüringen. Mit 5 Abb. Thüringer Kalender 1920, S. 35—37.

322. Schade, Joh., Alte Steinkreuze. Zs. d. dtschn. Ver. f. d. G. Mährens u. Schlesiens 23 (1919).

323. Zimmermann, Karl v., Zur Steinkreuzforschung. Zs. d. dtschn. Ver. f. d. G. Mährens u. Schlesiens 23 (1919).

324. Schade, Joh., Alte Steinkreuze. Mitteilungen des Nordböhmischen Vereines für Heimatforschung und Wanderpflege 42, 77—80.

325. Zimmermann, Karl, Zur Steinkreuzforschung. Ebenda 80—85.

326. Schulz, Otto, Feld- und Wegkreuze in den Karpathen. (Ill.) Denkmalpflege 21 (1919), Nr. 16.

327. Kuhfahl, Alte Steinkreuze im Kaukasus. MsäVk 7, 346 f.

328. Endres, J. A., Ein Wahrzeichen der Steinernen Brücke in Regensburg (das Brückenmännchen). Verhandlungen des Histor. Vereines v. Oberpfalz u. Regensburg 68 (Regensb. 1918), 173—185.

329. Haldy, B., Unterfränkische Brunnen. Mit 5 Aufnahmen d. Verf. Bayerland 30, 167—169.

D. Bewegliche Gegenstände.

330. Frehner, O., Die Schweizerdeutsche Älplersprache. Alpwirtschaftliche Terminologie der deutschen Schweiz. Die Molkerei. Dissertation Zürich. Frauenfeld, Huber & Co., 1919. 176 S. 8° (mit Tafeln).

331. Käsebrett. SchwVk 9, 43.

332. Nance, R. Morton, Killicks. Man 19, 113—117.
Wertvolle Monographie über altertümliche Ankerformen.

333. Kreie, W., Alte Beleuchtungsgegenstände. Nds 24, 99.

Gebäck. — 334. Grimperling, J., Siegerländer Backwerk. Siegerland 3, 134.

335. Castelle, Friedr., Spekulatius. HmtbllRE 1, 79—82.
Das westfälische St. Niklaus-Gebäck.

Glocke. — 336. Gnirs, A., Alte und neue Kirchenglocken im österreichischen Küstenlande und in angrenzenden Gebieten mit Beiträgen zur Geschichte der Gußmeister. Wien, A. Schroll & Co., 1917. 227 S. 8°. M. 10,—.
Rez. DLZ 1919, 721 f. (J. Mantuani); Monatsschr. f. Gottesdienst und kirchl. Kunst 24, 230 (A. Jacoby).

337. Schubert, Josef, Zur Geschichte der Glocken in der Stadt Grottau. Nach Aufzeichnungen und eigenen Anschauungen. Mitteilungen des Vereines für Heimatkunde des Jeschken-Isergaues 11 (1917), 61—70.
Namen, Bestimmung, Inschriften der verschiedenen Glocken. S. 67 ein „Fundations-Instrument, das sogen. Todten- oder Sterbe-Glöckel in Grottau betreffend" [1751].

Handwerkszeug. — 338. Mehlis, C., Der Urtypus der Breithacke. KblAnthr 50, 55—57.

Hausrat. — 339. W., Ein Inventar über einen Bergischen Haushalt. Monatsschr. d. Berg. Gesch. Ver. 1917, 61.

Kalender. 340. — Balfour, Henry, An Eskimo Week-Calendar. Man 19, 92 f.
Stab mit 7 Löchern, in die der Reihe nach ein Holzzapfen gesteckt wird.

Kerbholz. — 341. Beckman, Nat., En notis om runstaven. Fatab 1919, 137 f.
Stabförmiger Runenkalender.

342. Nopca, Franz Bar., Zur Genese der primitiven Pflugtypen. ZfEthn 51, 234—242.

Schiffe. — 343. Hornell, James, The Affinities of East African Outrigger Canoes. Man 19, 97—100.

Schlitten. — 344. Huber, Gustave, Les appellations du traîneau et de ses parties dans les dialectes de la Suisse romane. (Wörter u. Sachen, Beiheft 3.) Heidelberg, Carl Winter, 1916 [auf dem Umschlag 1919]. 91 S. 4°. M. 12,—.

Waffen. — 345. Wegeli, R., Inventar der Waffensammlung des bernischen Historischen Museums: Panzer und Harnische. Jahresber. d. Histor. Mus. in Bern 1918. Bern 1919.

346. Gering, H., Sensen als altnordische Waffen? AnordF 35, Nr. 1.

347. Geßler, E. A., Die Entwicklung des Geschützwesens in der Schweiz von seinen Anfängen bis zum Ende der Burgunderkriege. III. Abteilung. Mitteilungen der Antiquar. Gesellschaft in Zürich. Bd. 28, H. 5. 90 S. 4°. Fr. 8,—.

348. Wyß, Gottlieb, „Fidelis-Chnüttel". (Eine volkstümliche Schlagwaffe.) AschwAlt 21, 243—247.
Eine kleine Art Morgenstern, Attribut des hl. Fidelis.

349. Blum, W., Der Schweizerdegen. AschwAlt 21, 167—180.

350. Blum, W., Der Schweizerdegen. AschwAlt 21, 210—219.

351. Deters, Die englischen Angriffswaffen zur Zeit der Einführung der Feuerwaffen (1300—1350).
Rez. AnglBeibl 30, 3. März 1919 (Fischer).

Wagen. — 352. Schrijnen, J., Gr. ἅμαξα en fr. brouette en zijn maagschap. Neophilologus 4, 277—279.

353. Moetefindt, Hugo, Die Entstehung des Wagens und des Wagenrades. Leipzig und Würzburg, Kabitzsch, 1919. 33 S. 8⁰.
S.-A. aus Mannus 10 H. 1—2.

354. Lauffer, Otto, Deutsche Zunftaltertümer. Mit 14 Abbildungen. Deutschland 10 (1919), 93—96.

V. Zeichen.

355. Hopf, Ludwig, Das Hakenkreuz (Swastika) und seine symbolische Bedeutung. Kosmos 1918, S. 249—252.

356. Capitan, L'entrelacs cruciforme. RAnthr 29, 35—44.

357. Åberg, Nils, Den germanska stjärnornamentiken under 3- och 400-talet e. Kr. AntTidskr 21, Nr. 3, 1—51.

VI. Technik, Berufe, Volksindustrie und Volkskunst.

A. Allgemeines und Vermischtes.

358. Neuburger, Albert, Die Technik des Altertums Leipzig, R. Voigtländer, 1919. XVIII, 569 S. 8⁰.
Reich illustriertes Werk über Bergbau, Metallgewinnung, Metallbearbeitung, Holzbearbeitung, Herstellung und Verarbeitung des Leders, Ackerbau, Müllerei, Bäckerei, Brauerei, Weinbereitung, Technik der Öle, Fette, Seifen und Wohlgerüche, Kältetechnik und Konservierung, Keramik, Glas, Gespinste und Gewebe, Farbstoffe, Maltechnik, technische Mechanik und Maschinen, Feuerzeug, Beleuchtung und Heizung, Städtebau, Befestigungen, Straßen, Häuser u. a. Bauten, Wasserversorgung, Kanalisation, Bewässerung, Brücken, Schiffe.
Rez. DLZ 1920, 158 f. (A. Heilborn).

359. Horwitz, H. Th., Beiträge zur außereuropäischen und vorgeschichtlichen Technik. Jahrb. d. Ver. deutscher Ingenieure 7, 169—189.
Zitiert in Anthropos 12/13, 714 (Rad, Walze, Schraube, Armbrust).

B. Land- und Viehwirtschaft.

360. Cauer, Von Acker- und Viehwirtschaft im alten Schlüchtern. Unsere Heimat (Schlüchtern) 11, 155—159. 172—176. 203—206.

361. Glunz, Friedr., Die alte Eckernmast in der Stadt-Mendischen Waldemei. ZfrwVk 16, 7—11.

362. Roux, Jean, La récolte des châtaignes à Bex. Archives suisses d'Anthropologie génerale 3, 225—227.
Mit Abbildungen des bei der Kastanienernte verwendeten Geräts.

C. Volkstümliche Berufe.

363. Bücher, Karl, Die Berufe der Stadt Frankfurt a. M. im Mittelalter. Leipzig 1914.
Rez. AfdA 39, 101 f. (Edw. Schröder).

364. Hedemann-Heespen, P. v., Ein Gang durch das Gewerbe unserer Vergangenheit. Z. d. Ges. für Schlesw.-Holst. Geschichte 48, 1—195. 386—387.
Der Verfasser will nur den gedruckten Stoff übersichtlich hinbreiten.

365. Hübner, Ludwig, Kleinhändler und Hausierer in Alt-Reichenberg. Mitteilungen des Vereines für Heimatkunde des Jeschken-Isergaues 13, 16–21.

366. Hacker, Willy, Das Backen bei den Völkern der Erde. Deutscher Hausschatz. Ill. Fam.-Zs. (Regensburg, Pustet) 46. Jahrg. 1919/20, Heft 2, S. 60 f. mit 2 Abb.

367. Segers, G., Prijsantwoord over het Bakkersbedrijf. VerslVlaamAc 1919, 283—297.

368. Bette, L., Sitten und Bräuche beim Hausbau. Gladbecker Blätter 6 (1917?), 124.

369. Neweklowsky, Ernst, Die Montenegriner als Jäger und Fischer. WZfVk 25, 49.
Beschreibung einer Fuchsfalle.

370. Modin, Erik, Ett par mindre kända norrländska laxfångstsätt-snarning och „ryckning". Fatab 1919, 123—136.

371. Blümner, Hugo, Fahrendes Volk im Altertum. SitzbMü 1918.
Rez. ZfVk 29, 66 f. (F. Boehm).

D. Volksindustrie und Volkskunst.

1. Allgemeines und Vermischtes.

372. Blau, Josef, Alte Bauernkunst. (Böhmerwäldler Dorfbücher 2. Heft.) Budweis, Moldavia, 1920. 64 S. kl. 8⁰. K. 2,—.
Volkstümliche Plaudereien über ländliche Kunst und ihre Feinde.

373. Wiecher, Ludw., Bäuerliche Kleinkunst. Nds 25, 19 f. 209.
Hausgegenstände, Schmuck.

374. Frobenius, Else, Waldeckische Volkskunst. Mit 4 Abbildungen. Gartenlaube 1919, 349—350.

375. Urff, G. S., Hausindustrie im Spessart. Bayerland 30, 107—108.

376. Haberlandt, Michael, Werke der Volkskunst mit besonderer Berücksichtigung Österreichs. III. Band. Mit 30 Tafeln und 33 Textabbildungen. Wien, J. Löwy, 1917. Gr. 4⁰.
Da der Redaktion sz. nicht signalisiert, kann diese schöne Publikation erst jetzt nachgeholt werden. Bd. I u. II, gleich schön ausgestattet, sind 1914 erschienen. Inhalt: M. Haberlandt, Alpenländische Bestecke und Messer von volkstümlicher Artung. A. John, Die Federbilder. A. Haberlandt,

Metallene Amulettketten aus Serbien und Bosnien. M. Haberlandt: 1. Bahrtuchschilde einer Töpferzunft des 17. Jhs. 2. Die Wandlade einer Zunftvereinigung. 3. Egerländer Patenbriefe. O. Menghin, Eine Darstellung der Gründungslegende von Maria-Hietzing. E. W. Braun, Schlesische Weihnachtskrippen. K. v. Radinger, Spätgotische Flachdecken und Möbel aus Vintschgau und Graubünden. A. Haberlandt, Schmucktuch-Enden aus Ostgalizien. M. Haberlandt, Ein Tiroler Votivbild 1616. W. v. Semetkowski, Ein Friesacher Holzrelief des 16. Jhs. Anbetung der Hirten. M. Haberlandt, Zwei Beispiele steirischer Hirtenkunst. Zierkämme aus Steyr.

377. Blau, Zur Wertschätzung unserer alten Volkskunst in „Böhmerwälder Dorfbücherei". Budweis, Verlag „Moldavia".

378. Haberlandt, Arthur, Volkskunst der Balkanländer. Mit 26 Tafeln und 40 Textabbildungen. Wien, Anton Schroll & Co., 1919. 78 S. gr. 4°. M. 75,—.

Volksschmuck und Metallarbeiten, textile Volkskunst, Holzarbeiten, Zusammenfassung und Ergebnisse. Textlich und bildlich gleich empfehlenswert.

379. Filow, Bogdan D., Die Altbulgarische Kunst. Mit 58 Tafeln und 72 Abbildungen im Texte. Bern, Paul Haupt, 1919. IV, VIII, 88 S. gr. 8°. Fr. 25,—.

Rez. Literar. Anzeiger zum „Büchermarkt" (Bern) 1920, Nr. 1.

380. Gordon, G. B., Native American Art. The Museum Journal (Philadelphia) 9 (1918), 7—28.

Zentralamerikanische Kunst.

381. Farabee, W. C., Decorative Arts of the Amazon. The Museum Journal (Philadelphia) 9 (1918), 59—71.

2. Textilindustrie und Textilkunst.

382. Hahn, Ida, Spinnen von Flachs und Wolle im Osten und Westen. Vortragsreferat in ZfVk 29, 83.

383. Hager, Karl (†), Flachs und Hanf und ihre Verarbeitung im Bündner Oberland. JbSAC 53, 129—178.

Reichhaltige und schön illustrierte Arbeit.

384. Gerig, W., Die Terminologie der Hanf- und Flachskultur in den frankoprovenzalischen Mundarten. Heidelberg 1913.

Rez. Archivum Romanicum 3, Nr. 1 (G. Bertoni).

385. Flemes, Kr., Dat Döschen und Spinnen. Eekbom 36, 252.

386. Frödin, Otto, und Nordenskiöld, Erland, Über Zwirnen und Spinnen bei den Indianern Südamerikas. Göteborg 1918.

Rez. Anthropos 12/13 (1917—1918), 386 f. (P. D. Kreichgauer).

387. Berge, Johanna Bugge, Binding. NFKult 5, 173—178.

388. Upprop för tillvaratagande av gamla vävnadsrester och textilbenämningar. Fatab 1919, 164.

389. Collin, Maria, Utskuren söm i gammal Skåneslöjd. Fatab 1919, 143—148.

390. Nouhuys, J. W. van, Iets over en Oud-Peruaansche Weeftechnik. Nederlandsch-Indië Oud & Nieuw 3 (1918), Heft 1.

391. Merwin, B. W., The Art of Quillwork. The Museum Journal (Philadelphia) 9 (1918), 50—55.

Stickerei mit Stachelschweinborsten.

3. Bildwerk, Zeichnungen und Malereien. Sonstige Bildtechniken.

392. Aufruf zum Sammeln v. Kinderzeichnungen. SchwVk 9, 13.

393. Daudier, Ch., „L'Imagier d'Épinal" de Lucien Descaves. Le Pays Lorrain 11, 559—568.

394. Faißt, R., Sterben und Auferstehen einer Volkskunst. Monatsschr. f. Gottesdienst u. kirchl. Kunst 23 (1918), 22—27.
Betrifft die Hinterglasmalerei.

395. Jacoby, A., Zu den hinter Glas gemalten Bildern. Monatsschr. f. Gottesdienst u. kirchl. Kunst 24, 184.

396. Benziger, C., Heraldische Bauernscheiben des 18. Jahrh. Das Werk (Bern) 7, 89—92.

397. Delachaux, Th., Un artiste paysan du Pays d'Enhaut: Jean Jacob Hauswirth, 1808—1871. Das Werk (Bern) 7, 73—79.
Volkstümliche Scherenschnitte.

4. Töpferei.

398. W., P., Bauerngeschmack in der Töpferei. Daheim 55 (1918—1919), 11—12.
Mit farbigen Abbildungen.

399. Oberwalder, Oskar, Das Hafnerhandwerk im Landgerichte Wartenburg. Hmtg 1, 33—44.

400. (Abbildung zweier sächsischer [?] Bauernkeramiken aus dem 18. Jahrh.) MsäVk 8, 8. 20.
Dabei Tabaktopf mit gereimter Inschrift.

5. Holzbearbeitung.

401. Baur, Albert, Intarsien. Das Werk (Bern) 7, 85—88.

402. Franz, Erich, Der Bildschnitzer Heß Lind (Nordschlesw. Dorfkünstler). HmtK 29, 17—21.

403. (Aussägeschmuck.) St. Georg. DG 20, 117.

6. Steinbearbeitung.

404. Rütimeyer, L., Zur Geschichte der Topfsteinbearbeitung in der Schweiz. Ein Beitrag zur schweizerischen Ur-Ethnographie. Archives suisses d'Anthropologie générale 3, 228—270.
Wertvolle Aufschlüsse über die in prähistorische Zeiten zurückreichende Verarbeitung des Steins zu Töpfen, Lampen u. dgl. Mit zahlreichen Abbildungen.

7. Metallbearbeitung.

405. Depiny, A., Alte Schmiedeisenkunst. Hmtg 1, 55—57.

406. Tremblot, Jean, Crochets de tabliers d'artisans. RTrp 34, 232—238.

8. Sonstiges.

407. Diehl, Wilhelm, Zur Geschichte des Sarg- und Grabschmuckes (1776—1779). Hessische Chronik 1919, 109—113.

408. Löw, Hans, Von alter Weihnachtskunst. Die Garbe (Basel) 3, 169—172.
Mit Abbildungen volkstümlicher Bildergebäcke.

409. Siebs, Benno Eide, Hauswappen in den Unterweser- und Elbmarschen. Nds 24, 97—98.

VII. Charakteristik des Volkes. Volkstypen.

410. Gerdes, Heinr., Geschichte d. deutschen Bauernstandes. 2. Aufl. (Aus N. u. Gw. 320. Bdchen.) Leipzig, B. G. Teubner, 1918. IV, 124 S. 8⁰. M. 1,60.
Rez. ZfVk 29, 68 (F. Boehm).

411. Knauff, W., Schattenbilder aus der Hocheifel. ZfrwVk 16, 39—43.
Allgemeine Charakteristik des Hocheifler Landvolks.

412. Wolfram, Georg, Die völkische Eigenart Elsaß-Lothringens. Basel, Finckh, 1918. 34 S.
Rez. Vjschr. f. Soz.- u. Wirtschaftsgesch. 15, 2. 311 (Hermann Aubin, Freiburg i. B.).

413. Esselborn, Karl, Darmstädter Originale. S.-A. aus d. Werk „Darmstadt". Darmstadt, H. L. Schlapp, 1918. 39 S. M. 1,50.
Vgl. Carl Chr. Rückert in „Hessische Chronik" 8. Jahrg. Heft 3/4 März u. April 1919, S. 64.

414. Barto, Cláudio, Lavrador de Perre. Lusa 3, 92.

VIII. Tracht.

A. Tracht als Ganzes.

415. Boehn, Max v., Kleidungskunst und Mode. München, Delphin-Verlag, 1918. VI, 128 S. 8⁰. Geb. M. 8,—.
Enthält auch allgemeines über die Entstehung und Entwicklung der Tracht.
Rez. LZ 1920, 89 f. (H. W. Singer).

416. Schumacher, K., Die Germanendarstellung des Mainzer Sarkophag-Reliefs. Mainzer Zeitschr. XII/XIII, 11—15.

417. Coburger Trachten. Bayerland 31 (1919—1920), 96.

418. Urff, G. S, Die Marburger Volkstracht. Der Leipziger 1919, Heft 49, S. 1107—1110.

419. Ubell, Herm., Zu den alten Trachtenbildern aus dem Salzkammergut von Max Chézy. Hmtg 1, 66—69.
Mit farbiger Wiedergabe von 6 Aquarellen Chézys aus den Jahren 1836 und 1837.

420. Förster, H., De ool Finkwarder Dracht. Nds 25, 180—181.

421. Falk, Hjalmar, Altwestnordische Kleiderkunde mit besonderer Berücksichtigung der Terminologie. (Kristiania videnskepsselskapets skrifter, hist.-filos. Kl. 1918, Nr. 3). Kristiania, J. Dybwad in komm., 1919. IV, 234 S.

422. Bonnet, Hans, Die ägyptische Tracht bis zum Ende des Neuen Reiches. Mit 9 Tafeln. Leipzig, J. C. Hinrichs, 1917. VII, 73 S. M. 18,—.

B. Teile der Tracht.

423. Urff, G. S., Der Schmuck in der deutschen Volkstracht. (Unter besonderer Berücksichtigung der süddeutschen und der hessischen Trachtengebiete.) Die Heimatkunst 1, 295—299.

424. Engelstoß. SchwVk 9, 11. 37.

C. Tracht von Ständen und Berufen.

425. Die Toggenburger Sennentracht. Schwizerhüsli 5. I. 1919 (Nr. 15).

426. Meier, S., Straff und Kleidertracht deren in dem Laster der s. v. Huorerey sich verfehlten Töchteren. SchwVk 9, 35.

IX. Speise und Getränk.

427. Schell, O., Etwas vom Essen und Trinken im Bergischen. ZfrwVk 15 (1918), 85—88.

428. Nörrenberg, C., Die Schwarzbrotgrenze. Eifelvereinsblatt 19, 33 f.

429. Lemke, Elisabeth, Über Manna und Johannisbrot. Vortragsreferat in ZfVk 29, 82.

X. Sitte, Brauch, Fest, Spiel.

A. Zusammenfassendes und Vermischtes.

430. Fehrle, E., Deutsche Feste und Volksbräuche.
Rez. Sokrates 7, Nr. 3/4 (E. Samter).

431. Lauffer, O., Deutsche Altertümer im Rahmen deutscher Sitte. Leipzig 1918.
Rez. Die neu. Spr. 27, H. 3/4.

432. Honigberger, R., Sitte und Brauch der Siebenbürger Sachsen. Evangel. Freiheit 17 (1917), 115—120. 150—156. 184—188. 213—221.

433. Schöbel, J. E., Vaterhaus und Heimat. Leipzig, Xenien-Verlag, 1918. 87 S. 8°.
Angez. MsäVk 7, 327 (E. Mogk).
„Das ganze Alltags- und Festtagsleben im Haus und in der Gemeinde des Oberlausitzer Dorfes Eibau enthüllt sich in lebensvollem Bilde“.

434. Esselborn, Karl, Einige Seeheimer Volksgebräuche. Nach Aufzeichnungen Georg Wilhelm Justin Wagners mitgeteilt. Hess. Heimat 1 (1919), 50—53.

Das Eierlesen S. 51 f.; Das Huckespiel 52; Feier des Gottesdienstes 52 f.; Der Hahnenschlag 53.

435. Reuter, Otto, Der Zustand des hochfürstlichen Oberamts Geisa und Rockenstuhl vom Jahre 1789. Die Rhön (Eisenach) 8 (1919), 3—5.

„Volkssitten und Gebräuche“ S. 4 f. (Fortsetzung folgt).

436. Beck, Christoph, Die früheren Lebensverhältnisse im Wiesenttale. Die Fränkische Alb 5 (1919), 18 f.

437. Prathel, Kurt. Kleine Beiträge zur Volkskunde. MsäVk 7, 344 f.

Haussingen (an Festtagen). Hochzeitsbräuche (Hemmen des Brautzuges, Verbarrikadieren der Haustüre). Aschesäckchen (am Aschermittwoch angehängt).

438. Christ, G., Alte Bräuche. Mannh. Gesch.-Bll. 1918, 43—46.

Tänze, Johannisfeuer, Bad des hl. Urban.

439. Groeteken, Dr., Fredeburger Volksbräuche. Sauerländ. Gebirgsbote 25, 90.

440. Imme, Th., Alte Sitten und Bräuche im Essenschen. Nachbarschaftswesen und Totenbräuche. Beitr. z. Gesch. von Stadt und Stift Essen, 37. Heft.

441. Bjerregaard, N. P., Sæd og Skik i Ommersyssel. Fortalt på Egnens Folkemål (Danmarks Folkeminder Nr. 19). København, Foreningen Danmarks Folkeminder, 1919. 66 S. 8°. Kr. 5,60.

442. Friedlaender, Ludw., Darstellungen aus der Sittengeschichte Roms. 9., neubearb. u. verm. Aufl., besorgt von Georg Wissowa. I. Bd. Leipzig, S. Hirzel, 1919. XXXIV, 448 S. 8°. M. 36,30.

443. De Angelis, A., Usi e costumi nel contado di Montefiascone. Rassegna nazionale 40, 16. Sept. 1918.

444. Uitlander, Een en ander over het dorpsleven in Transvaal. De Aarde en haar Volken. 53 (1917), Heft 5.

B. Einzelnes.

1. Geburt und Taufe.

445. Beck, Chr., Von Geburt und Kindtaufe im Wiesenttal. Fränkische Alb 4 (1918), 34 f.

446. Gießberger, Hans, Die beiden Dorfbrunnen in Schnaid. Mit Bemerkungen über Oberfränkische Kinderbrunnen. Mit 7 Aufnahmen des Verf. Bayerland 30, 161—167.

447. Geburtsbräuche. SchwVk 9, 42.

Grünes Seidenhäubchen glückbringend. Kind in das Nachthemd des Vaters gewickelt.

448. Keiper, Philipp, Ein Gevatterbrief vor 100 Jahren. Pfälzisches Museum 36, 39.

449. Stokking, H. J., Gebruiken bij zwangerschap en geboorte op Talaoet. Mededeelingen van wege het Nederlandsch Zendelinggenootschap 68. Deel.

450. Thomas, N. W., Nigerian Notes III: Twins. Man 19, 173 f.
Wertvolle Notizen über Zwillingsaberglauben und davon beeinflußte Bräuche.

2. Kindheit.

451. Parsons, Elsie Clews, Mothers and Children at Zuñi, New Mexico. Man 19. 168—173.

452. Chémali, Béchara, Mœurs et usages au Liban. L'Education. Anthr 12/13 (1917—1918), 625—640.

3. Reife. Konfirmation.

453. Naegle, August, Die feierliche Haarschur und Haarweihe des jugendlichen heiligen Wenzel in ethnographischer, religiöser und rechtshistorischer Beleuchtung. MVerBöhm 55 (1917), 110—153.

454. Meyer, P. E., Le „Kirengo" des Wachaga, peuplade bantoue du Kilimanjaro. Anthr 12/13 (1917—1918), 187—200.
„Kirengo" = Regel, Kanon. Unterweisung an die eben beschnittenen jungen Männer.

455. Skogvold, J., Konfirmationsridtet. NFKult 5, 142 f.

4. Verlobung und Hochzeit.

456. Hochzeitsgebräuche im Volksleben. Reichenberger Deutsche Volkszeitung 1917, Nr. 185 (7. Juli).

457. Schell, O., Hochzeitsbräuche. Monatsschr. d. Berg. Gesch. Ver. 25, 84.

458. Beck, Chr., Die Hochzeit im unteren Wiesenttale. Mit einem Bilde. Die Fränkische Alb 3 (1917), 14—16.

459. Peters, Clara, Hochzeitsbrauch in Berchum ZfrwVk 16, 54.

460. Sieghart, Aug., Die Bauernhochzeit zu Sachrang anno 1472 und ihre Folgen. DG 20. 12—15.

461. Löffler, Klemens, Eine westfälische Hochzeit um 1530 nach dem Soester Daniel. HmtbllRE 1. 14—17.

462. Sartori, P., Hochzeit in Holthausen b. Brechten (Kr. Dortmund) um die Mitte des vorigen Jahrhunderts. ZfrwVk 16, 43 f.

463. Wossidlo, R., Woans dat früher up Hochtiden togahn is in Mäkelborg. (Heimatgrüß' an uns' Meckelbörger in 'n Fell'n von'n Heimatbund Meckelborg Nr. 5, S. 106—113.) Schwerin 1918.

464. Schell, O., Brandhochzeiten. Monatsschr. d. Berg. Gesch. Ver. 25. 44. 63.

465. Krüger, C., Ein Heiratsgesuch aus dem 18. Jahrh. Nds 24, 172. (Mitget. von d. Rostocker Ztg. von 1792.)

466. Hedemann-Heespen, Paul v., Bäuerliche Eheverträge. Zeitschr. d. Ges. f. schlew.-holst. Gesch. 48 (1918), 383.

467. Fischer, Josef, Ein Heiratskontrakt vor 100 Jahren. Mitteilungen des Vereines für Heimatkunde des Jeschken-Isergaues (Reichenberg) 13, 31—32.

468. Abels, H., Emsländischer Hochzeitsbitterspruch. Nds 24, 283.

469. Imme, Th., Hochzeitsbittersprüche. (Stift Essen.) Nds 24, 330.

470. Laube, Clemens, Wie der Neuhaus-Karl das Brautpaar ausheben wollte. MsäVk 8, 31 f.

471. Pesch, Joh., Der Büchsenzech. ZfrwVk 16, 51 f.
Spende des Bräutigams an seine Freunde zu einer Zeche.

472. Benecke, Th., Üppigkeit auf Lüneburger Bauernhochzeiten. Nds 24, 155. (Ergänzung zu Nds 23, 48).

473. Laube, Clemens, Vom Kammerwagen. MsäVk 7, 322—324.
Brautfuder.

474. O. K., Brauthahnenspringen. Nds 25, 165.
Hochzeitsbrauch in Mecklenburg.

475. Gaillard, Edw., Delven: Bruidegom Delven en Rybier. VerslVlaamAc 1919, 196—200.

476. Johnsson, Pehr, Bröllopsseder från Gestrikland för en mansålder sedan. Anteckningar från Ovansjö. Fatab 1919, 65—71.

477. Anzelius, Erik, „Jässpöss“ och „Jässpössoxe“. En utdöd bröllopssed från Bjursås, Dalarna. FoF 5 (1918), 33—42.
„Jäspöss“, d. i. *gästabud* = „Hochzeit“.

478. Qvigstad, J., Brudesliren. NFKult 5, 7 f.
Bräutigam steckt sein Messer in die Degenscheide des Brautvaters als Zeichen der Verlobung.

479. Lithberg, Nils, Friareskedar. Rig II. Stockholm 1919. (Nicht geliefert.)
Schenken eines Löffels an die Geliebte.

480. Nataf, F., Le mariage juif à Rabat. RTrp 34, 197—208.

481. Schut, J. A. F., Het huwelijk bij de Géb' emiliar op Boeroe. Mededeelingen van wege het Nederlandsch Zendelinggenootschap 62 (1918), Heft 1. 2. 3. 4.

482. Stokking, H. J., Over het Oud-Talaoetsche Huwelijk. Mededeelingen van wege het Nederlandsch Zendelinggenootschap 61 (1917), Heft 4

483. Safi, M., Mariage au Nord du Liban. Anthr 12/13 (1917—1918), 134—143.

484. Kleiweg de Zwaan, J. P., De verhouding tot de aangetrouwde familie in den Indischen Archipel. Bijdr. tot de Taal-, Land- en Volkenkunde van Nederlandsch-Indië 74 (1918), 519—561.
Vgl. Anthropos 12/13, 715.

5. Tod und Begräbnis.

485. Tschumi, O., Totenkult in vorgeschichtlicher Zeit. Neues Berner Taschenbuch auf d. J. 1919. Bern, K. J. Wyß.

486. Frågor om föreställningar och sedvänjor i förbindelse med dödsfall och begravning. FoF 5 (1918), 127—134.

487. Caminada, Chr., Die Bündner Friedhöfe. Zürich 1918.
Rez. Schweizerische Rundschau 19, 310f. (Ad. Fäh); Monatsschr. f. Gottesdienst und kirchl. Kunst 23, 37—39 (K. Kühner).

488. Duhn, F. v., Bemerkung zur Orientierung von Kirchen und Gräbern. ARw 19, 441—451.

489. Federschmidt, Alt-Nürnbergs Totenbestattung. Eine kulturhistorische Betrachtung. Mit 4 Abbildungen. Sonderabdruck aus „Öffentliche Gesundheitspflege" 1919, 82—105.

490. Mittelalterliche Totenbestattung. Reichenberger Ztg. 23. 8. 1919.

491. Totenbräuche (Hrêo). Monatsschr. d. Berg. Gesch. Ver. 25, 23.

492. vom Berg, Carl, Die Abschaffung der Gebräuche bei Beerdigungen in der Grafschaft Mark. Monatsschr. d. Berg. Gesch. Ver. 1917, 34.

493. Essing, J., Beerdigung. HmtbllRE 1, 65.
„Growe" in Verden = „Beerdigung". Leichenbitterformel.

494. Laube, Clemens, Vom Leichensingen im Erzgebirge. MsäVk 7, 319f.
Singen der Schulkinder bei Begräbnissen. Verabfolgen von Schnaps an die Sänger.

495. Imme, Th., Fellversupen (zu Nds 24, 235). Nds 24, 283.

496. Warncke, J., Totenkronen. (Mit Abb.) Nds 24, 184—187.

497. Wehrhan, K, Zur Entwicklung der Totenkronen. Nds 24, 315.

498. Krause, L., Totenkronen. Nds 25, 53.
Mecklenburg.

499. Schulze, Dr., Vermietung der Brautkronen in den Vierlanden. Nds 25, 208.

500. Zitrone bei Begräbnissen. SchwVk 9, 35f.

501. Seifer, K., Gemalte Totenköpfe. Nds 25, 144.
Eine den Totenkronen (Nds. 25, 54) verwandte Sitte aus der Umgegend Hildesheims.

502. Basto, Cláudio, Entêrro de um cigano. Lusa 3, 14f.

503. Murgoci, Mrs. A., Customs connected with Death and Burial among the Roumanians. FL 30, 89—102.

504. Bezemer, T. J., Plechtigheden en gebruiken bij en na de begrafenis in den Oost-Indischen Archipel. Nederlandsch-Indië Oud en Nieuw 2 (1917), Nr. 5. 6.

505. Gilhodes, P. Ch., Mort et funérailles chez les Katchins (Birmanie). Anthr 12/13 (1917—1918), 424—436. 859—870.

506. Dols, P. J., La vie dans la province de Kan-sou (Chine). Anthr 12/13 (1917—1918), 236—262.
Begräbnis.

6. Dorfleben.

a) Allgemeines.

507. Dols, J., La vie chinoise dans la province de Kan-sou. Anthr 12/13 (1917—1918), 958—1013.

508. Vormann, Fritz, Das tägliche Leben der Papua. Anthr 12/13 (1917—1918), 891—909.

b) Besonderes.

509. Höfer, Joseph, Von den Spinn- oder Rockenstuben der Oberpfalz. Die Oberpfalz 13 (1919), 24—28.

510. Sohnrey, H., Der Spinntrogg im Sollinge. Nds 24, 146 bis 149.

Schilderung d. Spinnstube als Pflegestätte ländl. Volkstums.

511. Imme, Th., Essener Spinnstube. Gladbecker Blätter 1917, 22.

7. Hausleben.

512. Filskow, J. P., Wie einfach unsere Großeltern gelebt haben. Nds 25, 50.

Lebensführung im schlesw.-holst. Bauernhaus vor ca. 70 Jahren.

513. Wagner, Georg Wilhelm Justin, Das Brennen von Kien und Spänen statt des Lichts. Hess. Heimat 1 (1919), 96.

514. Nordgaard, O., Litt om gammel matskik. NFKult 5, 143f.

8. Stände und Berufe.

Zünfte. — 515. Marian, A., Zunftwesen in Alt-Außig. MVerBöhm 56 (1917—1918), 32—46. 144—161. 193—204.

Bauhandwerker. — 516. Schlatter, S., Ein Aufrichtspruch vom Jahre 1767. SchwAVk 22, 192—197.

Zimmermannsspruch beim Aufrichten eines Hauses.

Fischer. — 517. Brown, R. Grant, A Burmese Fishing Custom. Man 19, 106f.

Phallischer Analogiezauber.

Fleischer. — 518. Hübler, Franz, Die Handwerksordnung der Fleischhauerzunft in Reichenberg v. J. 1664. Mitteilungen des Vereins für Heimatkunde des Jeschken-Isergaues 2 (1918), 55—66.

Schmiede. — 519. Fischer, Josef, Zunft-Ordnung der Schmiede, Schlosser, Wagner, Binder im Stättl Liebenau gegeben von Maria Kunigunde Hildeprandin. Obriste des Stiftes zu St. Jakob in Wien am 24. August 1697. Mitteilungen des Vereines für Heimatkunde des Jeschken-Isergaues 11, 110—114.

520. Sevenig, Jos., Das Elegiusamt zu Luxemburg. Ons Hémecht 25, 16—22. 48—53. 80—83. 112—116. 136—143. 175 bis 182; 26, 11—14.

„E." wurde die Bruderschaft der Schmiede genannt. Handwerkersitten.

Soldaten. — 521. Müller, Georg, Der sächsische Zapfenstreich. AKultG 14, 115—121.

Spielleute. — 522. Fretz, D., Bürgermeister und Rat von Zürich verleihen Ulmann Meyer von Bremgarten das Pfeiferkönigreich. SchwVk 9, 34.

Ziegler. — 523. Wehrhan, K., Volkskunde des lippischen Zieglers. ZfrwVk 15 (1918), 1—32.

Geht weit über die speziellen Handwerksbräuche hinaus und schildert das gesamte volkskundliche Leben des Zieglers in Haus und Öffentlichkeit; auch Lieder und Sprüche.

9. Landwirtschaftsbräuche.

524. Marzell, Heinrich, Oberfränkischer Glaube und Brauch bei der Aussaat der Kulturpflanzen. Bayerland 30 (1919), 283—285.

525. Wolff, Rudolf, Flachsbrechen im Chiemgau. Münchner Neueste Nachrichten Nr. 326, Abd.-Ausg. 1. Juli 1918, S. 2.

526. M[ummenhoff, Ernst], Erntefest in Wöhrd und anderswo i. J. 1817. Mitteil. d. Ver. f. Gesch. d. Stadt Nürnb. 22 (1918), 302 f.

527. Eisen, L., Ein Erntefest vor 100 Jahren [Pfarrei St. Leonhard b. Nürnberg]. Mitteil. d. Ver. f. Gesch. d. Stadt Nürnb. 22 (1918), 298—302.

528. Reimérdes, Ernst Edgar, Die Gebräuche des Erntefestes. Die Lese 10, 422.

529. Scheibener, Edmund, Ernteopfer. Fränk. Kurier (Nürnberg) 1918, Nr. 436.

530. Laube, Clemens, Vom Panselhahn. MsäVk 7, 322.

Der den letzten Dreschschlag getan, hat den „Panselhahn“ erschlagen.

531. Karrig, O., Auf der Dorfflur in Mecklenburg. Nds 24, 322.

Bindesprüche.

532. Becker, Alb., Pfälzer Viehfeiertage. Pfälzische Heimatkunde 14 (1918), 162—164.

Festtage (Leonharditag [6. Nov.] u. a.) mit Segnung und Umführen des Viehs zu dessen Gedeihen.

533. Ruppert, M., Über Pfälzer Viehfeiertage. Pfälzische Heimatkunde 15 (1919), 27.

10. Vereins- und Genossenschaftswesen.

534. Müller-Rüdersdorf, Wilhelm, Die Junggesellenlade [des Dorfes Rabishau in Schlesien]. MschlesVk 20 (1918), 200.

535. Wyß, G., Die St. Elogi-Bruderschaft. Ein Kulturbild aus Alt-Olten. Olten, Buchdr. Dietschi, 1919.

536. Zur Schützengeschichte. DG 20, 88 f.

537. Krebs, W., Zum Lenzburger Joggelilied. SchwVk 9, 8.

Schützenfestsitten.

538. Heuberger, S., Zur Geschichte der Schützengaben. SchwVk 9, 35.

539. Az, L. W., Over Landjuweelen en Haagspelen in de 16de eeuw. VerslVlaamAc 1919, 305—323.
Wettstreit der „Rederijkers“.

540. Skinner, H. D., The Two-handed Club of the Maoris. Journal of the Royal Anthropological Institute of Great Britain and Ireland 49 (1918). [Zitat zweiter Hand.]

11. Ritualbräuche.

(Vgl. auch u. XII. Volksglauben.)

541. Saintyves, P., Les liturgies populaires, rondes enfantines et quêtes saisonnières. Paris, Edition du livre mensuel, 59, Boulevard des Batignolles, 1919. 228 S. 8⁰. Fr. 5,—.
Rez. SchwAVk 22, 255 (J. Roux).

542. Knuchel, E. F., Die Umwandlung in Kult, Magie und Rechtsbrauch. (Schriften d. Schweizerischen Gesellsch. f. Volkskunde 15.) Basel, Schw. Ges. f. Volkskunde; Berlin und Straßburg, Karl J. Trübner, 1919. VIII, 116 S. 8⁰. Fr. 10,—.
Geburt, Hochzeit, Dienstantritt und Vieheinstellung, Tod, Krankheit, Begehungen zu Segen und Schutz des Familienbesitzes, kultische und rechtliche Kollektivbegehungen. Register.

543. Saintyves, P., Le Tour de la ville. RTrp 34, 186 bis 196. 218—225.
Fossés et murailles. — Ceinture de fil ou ceinture de cire. — Processions enveloppantes.

544. Deimann, P., Kreuztrachten u. gelobte Prozessionen im südl. Westfalen. Nds 24, 182 f.

545. Bolgiano, Ludwig, Die Stadt mit den hohen Türmen. Der Sammler (Beilage zur München-Augsburger Abendzeitung) 88, Nr. 58.
U. a. über „Blutritte“ zu Weingarten und Weißenau bei Ravensburg in Württemberg.

546. Diehl, Wilhelm, Das Blutspringen in Medenbach und Groß-Gerau. Hessische Chronik 8 (1919), 187—189.
Prozession?

547. Höfken, Rudolf v., Weihemünzen. Numismatische Beiträge zur Gesch. der Wallfahrtsstätten, Bruderschaften und Heiligen. II. Bd. Mit Titelkupfer, 8 Tafeln und 50 Textbildern. Wien, Brüder Egger, 1918. 124 S. 8⁰.
Rez. Mitteil. der Österr. Gesellsch. für Münz- und Medaillenkunde 14, 57 (Welzel).

548. Ringholz, P. Odilo, Die Einsiedler Wallfahrts-Andenken einst und jetzt. SchwAVk 22, 176—191. 232—242.

549. Wolf, Georg Jacob, Der Antlaßtag in Bayern. Der Sammler (Beilage der München-Augsburger Abendzeitung) 1919, Nr. 62 v. 19. 6. 19, S. 1—2.

550. Beneke, H. F., Hamburgische Sitten in Kirche und Haus. Mitt. d. Ver. f. Hambg. Geschichte 38, 184—191.
Festornate der Geistlichen. Erheben der Gemeinde bei Verlesung der Bibel, Knixen der Frauen bei Nennung der Namen Gottes und Jesu. Abendmahls-

schleier. Singen der Geistlichen am Altar. Festgerichte des alten Hamburg. Tannenbaum wohl seit Ende des 18. Jahrhdts. Von den Konfirmanden die „Jungs“ im Zylinder, die Mädchen in dreieckigen weißen Kattuntüchern.

551. Scheibe, K., Der Klingelbeutel. Nds 25, 203.

Opfer. — 552. Eitrem, S., Opferritus und Voropfer der Griechen und Römer. Kristiania 1915.

Rez. ZfVk 29, 57—59 (Ernst Samter).

553. Freeman, Hubert A., An Italian Cattle Festival. FL 30, 157 f.

Quälendes Umtreiben einer Kuh im August durch das Dorf Valle Pietra. Töten und Verspeisen derselben. Geldspenden der Dorfbewohner für das Opferfest.

554. Macalister, R. A. S., The Fire-Walk in Ancient Ireland. Man 19, 117 f.

Aus dem Legendenzug, daß die Schülerin der hl. Brigitta von ihrer unreinen Liebe durch Wandeln auf glühenden Kohlen geheilt wurde, wird auf einen heidnischen „rite of the fire-walk“ geschlossen.

555. Rao, C. Hayavadana, Indian Ceremonial Baths. Anthr 12/13 (1917—1918), 84—88.

556. Krause, G., Tempelfeesten en Spelen op Zuid-Bali. Nederlandsch Indië Oud en Nieuw 3 (1918), Heft 3. 4. 5.

557. Volpert, P. A., Chinesische Volksgebräuche beim *T'chi jü*, Regenbitten. Anthr 12/13 (1917—1918), 144—151.

12. Kalenderbräuche.

a) Winterbräuche.

558. D[euerlein], E., Das deutsche Jahr (Wetterregeln und anderes). Erlanger Heimatblätter 1919.

1. Martini 173 f. 2. November 179. 3. Winter 193.

559. Steinmetz, B. M., Jugenderinnerungen an winterliche Festtagsgebräuche von Katharinentag [25. Nov.] bis Lichtmeß [2. Febr.]. „Das heilige Feuer“ 1917, 148.

560. Der Andreastag. Reihenberger Deutsche Volksztg. 29./30. 11. 1919.

561. Martinuslied. HmtbllRE 1, 66.

Zwei Martins-Heischesprüche, der erste aus Ochtrup.

562. Barbarazweige. Reihenberger Deutsche Volksztg. 4. 12. 1919.

563. St. Nikolaus. Reihenberger Deutsche Volksztg. 5. 12. 19.

564. Der Nikolaustag. Reihenberger Ztg. 5. 12. 19.

565. Schäfer, Georg, Nikolauslieder aus der Meppener Gegend. HmtbllRE 1, 83—85.

566. Janssen, A., Das St. Nikolausfest. Schimmelreiter 2, 34—36.

„Sünnerklaas“ in Ostfriesland.

567. D[euerlein], E., Allerlei vom Thomastag (21. Dez.). Erlanger Heimatblätter 1919, 197.

568. Klimberg, H., St. Thomastag. HmtbllRE 1, 96 f.

Langschläfer. Letzter in der Schule.

569. Delgobe, H., „Tollak med lagabytto“. MoM 1919, 122.
Wassergruß am „Tollaksmesse“-Abend (23. Dezember).

570. Stübe, R., Das germanische Weihnachtsfest. Daheim 56 (1919—1920), 9 f.

571. Martell, P., Weihnachtsgebräuche. Allgemeine Zeitung, München, 121. Jahrg. (1918). Nr. 52. S. 588.

572. Uralte Heiligabendfeier. Köln. Volksztg. 24. 12. 1919, Morgenausgabe.

573. Heeger, Fritz, Alte Weihnachtsbräuche, zumal in Franken. Frankenwarte 7 (1919), Nr. 52.

574. Heerwagen, Weihnachten in Jean Pauls Elternhaus zu Joditz bei Hof 1765—76. Frankenwarte 7 (1919), Nr. 51, S. 11 f.
Zur Geschichte des Christbaums („Weihnachtsbirke“). Christkindchen und Knecht Ruprecht.

575. Kammin, Fr., Wihnachtsgebrüke in Meckelborg. Eekbom 36, 246.

576. Schwarz, A., Weihnachten in der niederdeutschen Literatur. Schimmelreiter 2, 37—40.

577. Depiny, A., Weihnachtsgebräuche [in Oberösterreich]. Hmtg 1, 116—125.
Mit bibliographischen Angaben über oberösterreichischen Volksbrauch und Volksglauben im allgemeinen und vom Barbaratag bis Dreikönigstag im besonderen.

578. Engelhardt, Das Kurrendesingen in Nürnberg. I. II: Fränkischer Kurier, Nürnberg, Nr. 258, Abd.-Ausg. v. 23. 5. 1918, S. 3 und Nr. 259, Morg.-Ausg. v. 24. 5. 1918, S. 3.

579. Scheibener, Edmund, Das Weihnachtsgebäck. Die Lese 9 (1918), 583.
Hier ist vor allem Sachsen bedacht.

580. Philipp, O., Zur Geschichte des Weihnachtsstollens. Die Heimat (Monatsbeilage zur Glauchauer Ztg.) Dez. 1919.

581. Heuft, Johann, Weihnachtsbrot. ZfrwVk 16, 55.
Brot, am Christabend vor das Fenster gelegt, wird wunderkräftig.

582. Simon, Eduard, Alt-Reichenberger Weihnachtskrippen. Mitteilungen des Vereines für Heimatkunde des Jeschken-Iser-gaues 12 (1918), 113—121; 13 (1919), 109—113.
Zweiter Artikel f. d. 4. Heft des nächsten Jahrg. geplant, „der in anschaulicher Weise die vorzüglichsten der Heimatschutzstätte eigenen Weihnachtskrippen im Bilde bringen soll“.

583. Kreitmaier, J., Krippe oder Christbaum? Stimmen der Zeit 50 (1919), H. 3.

584. S[eyffert], O., Zu unsern Bildern. MsäVk 8, 35.
Weihnachtskrippe.

585. Vom Wetter am Christtag. Schwizerhüsli 1919, Nr. 16.

586. Keyland, Nils, Julbröd, Julbockar och Staffanssång. Dokument rörande den svenska allmogens julfirande samlade och utgivna. Stockholm, A.-B. Svenska Teknologföreningens Förlag, 1919. 162 S. 4°. Kr. 25,—.
Ausführliche, reich illustrierte Darstellung der schwedischen Weihnachtssitten, nach Kirchspielen geordnet. Eine vollständige Bibliographie der schwedischen Weihnachtsbräuche (mit Inhaltsangaben) ist beigefügt.

587. Jönsson, N., Julseder på nordöstra Skånes landsbygd i våra far föräldrars tid. FoF 5 (1918), 14—30.
Weihnacht bis Neujahr.

588. Hagberg, Louise, Forna dagars jul i Bjuråker. Fatab 1919, 28—64.

589. Vartdøl, Hans, Joleskikke paa Vartdal for 50 aar sidan. Tidskrift for Sunnmør historiske Lag. 8—9:de Aargang (1916—1917) 86—88.

590. Hammarstedt, N. E., Julrönn. Fatab 1919, 139—142.
Schleifenförmiges Gerüst mit rhombischen Strohkreuzen („Fadenkreuzen"), das in Dalby an Weihnachten beim Viehstall aufgestellt wurde (mit Abbildung).

591. Sup-Steffensdag. HmtbllRE 1, 97.
Im Amte Menden bei Iserlohn Gaben sammeln. Tanz und Trinkgelage.

592. D., Das Pfeffern. München-Augsburger Abendzeitung Morg.-Ausg. v. 28. 12. 1918.
Brauch am Tage der Unschuldigen Kinder, 28. Dezember.

593. Klüger, Chr., Die Sylvesterfeier im Kirchdorfe. — Das Horchen während der 12 Unternächte. Plauener Sonntags-Anzeiger, Jahrg. 1918. Nr. 2032.

594. Kammin, Fr., Olljohrsawendgebruke in Meckelborg. Eekbom 37, 7—9.
Selbstverfaßter Glückwunschspruch des Nachtwächters.

595. Held, M., Die Silvestersänger im Prätigau. SchwVk 9, 2f.

596. Bette, L., Sylvester und Neujahr in alter Zeit. Gladbecker Blätter 6, 9.

597. Weyersberg, A., und Schell, O., Läuten der Glocken in der Neujahrsnacht. Monatsschr. d. Berg. Gesch. Ver. 1917, 15. 100.

598. Weyersberg, A., Neujahrsbräuche aus Solingen. Monatsschr. d. Berg. Gesch. Ver. 1917, 15.

599. Schell, O., Neujahrsbräuche im Bergischen. ZfrwVk 16, 46f.

600. Höninger, J. F., Neujahr in unserer Heimat. Sauerl. Gebirgsbote 25, 118.

601. Lasch, G., Alte Neujahrswünsche. Monatsschr. f. Gottesdienst u. kirchl. Kunst 23 (1918), 2f.
Nach der Publikation von P. Heitz, Neujahrswünsche des 14. Jhs.

602. Volpert, Ant., Volksgebräuche bei der Neujahrsfeier in Ost-Schantung (China). Anthr 12/13 (1917—1918), 1118f.

603. G., Aus alten Schatzkammern. Erlanger Heimatbll. 1919, 9f.
Dreikönigstag (S. 9f.) und Urbanreiten in Nürnberg (S. 10).

604. Schell, O., Alte Bezeichnungen für den Lichtmeßtag. Monatsschr. d. Berg. Gesch. Ver. 1917, 192.

605. Koenig, A., Zum Fest des hl. Blasius. Ons Hémecht (Luxemburg) 24 (1918). 2—7.

b) Frühlingsbräuche.

606. Thies, W., Frühlingsbräuche in Niedersachsen. Nds 24, 180 f.

607. Holländer, August, Fröhjaohr. Die Heimat (Emsdetten in Westf.) 1, Nr. 9.

608. Bette, L., Alte Fastnachtsgebräuche im Veste Recklinghausen. Gladbecker Blätter 1917, 37.

609. Kahlmeyer, A., Die Fastnachtsfeier im alten Gladbeck. Gladbecker Blätter 1917, 35.

610. Biester, Aug., Fastnachtsfeier auf dem Lande. Ein Zeitbild aus d. niedersächs. Dorfleben. Nds 24, 131 f.

611. Frahm, L., Fastlabend (Holstein). Eekbom 37, 27—29.

612. Köster, Kl., Fastlobend. Nds 24, 130 f.
Fastnachtsitten. Rummelpottlied.

613. Brüggemann, Fritz, Über die Schembartläufer von Nürnberg. Habilitationsschrift der Technischen Hochschule in Aachen. November 1918.

614. Der Fridolinstag (6. März). Die Schweizer Familie 26, Nr. 17.

Mittfasten. — 615. Becker, Alb., und Christ, G., Sommertag („Stab aus"). Mannh. Gesch.-Bll. 1917, 119 f.

616. Becker, Alb., Nochmals „Stab aus". Mannh. Gesch.-Bll. 1918, 10—12.

617. Volkspoesie am Sonntag Lätare. 30. März. Neue Badische Landes-Zeitung (Mannheim) Nr. 162, Abd.-Ausg. 29. 3. 1919, S. 2. Dasselbe mit Überschr. „Sonntag Lätare". Heidelberger Zeitung Nr. 75 v. Sa. 29. 3. 1919, S. 3.
U. a. Mitt. eines Bettelverses aus Frankfurt a. M.

618. Carias, Léon, Les radeaux lumineux de la Sorgue. RTrp 34, 239—242.
Lichterschwemmen im Dép. Vaucluse; mit vergleichender Literatur.

619. Höninger, Fr., Die Naturelemente und die Ostergebräuche Niedersachsens. Nds 24, 181 f.

620. Hansen, Fritz, Osterbräuche. Welt und Haus. Das deutsche Familienblatt. Jahrg. 1919, Heft 15, S. 6 u. 7.
Mit 4 Abbildungen. (1. Georgiritt in Traunstein. 2. u. 3. Sommertag in Heidelberg und in Billigheim. 4. Sechseläuten in Zürich.)

621. Osterbräuche. Reichenberger Deutsche Volkszeitung 1918 Nr. 80 (31. März).

622. Göttsche, E. R., Eiersmieten. HmtK 29, 45 u. 77.
Volksbelustigung in Holstein.

623. Pachinger, A. M., Historisches vom Osterei. Allgemeine Zeitung (München) v. 1. 4. 1918.

624. Gießberger, H., Vom eierlegenden Osterhasen. Erlanger Heimatblätter 1919, 55.

625. Gießberger, H., Osterplauderei über das Ei. Erlanger Heimatblätter 1919, 59.

626. Thill, M., Das Ostereierspiel. Ons Hémecht (Luxemburg) 23 (1917), 246 f.

627. Laube, Clemens, Eine alte Ostersitte im Erzgebirge. MsäVk 7, 318 f.

Osterwasser.

628. Niebuhr, Carl, Osterspeisen. Mit 6 Abbildungen. Zur guten Stunde 32, 395 f.

629. Skulerud, O., Om skikken at „Kampe“ (slaa egg mot egg). MoM 1919, 77.

Verf. erwähnt das Eierschlagen als Osterbrauch aus einem ungarischen Gasthause in Teheran, wo die Gegner immer ein Herr und eine Dame waren; dagegen kennt er den in Europa weitverbreiteten Osterbrauch aus seiner Heimat Porsgrunn nur als Frühlingsbrauch im allgemeinen.

630. Coutume populaires à Pâques chez les Ukrainiens. L'Ukraine (Lausanne) 24. 4. 1919.

631. Martha, M. C., Quinta-feira de Ascensão [Himmelfahrt]. Lusa 3, 23 f.

632. Martell, P., Pfingstgebräuche. Allgemeine Zeitung (München) 122. Jahrg., Nr. 22, 8. 6. 1919, S. 253 f.

633. Spreen, Friedrich, Pfingstgrün und Pfingstmaien. Aus der Geschichte des deutschen Baumkultes. Blätter f. Unterhaltung, tägliche Beilage der Germania. Jahrg. 1919, Nr. 117 v. 8. 6. 1919.

634. Hufnagl, Jos., Das Maiast-Stecken. Hmtg 1, 23.

c) Sommerbräuche.

635. Treseburg, H., Johannisfest im Harz. Nds 24, 259—60.

636. Johannisfeuerlied. Franken-Warte 7 (1919), Nr. 46.

Pretzfeld, Oberfranken, Wiesenttal.

637. Gießberger, H., An alle Freunde fränkischen Volkstums. Erlanger Heimatblätter 1919, S. 90 f.

Aufforderung zur Einsendung von „Heischeliedern“ für das Johannisfeuer.

638. Reinsch, E., Ein Mittsommertag. Erlanger Heimatblätter 1919, Nr. 27, S. 106 f.

Nebst Mitteilung eines holzheischenden Spruches aus Effeltrich, Oberfranken, auf S. 107.

639. Frey, Heinrich, Sommersonntag im Spreewald. Eberswalder Heimatblätter 1919, Nr. 273.

640. Bing, Kristian, Olsoktradition [29. Juli]. Bergen. Selbstverlag, (in Kommission bei C. Floor) 1919. 64 S. Kr. 3,—.

Rez. MoM 1919, 147—149 (Kristian Bugge).

641. Koenig, A., Zum Feste des hl. Laurentius [10. Aug.]. Ons Hémecht 25, 88—93.

642. Nikolai, W. A., Der Würzbüschel. Franken-Warte 7 (1919), Nr. 34 v. 24. 8. 19.

W. ist die Zusammenstellung bestimmter „Würz“ (= Kräuter) zu einem Büschel oder Strauß, der in katholischen Kirchen Frankens am Feste Marias Himmelfahrt geweiht wird. Daher auch „Weihbüschel“. Derselbe schützt das Haus, unter dessen Dach er verwahrt wird, vor Feuersgefahr und das Vieh, dem solche Kräuter verabfolgt werden, vor Krankheiten.

d) Herbstbräuche.

643. Gaudefroy-Demombynes. M., La Saint-Fiacre [7. Sep.] à Rouen. RTrp 34, 196.

644. His, Rud., Zu „Bauer hast du Geld". SchwAVk 22, 201 f.
Lambertusbrauch (17. Sept.).

645. Der Michaelitag [29. Sept.]. Reichenberger Deutsche Volkszeitung Nr. 249 v. 19. 9. 1918.

646. Holländer, Aug., Allerseelen. Die Heimat (Emsdetten in Westf.) 1, Nr. 5.

e) Sonstiges.

647. Fritzen, J., Die Kirmesfeier am Mittelrhein. ZfrwVk 16, 34—39.

648. König, Ad., Kirmesfeier. Volkskundlicher Beitrag. Reichenberger Ztg. 19. 10. 19.

649. Heuft, Johann, Das Begraben der Kirmes. ZfrwVk 16, 55.

650. G. M., Der Weinbusch. DG 20, 152.
An Kirchweih wird dem Geistlichen in der Gegend von Donaustauf der sog. Weinbusch (Holzscheibe auf Stange, an deren Querhölzern Früchte hängen) auf einen Seitenaltar gestellt.

13. Spiel und Spielzeug.

651. Prüfer, Johannes, Vom Kulturwert des Kinderspiels. Zeitschr. f. pädag. Psychologie 20, 415—418.

652. Clemen, Karl, Der Ursprung einiger Kinderspiele. ZfrwVk 13, 161—175.
Behandelt vor allem Abzählreime und Nachahmungsspiele. Anz. Vl 21, 42 f.

653. Fromm, Else, Bewegungsspiel, Kinderlied und Kinderreim. (Deutsche Elternbücherei, herausgeg. von Dr. Johannes Prüfer.) Leipzig und Berlin, Teubner, 1919. 37 S. 8°. M. 1,—.

654. Perlick, Alfons, Beiträge zur oberschlesischen Volkskunde. III. Zur Kinderspielforschung. Oberschlesische Heimat 15 (Oppeln 1919), 52—56.
1. Vom Gänseblümchen (Bellis perennis). — 2. Er liebt mich, von Herzen ... 3. Ich und Du ... (Auszählreim).

655. Ostheide, A., Volkstümliches aus Buer. 2. Kinderspiele und Kinderlied. Vestische Heimat 1918, Buer i. W., Heft 3/4, S. 12 ff.

656. Meier, S., Volkskundliches aus dem Frei- und Kelleramt. (Zweite Reihe IV.) Spiele (Fortsetzung). SchwAVk 22, 163—175.

657. Fluri, Ad., Altbernische Spiele. SchwAVk 22, 197 f.
Laufen, Schwingen, Steinstoßen, „Mylen schlan", Hornussen, Kugelwerfen u. a. im 17. u. 18. Jh.

658. Dieb und Unschuld. Westfäl. Kinderspiel. Nds 24, 220.

659. Dillmann, Gabbse, Ein in Sohren (Hunsrück) vergessenes Kinderspiel. ZfrwVk 15 (1918), 122—125.

660. Theilmann, G., Kaantje. Nds 25, 186.
Niederd. Kinderspiel.

661. Müller, Jos. (Bonn), Klinke schlagen, Pink klopfen. Ein rheinisches Schlagholzspiel. ZfrwVk 16, 11—22.

662. Müller, Jos. (Bonn), Das Sauspiel in den Rheinlanden. ZfrwVk 15 (1918), 113—122.

663. Anschütz, „Spielwarenproduktion der Erde". Jahr? Büchlein im Auftrage der Handels- und Gewerbekammer zu Sonneberg herausgegeben.

664. Zeller, R., Mitteilungen aus dem Schweiz. Alpinen Museum (in Bern). Alpina 26, Nr. 4.
Sammlung von primitiven Spieltierchen in der volkskundlichen Abteilung des Museums.

665. Ausstellung von Marionetten und Schattenspielfiguren (Wegleitungen des Kunstgewerbemuseums Nr. 32). Zürich, Kunstgewerbemuseum, 1920. 29 S. 4°.

XI. Recht und Verfassung im Volkstum.

666. Wundt, Wilhelm, Völkerpsychologie, IX. Bd.: Das Recht. Leipzig, Alfred Kröner, 1918. 484 S. 8°.

667. Schmidt, Max, Die Bedeutung der vergleichenden Rechtswissenschaft für die Ethnologie. Zeitschr. f. vgl. Rechtswiss. 37, 348—375.
Rez. ZfEthn 51, 89 (E. Seler).

668. Adam, L., Josef Kohler und die vergleichende Rechtswissenschaft. Zeischr. f. vgl. Rechtswiss. 37, 1—31.
Rez. ZfEthn 51, 89 (E. Seler).

669. Müller, Wilhelm, Hessische Rechtsaltertümer. Hess. Heimat 1 (1919), 58—81. 114—142.

670. Bette, L., Sitten und Bräuche beim Erwerb eines Hauses oder Hofes. Gladbecker Blätter 7, 67 ff.

671. Hofmann, Th., Vom Fronen. MsäVk 7, 324.

672. Linder, J., Die Bodengemeinschaft der Altvorderen. DG 20, 112 f.

673. Hedemann-Heespen, P. v., Zur Geschichte von Wiese und Knick. Z. d. Ges. f. Schlesw.-Holst. Gesch. 48, 384—386.

674. Imme, Th., Die Nachbarschaften im Bereich des ehemaligen Stifts Essen mit einer Einleitung über die alten Gilden und Nachbarschaften überhaupt. ZfrwVk 15 (1918), 33—74.

675. Imme, Theodor, Alte Sitten und Bräuche im Essenschen. III. Nachbarschaftswesen. Beiträge zur Gesch. von Stadt und Stift Essen. 37. Heft (1918), 197—256.

676. Prümer, K., Eine Eickeler Nachbarschaft. Hmtbll RE 1, 27.

677. Meyer, Ernst, Die Nutzungskorporationen im Freiamt. Taschenbuch d. histor. Gesellsch. d. Kt. Aargau 1919. 191 S.
Vorrömische und römische Zeit. Die Geschichte der Markgenossenschaft von der Besiedlung durch die Germanen bis ins 19. Jahrh.

678. Hartmann, Otto, Daumenrecht. Nds 25, 143—144.
Altbäuerl. Brauch in der Provinz Hannover, dem als Gewohnheitsrecht früher Gesetzeskraft zukam. Die dem Grundstücksanlieger auferlegte Pflicht, einen Grenzwall von einem Punkte ab in der Richtung des abspreizenden Daumens der ausgestreckten rechten Hand auf seine Kosten zu unterhalten.

679. Wehrhan, K. Alte Gerichtsstätten in Lippe. Nds 25, 145.
Vergl. Nds. 25, 54. Freihstühle.

680. Kalkar, O., Bære Sadel. DanSt 1919, 179.
Zu der Ehrenstrafe des Satteltragens.

681. Fastlinger, Das Haberfeldtreiben eine germanische Frauenbuße. Bayerland, 5. 10. 1912.
Zum Inhalt: Bayerland 29 (1918), S. 355.

682. Rose, H. A., Customary Restraints on Celibacy. FL 30, 61—70.
Englische Sitten am Valentinstag und am 24. oder 29. Februar eines Schaltjahres in Beziehung auf die Ehelosigkeit, verglichen mit entsprechenden Sitten anderer Länder, namentlich der Schweiz.

683. Gmür, M., Schweizerische Bauernmarken und Holzurkunden. Bern 1917.
Rez. VjVorarlb 3, 39f. (Helbok); Hist. Jahrb. d. Görresgesellschaft 39, 364f. (O. R.).

684. Förster, H., Allerhand Kenntekens uut ohle Tieden in Neddersassen. Nds 25, 32—37.
Hausmarken, Steinmetzzeichen.

685. Stengel, W., Die Merkzeichen der Nürnberger Rotschmiede. MGermMus 1918/19, 107—155.

686. Lucas, G., Grenzzeichen (Löcke und Pöll). Monatsschr. d. Berg. Gesch. Ver. 25, 43.

687. Krauß, R., Alt-Stuttgarts Jahrmärkte und Messen. WürttVjh 27, 45—60.

688. Hussong, Friedrich, Von deutschen Weihnachtsmärkten. [Mit 6 Bildern.] Gartenlaube 1919, 765—768.

689. Graber, Georg, Der Einritt des Herzogs von Kärnten am Fürstenstein zu Karnburg. Eine Studie zur kärntischen Volkskunde. Wien 1919. SitzbWien 190, 5. Abhdlg.
Rez. Carinthia 109, 86–93 (August Jacksch).

690. Graber, Georg, Die alten Herzogsbräuche am Fürstenstein.
Inhalt zweier Vorträge, 6. u. 7. Dez. 1918. Carinthia 109, 49.

691. Ziegler, A., Albanitag und Albanifeier in Winterthur 1264—1874. Ein Beitrag zu Winterthurs Verfassungs- und Sittengeschichte. 253. Neujahrsbl. d. Stadtbibl. Winterthur. 1919. 99 S. 8⁰. Fr. 2,50.
Wahl- und Huldigungstag.

692. Thurnwald, R., Politische Gebilde bei Naturvölkern. Zeitschr. f. vgl. Rechtswiss. 37, 376—408.
Rez. ZfEthn. 51, 89 (E. Seler).

Tötung der Greise. — 693. Mayer, Ernst, Zur Altentötung. AfdA 38, 181f.

694. Gaster, M., The Killing of the Khazar Kings. FL 30, 136—139.

XII. Volksglauben.

A. Bibliographie.

695. Clemen, C., Religionsgeschichtliche Bibliographie. Jahrg. I u. II (1914/15). Leipzig u. Berlin 1917.
Angez. ARw. 19, 558f. (O. Weinreich).

696. Clemen, C., Religionsgeschichtliche Bibliographie. Jahrg. III u. IV (1916—1917). Leipzig und Berlin, B. G. Teubner. 1919. 53 S. 8⁰. M. 6,15.

697. Werminghoff, A., Neuerscheinungen zur Religions- und Kirchengeschichte des Mittelalters und der Neuzeit. ARw 19, 501—543.

B. Allgemeines.

698. Hartland, E. S., Ritual and Belief. Studies in the History of Religion. London 1914.
Rez. Man 1919, p. 76 (W. Crooke).

699. (Hoffmann-Krayer, E., Einführung in die Aberglaubensforschung.) SchwVk 9, 15.
Bericht über einen Vortrag.

700. Der Aberglaube in der Kindererziehung. Reichenberger Ztg. 27. 9. 1919.

C. Zusammenfassendes und Vermischtes.

701. Sudhoff, Abergläubische und kosmetische Vorschriften aus der Zeit kurz nach 1250. Mitt. Gesch. Med. u. d. Natw. 18 (1919), 255 f.
Aus Cod. 204 Quarto des Amplonianus zu Erfurt.

702. Larsen, N., Moderner Aberglaube. Bremen, Röpke & Co., o. J. [1919?]. 16 S. 8⁰. M. 1,25.
Psychologische Aufklärung über Himmelsbriefe, Astrologie, Chiromantie, Geomantie, Kartenlegen, Träume und Traumdeutung.

703. Scharnweber, Robert, Aberglauben im heutigen Berlin. 2. Nachtrag. Monatsblatt des Touristenklub für die Mark Brandenburg 28 (1919), 28.

704. Wen, Dietr. v. der, und Krauß, Ernst, Blumen der Heimat. Leipzig, Meulenhoff Verlag, o. J. 265 S. M. 2,80.
Rez. HmtK 29, 46 (Christiansen). Natur und Volksglaube.

705. W[üstner], A., Dunkle Wege. Aus der Zeit des Aberglaubens in unserem Zschopau. Meine Heimat. Altes u. Neues a. Zschopau 1917/18, 129—132.

706. Schmitt, W., Sagen und Aberglauben aus unserer vestischen und westfälischen Heimat. Vestische Heimat. Heft 3/4, S. 2 ff.

707. K. W., Aberglauben. HmtbllRE 1, 28.
Vermischter Aberglaube aus Westfalen.

708. Zinkgräf, Karl, Volksglaube und Aberglaube aus der Weinheimer Gegend. Der Born, Wochenbeil. z. „Badischen Post“, 1. Jahrg. (1920), Nr. 20.
Aus dem „Weinheimer Geschichtsblatt“ abgedruckt. Viel Segenssprüche enthaltend.

709. F. B., Aberglaube aus der Gegend Bleckede und Dahlenburg. Nds 25, 186.

710. Kriechbaum, Wilh., Volksglaube und Sympathieheilkunde im Bezirke Braunau am Inn. Hmtg 1. 45—55.
Reichhaltig in Bezug auf abergläubische Schutzmittel und Volksmedizin.

711. Hoffmann-Krayer, E., Aberglaube. Historisch-Biograph. Lexikon der Schweiz 1. 55—60.
Enthält eine Auswahl schweizerischen Aberglaubens als Beispiele für die verschiedenen Kategorien des Aberglaubens.

712. Rosén, Helge, Studier i skandinavisk religionshistoria och folktro. Lund, Carl Bloms Boktryckeri, 1919. 79 S. 8⁰.
Zauberkraft des Wassers (Bad- und Waschwasser, Taufwasser, W. in Steinen und Bäumen, laufendes W., Quellen, Wasseropfer, Leichenwasser u. a.): Schiffnamen „Skidhladnik“; Heimdall.

713. Gabbud, M., Carnet du folk-loriste. SchVk 9, 7f. 33.
Aberglaube aus dem Kanton Wallis: Erdbeben. Gestirnglaube. Mond. Volksmedizin. Wasserdämonen. Rechtssage.

714. Basto, Cláudio, Vária. Lusa 3, 76f.
Vorwiegend Abergläubisches, Viehschutz u. dgl. (Portugal).

715. Davies, Jonathan Ceredig, Notes on Welsh Folklore. FL 30, 156f.
Vermischter keltischer Aberglaube.

716. Saad Lamec, Der Aberglaube bei den Orientalen. Der Neue Orient Bd. 4. 161—164.

D. Religion und Mythus.

1. Allgemeines.

717. Langer, Fritz, Intellektualmythologie. Leipzig 1917.
Rez. Anthr. 12/13 (1917—1918) 1135—1143 (P. W. Schmidt).

718. Clemen, Carl, Zum Studium der primitiven Religionen. Anthr 12/13 (1917—1918), 1086—1993.

719. Nieuwenhuis, A. W., Die Wurzeln des Animismus. Suppl. zu Int. Arch. f. Ethn. Bd. 24.

720. Gilmore, G. W., Animism. New York (?), Marshall Jones Co., 1919. 250 S. $ 1,75.

721. Pancritius, Marie, Das Problem des Totemismus. Anthr 12/13 (1917—1918), 338—350.
14. Europäischer T.

722. [Die religionsgeschichtliche Bedeutung des Totemismus]. Anthr 12/13 (1917—1918), 360.
Kurze Notiz über einen Aufsatz von B. Ankermann in „Neue Jahrbb.“ 39, 481—498.

723. Thurnwald, Richard, Das Problem des Totemismus. Anthr 12/13 (1917—1918), 1094—1113.

724. Jong, K. H. E. de, Das antike Mysterienwesen in religionsgeschichtlicher, ethnologischer und psychologischer Bedeutung. 2. Aufl. Leiden, E. J. Brill, 1919. VIII, 448 S. gr. 8⁰.
Rez. ZfVk 29, 73 (F. Boehm).

2. Christliches.

a) Heiligenkult.

725. Stückelberg, E. A., Der „Geruch" der Heiligkeit. SchwAVk 22, 203—205.

726. Lohmeyer, Ernst. Vom göttlichen Wohlgeruch. (SitzbHeid 1919, 9. Abh.) Heidelberg, Carl Winter, 1919. 52 S. 8°. M. 1,75.

727. Bönhoff, Die Schutzheiligen der vorreformatorischen Kirchen in den Städten des heutigen Königreichs Sachsen. Beiträge zur sächsischen Kirchengeschichte 1918, H. 31.

728. Anderson, William. Helgonkult i Blekinge. Ant Tidskr 22, Nr. 3, 1—26.

729. Michaëlis de Vasconcellos. Carolina, No seio da Virgem-Mãe. Lusa 2, 145 f.
Hl. Empfängnis mit dem durch durchsichtiges Glas fallenden Sonnenstrahl verglichen.

730. Johner, Die drei hl. Elenden im Hürbel und Rechtenstein. Archiv für christl. Kunst 37 (1919), 5—10. (Mit Abbn.)

731. Basto, Cl., Arquivo etnográfico. Lusa 3, 29 f.
S. Gonçalo de Amarante.

732. Olrik, Jørgen, „Domina Helena". DanSt 1919, 158 bis 160.
Über Bering Liisbergs Buch „Domina Helena. Sagn og Historie fra Tisvilde".

733. Kindermann, Heinz. Ein heiliges Kümmernis-Bild. WZfVk 25, 95.

734. Koenig, E., Zur Verehrung des hl. Lambertus. Ons Hémecht (Luxemburg) 24 (1918). 130—134. 166—170.

735. St. Michael als deutscher Volksheiliger. Reichenberger Ztg. 27. 9. 19.

736. Gerster, L., Der heilige Theodul und seine plastischen Bilder auf Kirchenglocken. Blätter für bernische Gesch. 16, 54—82.

737. Stückelberg, E. A., Das Glockenwunder. SchwAVk 22, 202 f.
Glocken als Reliquien. Glockenwunder in der Heiligenlegende.

b) Wallfahrten.

738. Wymann, Eduard, Wallfahrtsindustrie im heiligen Lande zu Ausgang des 16. Jh. Zeitschr. f. schweiz. Kirchengesch. 13, 94—98.

739. Pfeiffer, Albert. Sühnewallfahrten nach dem Speyerer Strafrecht. Pfälzisches Museum 36 (1919), 59—63.

740. Peake, Harold, Santiago. FL 30, 208—226.
Die Wallfahrt zu Santiago de Compostela wird mit den Megalithen in Verbindung gebracht.

741. Ein Votivbild in der Kirche des ehemal. Heiligkreuzstifts bei Mainz. Mainzer Zs. 11, 110—112.

3. Nichtchristliches.

a) Mythen, Kulte u. ä.

742. Clemen, C., Die Reste der primitiven Religion im ältesten Christentum. Gießen 1916.
Rez. DLZ 1919, 414. 445 (K. Beth).

743. Negelein, Julius v., Germanische Mythologie (Aus Natur und Geisteswelt Bd. 95). 3. Aufl. Leipzig, B. G. Teubner, 1919. 128 S. 8°. Kart. M. 1,75, geb. M. 2,15.

744. Herrmann, Paul, Einführung in die deutsche Mythologie (Deutschunterricht und Deutschkunde 5). Berlin, O. Salle, 1919. 80 S. M. 1,60.

745. Wanner, H., German. Mythologie. Nds 25, 24—27.

746. Wossidlo, R., Altheilige Stätten in Mecklenburg. „Mecklenburg“ 14, 41–54.
Kultstätten, heil. Steine, Bäume, Gewässer, alte Kapellen, Heilige als Vertreter heidnischer Götter, wundertätige Bilder usw.
Anz. ZfVk 29, 80.

747. Schütte, Gudmund, Hjemligt Hedenskab i almenfattelig Fremstelling. København, Gyldendal, 1919.
Berichte über heidnische Kulte in dänischen Geschichtsquellen.
Rez. DanSt 1919, 186—188.

748. Schneider, H., Die Felszeichnungen von Bohuslän, das Grab von Kivic, die Goldhörner von Gallehus und der Silberkessel von Gundestrup als Denkmäler der vorgeschichtlichen Sonnenreligion. Ein Deutungsversuch. Halle a. S., Gebauer-Schwetschke, Jahr?
Rez. KblAnthr. 50, 60—62 (Schwanter).

749. Knudsen, Gunnar, Hellige Kilder i Sorø Amt. Aarb. f. hist. Samf. for Sorø Amt 1918. (Nicht eingesehen.)

750. Hammarstedt, N. E., Hudar och skinn såsom offer. Fatab 1919, 114—122.

751. Boll, F., Der Adler als Mystengrad. ARw 19, 553 f.

752. Schwenn, Friedr., Die Menschenopfer bei den Griechen und Römern (Religionsgeschichtl. Versuche und Vorarbeiten XV. Bd. 3. Heft). Gießen, Alfred Töpelmann, 1915.
Rez. DLZ 1920, 353 f. (R. Ganschinietz).

753. Crooke, W., The Cults of the Mother Goddesses in India. FL 30, 282—308.

754. Kunike, H., Zur Deutung der ägyptischen Götter vom Standpunkt der vergleichenden Mythologie. Int. Arch. f. Ethnogr. 24 (1918), 223—246.
Erwähnt in Anthropos 12/13, 717.

755. Wiedemann, A., Beiträge zur ägyptischen Religion. II. Waffenkult. ARw 19, 452—465.

756. Collocott, E. E., A Tongan Theogony. FL 30, 234—238.

757. Röhr, J., *Hau* und *mauri*, zwei neuseeländische Begriffe. Anthropos 12/13 (1917—1918), 263—271.
Seelische Kräfte.

b) Dämonen.

758. Kratzer, Thomas, Bilmesschnitt. Mit 7 Aufnahmen von Oberlehrer Stephan Rubelt. Bayerland 30, 363—366.

759. Hasl, M., Der Bilmesschnitt. Der Bayerwald (Straubing) 16 (1918), 29—31.
Verf. hält den „Bilmesschnitt" für den Gang des Hasen vom Futterplatz.

760. Killermann, S., Der Bilweißreiter. Natur und Kultur (München) 17, 49—52.
Verf. glaubt, daß am ehesten Hasen als Ursache der Bilweißgassen im Felde in Betracht kommen.

761. Kupka, Paul L. B., Frau Harke und ihre Verwandten. Mythologische Studien und Betrachtungen. Beiträge z. Gesch., Landes- u. Volkskunde der Altmark 4 (Stendal 1919), 282—291.

762. Sartori, P., Klüngelpelz. ZfrwVk 16, 45.
Kinderschreckgestalt um Castrop (Kr. Dortmund).

763. Teuchert, H., Von den Korndämonen im märkischen Volksglauben. Eberswalder Heimatbll. 1919, Nr. 275.

764. Noreen, Adolf, Urkon Auðhumla och några hennes språkliga släktingar. NoB 6 (1918), 169—172.

765. Lehmann, Edv., Tvekønnede frugtbarhedsguder i Norden. MoM 1919, 1—4.

766. Feilberg, H. F., Nissens Historie (Danmarks Folkeminder Nr. 18). København, Schønberg, 1918 (auf dem Umschlag 1919). 111 S. 8°. Kr. 3,50.
Nis = Niels = Nikolaus.
Rez. ZfVk 29, 68 (Joh. Bolte).

767. Lindroth, H., En nordisk gudagestalt i ny belysning genom ortnamnen. AntTidskr 20, Nr. 4, 1—74.
Über die Gottheiten *Skeðja* (bzw. *Skade*) und *Ull*, die an Ortsnamen nachgewiesen und als Mondgottheiten vermutet werden.

768. Holmström, Helge, Studier över svanjungfrumotivet i Volundarkviða och annorstädes. Malmö, Maiander, 1919. VII, 221 S. 8°. Kr. 12,—.

769. Tappolet, Ernest, La survivance de ‚Diana' dans les patois romands. SchwAVk 22, 225—231.
Weiterleben des Namens der Göttin Diana als Dämonennamen in den Mundarten der französischen Schweiz.

770. Krmpotić, Ivan, Unkodlak (Osička općina u Lici). Zbornik za narodni život i običaje južnih Slavena 22, U Zagrebu, 1917, 319—320.
Vampyr. Gemeinde Osik in der Lika.

771. Ardalić, Vladimir, Vile i vještice (Bukovica u Dalmaciji). Zbornik za narodni život i običaje južnih Slavena 22, U Zagrebu. 1917, 302—311.
Feen und Hexen. Bukovica in Dalmatien.

772. Kern, Otto, *Καβιριακά*. ARw 19, 551—553.

773. *Πολίτης, Ν. Γ., Τὰ ὀνόματα τῶν Νεράιδων καὶ τῶν Ἀνασκελάδων*. S.-A. aus *Λεξικογραφικὸν Ἀρχεῖον τῆς μέσης καὶ νέας Ἑλληνικῆς*. Bd. 5. Athen 1918.

774. Schweiger, P. Albert, Der Tikolotshe-Glaube und verwandte Anschauungen unter den Kaffern. Anthr 12/13 (1917—1918), 547—557.
Vorstellungen von abenteuerlich gestalteten Völkern und Dämonen, ähnlich den im Mittelalter und in neueren Volkssagen herrschenden Anschauungen.

c) Hexen und Zauberer.

775. Schwarz, Gottfried, Die Entstehung der Hexenprozesse. Darmstadt, Selbstverlag, 1917.

776. Benecke, Theod., Ein Harburger Hexenprozeß [1579—1588] = 20. Jahresbericht des Museumsvereins zu Harburg a. Elbe, E. V., f. d. Vereinsjahr 1918. Harburg 1919, S. 10—18.

777. Brock, A., Aberglaube. Erlanger Heimatbll. 1919, 170f.
Hexenglaube.

778. Laube, Clemens, Unsere Nachbarin, eine Hexe. MsäVk 7, 320f.

779. Schmid, M., und Sprecher, F., Zur Geschichte der Hexenverfolgungen in Graubünden. Jahresber. der Histor.-antiq. Ges. von Graubünden (1918). Chur 1919. 180 S. 8⁰.

780. Müller, Josef, Mittel gegen die hagelbrauenden Hexen. SchwVk 9, 4.
Axt oder Sense in der Dachtraufe. Stahl zauberabwehrend. Gesegnete Palmen, Hasel; 6. Buch Mose.

781. Murray, M. A., Witches' Fertility Rites. Man 1919, p. 55—58.
Fleischliche Verbindung mit dem Teufel, aus europäischen Hexenprozessen.

782. Murray, M. A., The Devil's Officers and the Witches' Covens. Man 19, 137—140.

783. Wehrhan, K., Die Freimaurerei im Volksglauben. Berlin-Lankwitz, Wallmann, 1919. 72 S. 8⁰. M. 1,80.

784. Wehrhan, K., Sächsische Freimaurersagen. MsäVk 8, 11—17.
Weniger „Sagen" (d. h. Geschehnisse), als Aberglauben.

785. Weiße, Kurt, Freimaurersage. MsäVk 8, 35.

d) Seelen und Gespenster.

786. Piper, Otto, Der Spuk. 250 Geschehnisse aller Arten und Zeiten aus der Welt des Übersinnlichen gesammelt und behandelt. 1.—10. Tausend. Köln, J. P. Bachem, 1917. 8⁰.

787. W(agenfeld), K., Vom Spuken (Wiedergehen). HmtbllRE 1, 44—47.

788. Regner, A., Von Anmeldungen und Geistern. DG 20, 22f.

789. Maaß, E., Über Seelenabwehr im Volksglauben. Vortrag 7. 11. 18. Mitteilungen an die Mitglieder des Ver. f. hess. Gesch. u. Landeskunde, Jahrg. 1918/19 (Kassel 1919), 66f.

790. Hopf, Ludwig, Seelentiere. Ein Abschnitt aus dem Seelenglauben der Völker. Kosmos (Stuttg. 1917), 123—126.

791. König, Ed., Die Vorstellung vom Seelenvogel im Menschheitsglauben. Illustrierte Ztg. (Leipzig), 154. Bd., Nr. 3993.

792. Weber, Franz, Die Unterlagen zu den Darstellungen der „Totenhilfe“. Altbayerische Monatsschrift 15, 27—29.

Darstellungen eines in einem Friedhof Zuflucht suchenden Kriegsmannes, den die aus den Gräbern emporsteigenden Toten beschützen.

793. Steffenewers, H., Die „Rämmelkenbrügge“ bei Rheda. HmtbllRE 1, 97 f.

„Rämmelken“, ein Brückengespenst.

794. Müller, Josef, Wetterkündendes Gespenst. SchwVk 9, 4 f.

795. Noises from a Tomb. FL 30. 133 f.

796. Rosén, Helge. Om själavandringstro i nordisk folkföreställning. FoF 5 (1918), 89—117.

Wiedergeburt bei Pflanzen, Tieren (besonders Vögeln: Raben, Tauben usw.), Verstorbene als Schatzhüter, „Nachtraben“ (Dämon), Jungfern und Junggesellen in Vögel verwandelt, die „Grabsau“.

797. Rosén, Helge, Om Lapparnas Dödsrikesföreställningar. Fatab 1919, 16—27.

798. Knudsen, Gunnar, Priorens Disputats med Guidos Sjæl. DanSt 1919, 49—60.

Befragung und Bannung eines wiederkehrenden Verstorbenen durch den Priester im 14. Jahrh.

799. Meyer, Kuno, Der irische Totengott und die Toteninsel. SitzbBerl 32, 537—546.

800. Chinnery, E. W. P., The Belief in Soul and Soulsubstance [Papua]. Man 19, 132 f.

E. Vorzeichen und Orakel.

1. Allgemeines, Zusammenfassendes und Vermischtes.

801. Campbell, Åke, Om tydor, varsel och spådom. FoF 5 (1918), 161—168.

802. Campbell, Åke, Egendomliga ord och uttryck, som sammanhänga med tron på tydor, varsel och spådom. FoF 5 (1918), 207—212.

803. Warburg, A., Heidnisch-antike Weissagung in Wort und Bild zu Luthers Zeiten. SitzbHeid 1919?

Vergl. DLZ 1920, Nr. 2, Sp. 32.

804. Arnoux, P. Alex., La divination au Ruanda. Anthr 12/13 (1917—1918), 1—57.

805. Soury-Lavergne et De la Devèze, Destinées et Astrologues en Imerina (Madagascar). Anthr 12/13 (1917–1918), 818–851.

806. Wyndham, J., The Divination of Ifa [Yoruba]. Man 19, 151—153.

2. Mittel der Kündung.

807. A. P., Aberglauben. HmtbllRE 1, 98.

Weiße Bohnen Todesvorzeichen.

808. Becker, P. C., Das Eierwerfen dei Khasi. Anthr 12/13 (1917—1918), 494—496.

Orakel durch Werfen von Eiern.

809. Preiswerk-Sarasin, S., Die chinesischen Orakelknochen in der Basler Sammlung für Völkerkunde. Archives suisses d'Anthropologie générale 3, 219—224.

810. Becker, Alb., Losorakel bei den Germanen. Sokrates 1918, 12 f.

U. a. „Kaveln" = Auslosen von Gemeindeland u. dgl. in der Kuseler Gegend mittelst Holzstäbchen mit eingeschnittener Hausmarke.

811. Der Regenschirm im Aberglauben. SchwVk 9, 11. 36.

Einen R. im Zimmer aufzusperren, bringt Unglück.

812. Remmert, O., Schimmel und Kreuz. HmtbllRE 1, 96.

99 oder 100 Schimmel sehen (und Kreuz auf dem Boden ziehen) bringt Glück.

813. Rivers, W. H. R., Dreams and Primitive Culture. Bulletin of the John Rylands Library 1918.

Rez. Man 19, 108—110 (C. Read).

814. Förster, Max, Das älteste kymrische Traumbuch. Zeitschrift für celtische Philol. 13, 55—92.

815. Schelenz, H., Die Wünschelrute. Naturwissenschaftl. Wochenschr. N. F. 16 (1917), 39—42.

Auch volkskundlich.

816. Hundt, Rudolf, Von der Wünschelrute. Natur und Kultur (München) 17, 70—74.

817. Mahnet, A. de, Un sourcier lorrain au XVIII[e] siècle. Le Pays Lorrain (Nancy) 11, 508—512.

Wasserfinder.

818. Weidner, E. F., Zahlenspielereien in akkadischen Leberschautexten. Oriental. Litztg. 20 (1917), Nr. 9.

3. Ziele der Kündung.

819. Ungnad, A., Das Alter der Geburtsomina. Oriental. Litztg. 20 (1917), Nr. 5.

820. Soury-Lavergne et de la Devèze, Destinées et Astrologues en Imerina (Madagascar). Anthr 12/13 (1917—1918), 395—418.

821. Diener, Walter, Prophezeiungen über das Kriegsende. ZfrwVk 15 (1918), 131—133.

822. Wehrhan, K., Kriegsvorbedeutungen. ZfrwVk 16, 48.

823. Ottenjann, D., Kriegsprophezeiung. ZfrwVk 16, 48 f.

824. Rohr, Die Geschicke Deutschlands, seiner Verbündeten und seiner Feinde im Lichte alter Prophezeiungen. Essen, G. D. Baedecker, 1918. XII, 169 S. M. 3,50.

Rez. Nds 24, H. 22 (K. Wehrhan).

825. Politis, N. G., Croyances populaires sur le rétablissement de la nation hellénique. Revue de Grèce 1, 151—170.

826. Basto, Cláudio, Tesouros escondidos. Lusa 3, 46 f.

Traum von einem verborgenen Schatz. Konsultation einer „mulher de virtude" darüber.

827. Müller, Jos. (Bonn), Todvorbedeutungen [Rheinlande]. ZfrwVk 15 (1918), 102—113.

F. Zauber und Gegenzauber.

1. Allgemeines, Zusammenfassendes und Vermischtes.

828. Feist, S., Runen- und Zauberwesen im germanischen Altertum. AnordF 35, Nr. 3/4.

829. Brate, Erik, Besvärjelsen på Björketorp- och Stentoften-stenarne. AnordF 35, Nr. 3/4.

830. Johann Hartliebs Buch aller verbotenen Kunst. Untersucht und hrsg. von Dora Ulm. Halle 1914.
Rez. ZfdA 38, 154 (S. Hirsch).

831. Ammann, H., Die Zaubereien des Ludwig Perkhofer von Klausen mit Anwendung von Teufelssiegeln. Forschungen und Mitteilungen z. Gesch. Tirols u. Vorarlbergs 14 (Innsbruck 1917), 66—77.

832. Sahlgren, Jöran, C. O. Svahns svartkonstbok. FoF 5 (1918), 169—205.
Darin auch Volksmedizinisches.

833. Erhard, Otto, Eine Geisterbeschwörung in Kempten 1727. Allgäuer Geschichtsfreund 1919, 25 f.
Schatzgräberei.

834. Salomoniska magiska konster, utdrag ur en Westboprests svartkonstböker. Ur friherre Gabriel Djurklous till Örebro läns museum donerade handskriftsamling. Örebro 1918. 16, 112 S. 8°.
Rez. Fatab 1919, 80 (N. E. H[ammarstedt]).

835. Birkeland, G., Gammel tro og skik. MoM 1919, 79.
Vor dem Bad ein Kreuz mit Wasser auf Brust oder Rücken zeichnen gegen den Nöck, u. a.

2. Amulette.

836. Ahrens, W., Sonnenamulette mit „magischen" Zahlenquadraten. Die Uhrmacherkunst 42 (1917), 40 f.

837. Pachinger, Eine Liebesamulett-Medaille. Mit einer Abbildung. Blätter für Münzfreunde (München) 54, 545 f.

838. Baumann, Felix, Koreanische Amulette. Über Land und Meer 1919 [Bd. 122], Jahrg. 61, Nr. 28, S. 375.
Mit 15 Abbildungen: „Amulette aus Kupfer, Eisen und Porzellan und Gehänge, an denen die Amulette getragen werden."

3. Zauberformeln, Segen, Gebete, Zettel u. ä.

a) Zauber- und Segensformeln.

839. Clément, Ad., Abracadabra. DanSt 1919, 160—162.

840. Ohrt, F., Heber og Abracadabra. DanSt 1919, 11—16.
Deutung dieser Zauberwörter.

841. Parkert, Otto W., Zauberformeln und Besprechungen. Mitteilungen des Vereines für Heimatkunde des Jeschken-Isergaues 12 (1918), 101—104.

Nach handschr. Aufzeichnungen in einem ererbten Büchlein: Gegen den Buchdieb, Feuerbannspruch aus dem Jahre 1715, Blutungen zu stillen, Aderlaß und Schröpfen, Überbein (S. 103), Zungenlösen, Pestilenz und Ungewitter, Variante der bekannten Aufstellung: X iar, ein kint, ein kitz, eine wachtel. XX. iar ein jüngling, ein bock, eine Taube... Sonstige Zaubermittel (S. 103f.).

842. Brate, Erik, Andra Merseburg besvärjelsen. AnordF 35, Nr. 3/4.

843. Heeger, Fritz, Alte Segenssprüche aus Franken. Ein Beitrag zur fränk. Volkskunde. Franken-Warte 7 (1919), Nr. 43 und 44.

844. Sudhoff, Karl, Eine neue Besegnung des Malannum. Mitt. z. Gesch. d. Med. u. d. Natw. (Leipzig) 16 (1917), 130—132.
Aus dem Hertener Codex med. (12. saec.).

845. F. W., Sprüche gegen den Schlucken und gegen Warzen (Duisburg-Meiderich). Nds 24, 267.

846. Hägermann, Sprüche gegen den Schlucken. Nds 25, 144.
Vergl. Nds 19, 267; Nds 23, 331; Nds 24, S. 267 u. 331.

847. Heeger, F., Etwas über „Wurmsegen". Bayerland 30 (1918), 109—111.

848. Sudhoff, Mittelgriechische Beschwörungen und Gebete gegen Krankheiten und eine Liste von Körperteilen aus einem ἐξορκισμός. Mitt. z. Gesch. d. Med. u. d. Natw. (Leipzig) 16 (1917), 257.

849. Schurmann, Theodor, Spätgriechische Zauber- und Volksgebete. Ihre Überlieferung. Münchener Diss. Leipzig 1919. 56 S. 8⁰.

850. Zimmern, H., Zu einigen Beschwörungsformeln. Oriental. Litztg. 20 (1917), Nr. 4.

851. Ebeling, E., Tafeln mit Beschwörungen zum praktischen Gebrauch aus Assur. Oriental. Litztg. 20 (1917), Nr. 6.

852. Wyndham, J., The Cult of Peregun 'Gbo. Man 19, 124 f.
Interessanter Kettensegen zur Konzeption eines Kindes.

b) Gebet.

853. Heiler, Friedrich, Das Gebet. Eine religionsgeschichtliche und religionspsychologische Untersuchung. München, Ernst Reinhardt, 1918. XV, 476 S. 8⁰. M. 15,60.
Rez. Anthropos 12/13, 722. 728 (P. W. Schmidt).

854. Ruppert, M., Ein altes Gebet. Pfälzisches Museum 36, 39.
Händewaschsegen.

855. Becker, Albert, „Ein altes Gebet." Pfälzisches Museum 36, 71 f.
Händewaschsegen. Nachträge zu M. Ruppert (s. Nr. 854).

856. Plattdeutsches Tischgebet. Nds 25, 57. 104. 187.

857. Frey, Rud., Zerrgebete. DG 20, 24.
Vaterunser-Parodie auf den deutschen Kaiser.

858. Krämer, Wolfgang, Über deutsche Vaterunserparodien. Allg. Ztg. (München) 1919, 2. 11.; 9. 11. und 16. 11.

c) Himmelsbrief.

859. Stübe, R., Der Himmelsbrief. Tübingen, J. C. B. Mohr, 1918. IV, 55 S. 8°. M. 2.—.

Rez. HessBll 18, 131 (K. Helm); MsäVk 7, 328 (E. Mogk); ZfVk 29, 78 (Joh. Bolte).

860. Reidel, Georg, Aberglaube—Wunderglaube. Hessische Chronik 8 (1919), 139—142.

Himmelsbrief S. 141 f.

861. Eder, Robert, Volkskundliche Überlieferungen aus Nordböhmen. XXIV. Himmelsbriefe. Mitteilungen des Vereines für Heimatkunde des Jeschken-Isergaues 11 (1917), 27—29.

G. Einzelnes.

Alchemie. — 862. Lippmann, E. O. v., Entstehung und Ausbreitung der Alchemie. Mit einem Anhange: Zur ältesten Geschichte der Metalle. Berlin, Julius Springer, 1919. 758 S. 8°. M. 36,—, geb. M. 45,—.

Augen. — 863. Leite de Vasconcellos, J., Côr dos olhos. Lusa 3, 81.

Reime über die Farbe der Augen.

Besen. — 864. Hildburgh, W. L., Some Magical Applications of Brooms in Japan. FL 30, 169—207.

Gehaltreiche, mit Parallelen versehene Abhandlung über die magische Verwendung des Besens.

Blut. — 865. Feis, Verwendung des Menstrualblutes bei Josephus. Mitt. Gesch. d. Med. u. d. Natw. 18 (1919), 256 f.

Gestirne. — 866. Boll, Fr., Sternglaube und Sterndeutung. Leipzig 1918. Rez. HessBll 18, 128 f. (Gundel).

867. Jacoby, A., Sternglaube und Sterndeutung. Monatsschr. f. Gottesdienst u. Kirchl. Kunst 24, 264—267; 25, 38—42. 84—89.

868. Schell, O., Sonne, Mond und Sterne im Glauben des Bergischen Volkes. ZfrwVk 15 (1918), 74—82.

Glocken. — 869. Wehrhan, K., Lippische Wetterglocken. Nds 25, 50—51.

870. Bindel, R., Gewitter, Wetterglocken, Geisterglocken. Nds 24, 269—271. 286—289.

Höhlen. — 871. Saintyves, P., Porphyre, l'Antre des Nymphes et les grottes dans les cultes magico-religieux et dans la symbolique primitive. Paris, E. Nourry, 1918. Fr. 7,50.

Rez. Mercure de France 135, 127 (A. van Gennep). Über die mythologische Rolle der Grotten und Höhlen in Heidentum und Christentum.

Hufeisen. — 872. Vom Hufeisen und Wetterhahn. Reichenberger Ztg. 2. 10. 1919.

Jagd. — 873. Jägeraberglauben. Reichenberger Deutsche Volkszeitung 22. 9. 1918.

Jahreszeiten. — 874. Martens, L., Allerlei vom Herbstaberglauben. Reichenberger Deutsche Volkszeitung 17. 11. 1917.

Krieg und Soldat. — 875. Werminghoff, A., Bibliographie des Kriegs- und Soldatenaberglaubens. ARw 79, 541.

876. Kronfeld, E. M., Der Krieg im Aberglauben und Volksglauben. Kulturhistorische Beiträge. München 1915. M. 2,50, geb. M. 3,50.

Bespr. Mitteilungen aus der historischen Literatur. Neue Folge. 6 (1918), S. 274 (Erich Bleich-Charlottenburg).

877. Bunzel, Ulr., Kriegsaberglauben. MschlVk 20 (1918), 41—71.

I. Weissagungen: Malachias, Nostradamus, Lehnin, Birkenbäumer Schlacht, Thebe usw. II. Himmelsbriefe, Amulette, Kettengebete, Biblisches, Ahnungen, Träume, Briefe an Tote, Beobachtungen an der Natur, Geosophie, Esoterische Betrachtung, Astrologie, Kabbala.

878. Kriegsaberglauben. Reichenberger Deutsche Volkszeitung 27. 9. 1918.

879. Dauzat, A., Légendes, Prophéties et Superstitions de la Guerre. Paris, La Renaissance du Livre, s. a. [1919]. 283 S. 8°. Fr. 5,—.

I. Faux bruits et légendes. II. Prédictions et prophéties. III. Superstitions (Les présages. Les talismans. Superstitions diverses).

880. Légendes, Prophéties et Superstitions de la Guerre. SchwVk 9, 14.

Referat über einen Aufsatz von A. Dauzat in der „Europe nouvelle".

Krieg. — 881. Bellucci, G., Folk-lore di Guerra (Tradizioni popolari italiane Num. 6). Perugia, Unione Tipografica Cooperativa, 1920. VII, 118 S. kl. 8°. L. 5,—.

I. Il misticismo e la guerra. II. Superstizioni in Germania e nell' Austria-Ungheria. III. Sup. in Inghilterra ed in Francia. IV. Sup. nella Svizzera. V—VII. Sup. italiane.

Landwirtschaft. — 882. Rantasalo, A. V., Der Ackerbau im Volksaberglauben der Finnen und Esten, mit entsprechenden Gebräuchen der Germanen verglichen I (FFC Nr. 30). Sortavala, Suomalaisen Tiedeakatemian Kustantama, 1919. VI, 95 S. 8°.

Das Schwenden: Das Abholzen vor dem Schwenden, Das Abästen der Bäume auf dem Schwendelande, Das Schwenden des Landes, Das Grabenziehen und das Umzäunen, Das Düngen des Bodens, Das Pflügen und Eggen.

883. Rantasalo, A. V., Der Ackerbau im Volksaberglauben der Finnen und Esten, mit entsprechenden Gebräuchen der Germanen verglichen II (FFC Nr. 31). Sortavala 1919. 142 S. 8°.

Die Zeit des Säens und Pflanzens: Die verschiedenen Mondzeiten. Verschiedene Erscheinungen in der Natur, besonders in der Pflanzen- und Tierwelt. Die alten Merktage. Die verschiedenen Wochentage. Das Wetter am Säetage. Die glücklichste Zeit des Tages beim Säen und Pflanzen. Das Bestimmen der Säezeit durch Losen. — Das Samengefäß. Die Samen: Das Abmessen der Samen und das Abführen der Samensäcke auf den Acker. Das Bezaubern der Samen vor dem Säen. — Der Säemann.

Da die inhaltsreiche Darstellung vermutlich fortgesetzt wird, wäre ein alphabetisches Register am Schluß sehr erwünscht.

884. Zimmermann, Karl, Volksaberglaube im Feldbau. Mitteilungen des Nordböhmischen Vereines für Heimatforschung und Wanderpflege 42 (1919), 101 f.

885. Laßleben, J. B., Flachsbau und Volksglaube. Die Oberpfalz 13 (1919), 22 f.

Münze. — 886. Friedensburg, F., Münzzauber und Zaubermünzen. Die Woche 20 (1918), 1148—1151.

Personen. — 887. Sartori, P., Wilson-Krupp. ZfrwVk 16, 45.
In Holthausen bei Brechten glaubte man Anfang 1919, Wilson sei der fälschlich für tot gehaltene Krupp.

Pflanzen. — 888. M., Unsere Pflanzen im altgerm. Götterglauben. Nds 24, 170 f.

889. Hopf, Ludwig, Pflanzenzauber und Pflanzenfetische. Kosmos 15 (1918), 66—71.

890. Unger, F., Die Pflanze als Zaubermittel. Mit 3 Abbildungen. Natur-Bibliothek 5. Leipzig, Theodor Thomas, 1918. M. 0,25.

891. —w, Der Baldrian im Volksglauben. Nds 24, 156.

892. Bolte, Johannes, Beifuß ins Johannisfeuer geworfen. ZfVk 29, 41 f.

893. —w, Beifuß und Wermut im Volksglauben. Nds 24, 169.

894. Menon, V. K. Raman, The Praying Palm of Faridpur. FL 30, 316.

895. Becker, P. H., Pilzgenuß und „Hexerey" in früherer Zeit. Der Pilz- und Kräuterfreund (Nürnberg) 2 (1918—1919), 84 f.

Salz. — 896. Das Salz im Aberglauben. Reichenberger Deutsche Volkszeitung Nr. 176 vom 28. 6. 1917.

Sieb. — 897. Fehrle, E., Das Sieb im Volksglauben. ARw 19, 547—551.

Schlüssel. — 898. Höfken, Rudolf v., Das Schlüsselfest zu Rein. Mitteilungen der Numismatischen Gesellschaft in Wien 15 (1919), 2—5. Mit 1 Tafel.
Die Schlüsselchen als Erinnerungszeichen, Amulette und selbst Heilmittel.

899. Berg, Alfr., Der Erbschlüssel. HmtK 29, 44.

Steine. — 900. Abel, Othenio, Die Reste fossiler Tiere im Volksglauben und in der Sage. Die Naturwissenschaften (Berlin) 7, 113—117. 141—146.

901. Krafft, Hans, Die Reste fossiler Tiere im Volksglauben und in der Sage. „Der Sammler", Unterhaltungs- und Literaturbeilage der München-Augsburger Abendzeitung 88. Jahrg., Nr. 110 vom 9. 10. 1919, S. 2—4.

Tiere. — 902. Hn., A., Unbegründete Furcht vor Tieren. Zur guten Stunde (Berlin) 31 (1918), 816.

903. Zum Vernageln von Tierherzen. SchwVk 9, 9.

904. Smith, G. Elliot, The Evolution of the Dragon. London, Longmans Green, 1919? 234 S. 10 s. 6 d.

905. Stehli, Die sog. „Hahneneier". Kosmos (Stuttgart) 16 (1919), 299.
Die „Hahneneier" des Volksglaubens sind die Eier der Ringelnatter.

906. Schell, O., Die Heringsseele. Monatsschr. d. Berg. Gesch. Ver. 25, 104.

907. Einen heulenden Hund zum Schweigen bringen. SchwVk 9, 10.
Schuh oder Pantoffel zauberlösend.

908. Gleißner, Ant., Wenn die Katze nicht im Hause bleibt. Oberpfalz 13 (1919), 131.
Abergläubisches Mittel.

909. Reimerdes, E., Der Kuckuck im Volksglauben. Die Lese aus Dichtung, Wissen und Leben 10, Nr. 21.

910. Mo, Eilert, Folketru um gauken [Kuckuck]. NFKult 5, 144.

911. Wehrhan, Klaverkamp u. a., Vögel, die nicht über das Wasser können. Nds 25, 104. 188. 207/08.

Wasser. — 912. Masani, R. P., Folk-Lore of Wells, being a Study of Waterworship in East and West. Bombay, D. B. Taraporevala Sons & Co., 1918.
Rez. FL 30, 323 f. (W. Crooke).

Welt. — 913. Von der Leyen, Friedrich, Weltanfang und Weltende in der Dichtung der Germanen. BayHfte 6, 226—235.

Wetter. — 914. Schell, O., Volk und Witterung im Bergischen. ZfrwVk 15 (1918), 82—85.

915. Schmid, E., Volkstümliche Wetterkunde aus dem Kt. Thurgau. SchwVk 9, 23—26.

916. Streng, W. O., Himmel und Wetter in Volksglaube und Sprache in Frankreich. Annal. Acad. Scient. fennicae, 1915, 198 S.
Rez. Litbl 1919, 251 (L. Spitzer).

917. B.-F., J., Météorologie populaire et superstitions. Almanach catholique du Jura 1920, p. 60—75.

Wunder. — 918. Hepding, H., Johann Arndts Paradiesgärtlein. HessBll 18, 113 f.
Wunderbare Erhaltung geistlicher Bücher in Feuers- und Wassersnot.

Zahl. — 919. Fischer, Oskar, Orientalische und griechische Zahlenmystik. Ein Beitrag zu meinem System der alttestamentlichen Zahlenwerte. Leipzig, G. Strübigs, 1918. 57 S.

920. Wilke, Die Zahl dreizehn im Glauben der Indogermanen. Mannus 10 (1918), 121—125.

921. Leite de Vasconcellos, J., Outra vez o Nr. 13. Lusa 3, 5.
Aberglauben zur Zahl 13.

Zählen. — 922. Rosén, Helge, Om Davids folkräkning. Bibelforskaren (Uppsala) 1919. Sonderabzug.
Über Zählaberglauben.

XIII. Volksmedizin.

1. Zusammenfassendes und Vermischtes.

923. Stemplinger, Eduard, Sympathieglaube und Sympathiekuren in Altertum und Neuzeit. München, Verlag der Ärztlichen Rundschau, Otto Gmelin, 1919. 91 S. M. 5,—.

924. Volksmedizin. Zeitschr. d. Gesch.-Ver. Mülheim a. d. Ruhr 12, 12 ff.

925. Löhmann, Ein Beitrag zur Volksmedizin. Hyg (München) 6 (1917), 42—44.

926. Heeger, Fritz, Heilmittel und Heilbräuche im Pfälzer Volk. Pfälzisches Museum 36, 68—71.

927. Sieber, Siegfr., Volksmedizinisches aus Zwönitz und Umgebung. MsäVk 8, 18 f.

928. Weiß, Friedrich, Etwas vom ehemaligen Arzneilaborantenwesen im westlichen Erzgebirge. MsäVk 7, 313—316.

929. Engelmann, Th., Über eine schweizerische medizinische Handschrift des XV. Jahrhunderts (1429). Archives suisses d'Anthropologie générale 3, 161—167.

930. Adams, Alfred, Folklore Notes from Cornwall. FL 30, 130 f.

Rohes Fleisch um den Hals gegen Keuchhusten. Karneolperle gegen Augenleiden. Aus dem Fleisch entfernte Nadel in ein Fläschchen mit Öl gelegt.

931. Hauberg, Poul, Lidt om Henrik Harpestrængs Lægebog. DanSt 1919, 111—128.

2. Krankheiten.

932. Grupenweh, Ganser, Bürzel. SchwVk 9, 12.

933. Wms., Zur Volksmedizin. Niederbay. Mtschr. 9 (1920), 121.

Fraisen und Zahndurchbruch.

934. Martha, M. C., A „Espinhela-Caída". Lusa 2, 150—153.

935. Uhlitzsch, Ernst, Sexuelle Volksheilkunde in Persien. Zeitschr. f. Sexualwissenschaft 5 (1919), Heft 11.

936. Röhrig, H., Die Behandlung der Viehseuche im 17. Jahrhundert. Nds 25, 165 f.

937. Medicina de Quadrupedibus, an early Middle-English Version, edited by J. Delcourt. Heidelberg, Carl Winter, 1914. LI, 40 S. 8°.

Rez. DLZ 1919, 801—803 (A. Schröer).

3. Heilmittel.

938. Harnisch, R., Alte Heilmittel. MsäVk 8, 34.

939. Güttich, Der Grundgedanke des armen Heinrich im heutigen Aberglauben der Volksmedizin. Deutsche med. Wochenschrift 44 (1918), 918 f.

Heilung mit dem Blut Unschuldiger.

940. Pesch, Joh., Die Glocken in der Volksmedizin. Nds 24, 315.

941. Heuft, Johann, Der Hubertusschlüssel. ZfrwVk 16, 55.

Gegen Biß toller Hunde; ebenso Hubertusbrot.

942. Ringholz, P. Odilo, St. Huberti-Schlüssel in Einsiedeln. SAVk 22, 250.

943. Englert, Anton und Bolte, Johannes, Hundshaare heilen den Hundebiß. ZfVk 29, 44.

944. Zaunick, Rudolph, Ein Ziegenbock in der Volksmedizin des 16. Jahrhunderts. Mitt. z. Gesch. d. Med. u. d. Natw. (Leipzig) 16 (1917), 422.

945. Hildburgh, W. L., On the Flint Implements attached to some Apache „Medecine Cords". Man 19, 81—87.

946. Saxlund, H., „Busteina" og „Buvatten". MoM 1919, 97–99.
Volksmittel gegen Viehkrankheit.

947. Pires de Lima, Augusto C., Pedras de cobra. Lusa 3, 70 f.
„Schlangensteine" in der Volksmedizin.

4. Heilverfahren.

948. Wehrli, Gust. Ad., Über primitive Volkschirurgie in der Schweiz. Korrespondenzblatt f. Schweizer Ärzte 49, 144—153.

949. Stettner, Thomas, Ein Bild Doktor Eisenbarts. Deutsche med. Wochenschrift 1918, Nr. 44.

950. Wehrli, Gust. Ad., Die Schwitzstübli des Zürcher Oberlandes. SchwAVk 22, 129—153.

951. Hellwig, Albert, Tierquälerei und Sympathiekur als Folge abergläubischer Anschauungen. Ärztl. Sachverständigen-Zeitung 23 (1917), 29 f.

952. Schneider, Peter, Das Ottograb im Volksglauben. Ein Beitrag zur Neujahrhundertfeier des Klosters Michelsberg. 75. Bericht und Jahrbuch 1917 des Histor. Vereins zu Bamberg. Ebenda 1918. Seite 69—80. Mit zwei Abbildungen im Text.
Betrifft das uralte Heilverfahren des Durchschlüpfens.

953. Steigner, Hanns, Der Oaltvatterbaam. Frankenwarte 1919, 2—4.
Zum Brauch des „Durchziehens" schwächlicher Kinder an der Altvatereiche bei Frammersbach im Spessart.

954. Carias, Léon, Contacts sanglants en thérapeutique primitive. RTrp 34, 172—185.

XIV. Literarische Volkskunde.

(Zusammenfassendes oder Vermischtes aus XV—XX.)

955. Erlaß Nr. 41 des d.-ö. Unterstaatssekretärs für Unterricht vom 16. Juli 1919. Vld 21, 92.
Märchen- und Volksliederabende in den Schulen.

956. Waltemath, K., Sagen, Märchen und Lieder der Herzogtümer Schleswig-Holstein und Lauenburg, ein Zeichen niederdeutscher Volkskunst. Nds 25, 136 – 138.
Wertung der Müllenhoffschen Sammlung.

957. Graebisch, Friedr., Reime, Sprüche und volkstümliche Dichtung aus der Trachenberger Gegend. MschlVk 20 (1918), 175—194.

958. Börsch, Jos., Min Draulzen. Mundartl. aus Südsauerland. Drolshagen, Alb. Willeke, 1917. 60 S. M. 1.—.
Erzählungen, Lieder, Sagen, Märchen.
Rez. MQu 12, 56 (K. Wagenfeld).

959. Kuckei, Max, Volkskundliches aus Vlandern. Modersprak 5 (1918), 74—75.
Rätsel, Gasthausnamen, Kinderreime.

960. Haukenæs, Th. S., Barnerim og gaader. NFKult 5, 183 f.

961. Zschalig, Heinrich, Volksdichtung und Sprichwort auf Capri. Nach mündlichen Mitteilungen erstmalig aufgezeichnet und veröffentlicht. Grenzboten 78 (1919), 164—172.
Mit den italienischen Originalsprichwörtern.

962. Schabbaz, D., Erzählungen, Sprichwörter der heutigen Syrer in Nordpersien. Mitt. d. Semin. f. orient. Spr. zu Berlin 22 (1919).

XV. Volkspoesie.

A. Verschiedene Kategorien der Volkspoesie.

1. Bibliographie.

963. Reuschel, Karl, Volkslied. (Literaturbericht 1914/15—19.) Zeitschr. f. Deutschkunde 34, 93—96.
Es wird besprochen: Meier, J., Berichte über die Sammlung deutscher Volkslieder; Das deutsche Soldatenlied im Felde, Straßburg 1916, Volksliedstudien, Straßburg 1917; Ein Schifflein sah ich fahren, Kapitän und Leutenant, AfVk 20, 205—229. — Tardel, Hermann, Gloria Viktoria, HessBll 17, 1—14; Zwei Liedstudien, Progr. des Realgymnasiums zu Bremen, Nr. 1040, Heidelberg 1914. — Fleischmann, H. R., Das österreichische Soldatenlied im Weltkrieg, Deutsche Arbeit 1918. — Böckel, Otto, Das deutsche Volkslied, Leipzig 1917. — Wirth, Alfred, Tod und Grab in der schottisch-englischen Volksballade, Bernburger Programm 1914. — Rosenmüller, Ernst, Das Volkslied „Es waren zwei Königskinder", Leipziger Diss., Dresden 1917. — Fischer, Eugen K., Zur Stoff- und Formengeschichte des neueren Volksliedes; Das Lied von der Amsel, Straßburg 1916. — Lohre, Heinrich, Zur Entstehung von Nicolais „Feynem kleynem Almanach", ZfVk 25, 147. 154. — Roese, Eduard, Volkslied und volkstümliches Lied, NJbb. 39, 35—60. — Lewalter, Johann und Schläger, Georg, Deutsches Kinderlied und Kinderspiel, Kassel 1911 [—1913].

2. Allgemeines und Abhandlungen.

964. Bücher, Karl, Arbeit und Rhythmus. 5., verb. Aufl. Leipzig, E. Reinicke, 1919. XII, 517 S. 8⁰. M. 16,80.

965. Werner, Heinz, Die Ursprünge der Metapher. (Arbeiten zur Entwicklungspsychologie, herausgegeben von Felix Krueger. 3. Heft.) Leipzig, Wilhelm Engelmann, 1919. VIII, 238 S. 8⁰. M. 14,—.

966. Saintyves, P., Les Liturgies populaires rondes enfantines et quêtes saisonnières. Paris, Édition du Livre mensuel, 1919. 8⁰. Fr. 5.—.
Rez. FL 30, 324—326 (E. S. Hartland); Mercure de France 135, 128 (A. van Gennep). Rituelle Bedeutung der Kinderlieder und Heischereime.

967. Doderer, Otto, Volksdichtung und volkstümliche Dichtung. Münchner Neueste Nachrichten 72, Nr. 332.

968. Vries, J. de, Quelques particularités de la poésie populaire. Edda 5, H. 4.

969. Frantzen, J. J. A. A., Über den Einfluß der mittellateinischen Literatur auf die französische und deutsche Poesie des Mittelalters. Neophilologus 4, 358—371.
Berührt auch die Volksliedfrage.

970. Böckel, Otto, Psychologie der Volksdichtung, 2. Aufl., Leipzig.
Rez. Zeitschr. f. die deutsch-österr. Gymn. 69, Heft 1/2 (Wolfgang v. Wurzbach).

3. Texte.

971. Vortisch, H., Texte in alemannischer Mundart. Hmtl 6, 20—24.
Reime bei Volksfesten (Mittfasten, Himmelfahrt, Pfingsten, Bochelnacht); Kinderlieder, Spielreime.

972. Brunk, August, Des Hahns Hochzeit, Kindelbier und Tod. Eine Volksdichtung aus Hinterpommern. ZfVk 29, 47—54.
Mit Verwendung von allerlei Volkläufigem.

973. Kunst, Jaap, Noord-Nederlandsche Volksliederen en -Dansen. Groningen, J. B. Wolters, 1919. (Nicht geliefert.)

B. Volkslied im engeren Sinne.

1. Allgemeines und Mehrsprachiges.

a) Bibliographie.

b) Allgemeines. Abhandlungen.

974. Jöde, Fr., Neutöner des Volksliedes. Die Tat 8 (1916—1917), 859—861.

975. Liebscher, Etwas vom zweistimmigen Volksgesange. Gesundbrunnen (Kalender d. Dürerbundes) 1919, S. 130—132.

976. Mersmann, Hans, Zur musikalischen Volksliedforschung. Vortrag im Verein für Volkskunde zu Berlin.
Bericht: ZfVk 29, 87 (Karl Brunner).

977. Löbmann, Hugo, Volkslied und musikalische Volkserziehung. Ein Um- und Ausblick. Leipzig, R. Voigtländer [1917]. 149 S. 8°.
Bespr. ZfVk 29, 74 (F. B[öhm]).

978. Kuckei, M., Wandernde Liedgesellen. Schulbl. d. Prov. Schlesw.-Holst. 66 (1918), 185—186.
Volkslieder, Wort und Weise, Wandern.

979. Jungwirth, Ernst, Das Volkslied im steten Flusse. Vld 21, 86 f.
Darin zwei österreichische Schneckenreime.

980. Tepp, M., Die Entwicklung des neuen Volksliedes. Die Tat 10 (1918), 151 f.

981. Heckemann, Maria, Die Pflege des Volksliedes in der höheren Mädchenschule und die Aufstellung eines Kanons der Volkslieder, die im Singunterrichte in Verbindung mit dem Deutschunterrichte behandelt werden können. Die höheren Mädchenschulen 32, Heft 9.

982. Ruhe, H., Das Volkslied in der Schule. Schulbl. d. Prov. Schlesw.-Holst. 67, 247—249.
Prinzipielles zur Schulliederbuchfrage.

983. Levy, Paul, Geschichte des Begriffes Volkslied. (Acta Germanica VII, 3.) Berlin 1911.
Bespr. AfdA 39, 52—60 (J. E. Wackernell).

984. MacSweeny, Joseph J., Literary Influences on Tradition. FL 30, 309—311.
Wechselbeziehungen von Kunstdichtung und Volksballade.

c) Texte (in mehreren Sprachen).

2. Deutsches Sprachgebiet.

a) Bibliographie.

b) Allgemeines und Abhandlungen.

α) Über das deutsche Volkslied überhaupt.

985. Bruinier, J. W., Das deutsche Volkslied. Über Wesen und Werden des deutschen Volksgesanges. 4. umgearb. u. verbess. Aufl. (Aus Natur und Geisteswelt 7). Leipzig 1911. — 5. Aufl. 1914.
Bespr. AfdA 39, 46—50 (J. E. Wackernell).

986. Zank, M., Das deutsche Volkslied. Der Kunstfreund 5, 95—103. 113—123.

987. Fabian, Georg, Das Volkslied. Ein Beitrag zur Volkserziehung. Aufwärts, Halbmonatsschrift zur Wiedererweckung des deutschen Idealismus (Gera in Reuß, Elsterverlag) 1, 23 f.

988. [Panzer, Georg,] Pflege des Volksliedes. Aufruf an die bayerische Lehrerschaft. Bayerische Lehrerzeitung 53, 360 f.

989. Friedländer, Max, Zuccalmaglio und das Volkslied. Ein Beitrag zur Stilkritik des deutschen Volksliedes. Aus dem Jahrbuch der Musikbibliothek Peters 1918/19. Leipzig. 28 S. 4°.
Bespr. Frankfurter Zeitung 64 Nr. 847, 12. Nov. 1919, 1. Morgenblatt (C. H. M.); ZfVk 29, 68 (J. B[olte]).

990. Günther, Fritz, Die schlesische Volksliedforschung (Wort und Brauch 13). Breslau 1916.
Bespr. Litbl. 40, 87 f. (A. Abt).

991. Kuckei, M., An die Lehrerschaft Schleswig-Holsteins. Schulbl. d. Prov. Schlesw.-Holst. 67, 299.
Sammelaufruf des Schlesw.-Holst. Volksliedausschusses.

992. Volksliedarbeit. Vld 21, 92.
Zur Gründung des Schleswig-Holsteinischen Volksliedausschusses.

993. Brederek, Emil, Geschichte der schleswig-holstein. Gesangbücher. I. Schriften d. Ver. f. schlesw.-holst. Kirchengesch., 1. R. 9. Heft. Kiel 1919.
Rez. HmtK 30, 14 (Andresen).

994. Ruhe, Hans, Helft Volkslieder sammeln! Hamburgische Zeitschr. f. Heimatkultur 1920, Heft 1.

995. Kuckei, M., Zur Sprache des niederdeutschen Volksliedes. HmtK 28 (1918), 22—25.

996. Liebleitner, Karl, Über den Vortrag deutscher Volkslieder. Vld 21, 33—37. 55—57. 68—70. 85 f.

997. Daur, Das alte deutsche Volkslied nach seinen festen Ausdrucksformen.
Bespr. Euphorion 22, 354—368 (Paul Beyer).

998. Schieste, R., Deutsche Volkslieder in Bildern. Daheim 55, Nr. 33.

999. Findeisen, K. A., Gestalten aus dem deutschen Volkslied. Daheim 55, Nr. 27.

1000. Alpers, Paul, Untersuchungen über das alte niederdeutsche Volkslied. (Göttinger Dissertation.) Göttingen 1911.
Bespr. AfdA 39, 51 f. (J. E. Wackernell).

1001. Liebleitner, Karl, Alte Lieder fürs Landvolk. Vld 21, 89.
Zu Komturner und Prunnbader, Alte Lieder ... (vgl. Jahrg. 1918, Nr. 788).

1002. Loserth, Ein sonderbares Urteil über die „alten teutschen Volkslieder in der Mundart des Kuhländchens". Zs. d. dtschn. Ver. f. d. G. Mährens u. Schlesiens 23 (1919).

1003. Jöde, Fr., Robert Kothe und das deutsche Volkslied. Magdeburg, Heinrichhofen, 1917.

1004. Eine Verfügung gegen die „Hausierer und Lieder-Krämer". Braunschweigisches Magazin [1920] Nr. 2/3.

1005. Z[oder], R[aimund], Volksliedpflege in Oberösterreich. Vld 21, 70.

1006. Reedl, Berta, Ein Volksliederabend in der Schweiz. Vld 21, 91.
Mit vergleichender Betrachtung über schweizerisches und österreichisches Jodeln.

β) Über bestimmte stoffliche und einzelne Lieder.

1007. Neußer, R., Ein altes Osterlied. Vld 21, 65—68. 92.
Christ ist erstanden.

1008. Arens, Eduard, Volkslieder bei Annette von Droste? ZfrhwVk 14, 120—124.
Anz. Vld 21, 44.

1009. Stendal, Gertrud, Die Heimathymnen der preußischen Provinzen und ihrer Landschaften. Eine literarhistorische Charakteristik. (= Literatur und Theater. Forschungen hrsg. von Eugen Wolff. Bd. III.) Heidelberg, Winter.

1010. Zack, Viktor und Geramb, Viktor von, Die Lieder vom boarischen Hiasl in Deutschösterreich. BayHfte 6, 1—34.

1011. Schröder, Erwin, Das historische Volkslied des 30jährigen Krieges. Marburger Diss. 1916.
Anz. ZfdU 33, 579 (Wolfgang Stammler).

1012. Zimmermann, Karl von, Lieder zum Preise der Kartoffel. Mitt. des Nordböhm. Ver. f. Heimatforschung u. Wanderpflege 42, 9—12.

1013. Zimmermann, Karl, Nochmals die Kartoffellieder. Mitt. der Nordböhm. Ver. f. Heimatforschung u. Wanderpflege 42, 74—76.

Zu 27, 381—383; 42, 9—12.

1014. Kuckei, M., Religiöse Kampflieder. Die Feldpost 1918, Nr. 75 und 76.

1015. Kutscher, Artur, „Unsere bayerischen Soldatenlieder.“ Bayerland 29, 250—253.

1016. Maußer, Otto, Bayerns Kriegsnot im Volkslied. Bayerland 30, 18—25.

1017. Steidel, Max, Die Zecher- und Schlemmerlieder im deutschen Volksliede bis zum 30jährigen Kriege. Heidelberger Diss. 1914.

Anz. ZfdU 33, 579 (Wolfgang Stammler).

Mehrere Lieder. — 1018. Meier, John, Volksliedstudien. Straßburg 1917.

Bespr. Litbl. 40, 144f. (A. Abt).

1019. Mautner, Konrad, Nachträge zur Zeitschrift. Vld 21, 41f. 587.

1. Zu 4, 51. 5, 86 Die Nonne (Fassung aus dem Gößl am Grundlsee). — 2. Zu 4, 88 Herüber d'Schneid (Fassung aus dem Gaiswinkl am Grundlsee. — Zu 4, 88 Die Liebschaft ist aus (aus dem Gößl). — Zu 4, 105: Der Fensterstock-Hiasl (aus der Veitsch). — Zu 4, 135 Bedenken (aus dem Gößl).

1020. König, Adolf, Volkstümliche Lieder. Mitt. des Nordböhm. Ver. f. Heimatforschung u. Wanderpflege 42, 36f.

1. Leise tönt die Abendglocke. — 2. An der Weichsel gegen Osten.

Einzelne Lieder. — 1021. Rauch, M. von, Ein 48er Lied aus Heilbronn. Historischer Verein Heilbronn, Bericht aus den Jahren 1915—1918.

1022. Vetter, [Ferdinand,] Über das Manuelsche Bicoccàlied. [Bericht über einen Vortrag.] SchwVk 9, 73f.

1023. Englisches Urteil über das Deutschland-Lied. Bayerische Lehrerzeitung 53, 361 (aus der Bayerischen Staatszeitung).

Deutschland, Deutschland über alles, mit englischer Übersetzung der ersten Strophe.

1024. Rajna, Pio, „Deutschland, Deutschland über alles.“ Il Marzocco 24, Nr. 3.

1025. Papa, P., „Deutschland, Deutschland über alles.“ Il Marzocco 24, Nr. 4.

1026. Futschek, Rilli, Die Ålte wül åm Tånzplåz gehn. Vld 21, 77f.

Zu Erk-Böhme 907 usw., aus Oggau am Neusiedler See.

1027. Tardel, Hermann, „Ein Schifflein sah ich fahren, Capitän und Leutenant.“ Eine Liedstudie. Konservative Monatsschrift 77, 46—52.

1028. Behrens, M., Ein deutsches Volkslied in Frankreich. HessBll 18. 121.

Kehrreim „Captaine, Lieutenant ...“, zu „Ein Schifflein sah ich fahren“.

1029. Zillmann, Friedrich, Zur Stoff- und Formgeschichte des Volksliedes „Es wollt ein Jäger jagen“. (Germanische Studien,

hrsg. von E. Ebering, Heft 3.) Berlin, Ebering. 1920. 109 S. gr. 8⁰. M. 5,85.

1030. Kuckei, M., Rundgesang von der fahlen Stute (36, 77). KblNdSpr 37, 9.
Literaturnachweise.

1031. Ulrichs, [Zum Rundgesang von der fahlen Stute.] KblNdSpr 37, 9.
Volksreim, in Wirklichkeit zu Lewalter u. Schläger 682.

1032. Meier, John, Ein Volkslied aus dem Schwarzwalde. Hmtl 5, 57.
Zu Erk-Böhme 1460: „Fruh, fruh, des Morgens fruh".

1033. Schläger, Georg, Eine Münchner Lesart zum Gaudeamus. Der Sammler (Beilage zur München-Augsburger Abendzeitung) 88, Nr. 93.
Vivant et mulieres, Rusticorum matrices — was mit dem „Schürzenstipendium" zusammengebracht wird.

1034. Wackernell, J. E., Uhlands „guter Kamerad" und sein Gegenstück. Vld 21, 37—39.
S. Jahrg. 1918 Nr. 760. — Enthält u. a. auch eine Umbildung durch Tiroler Kaiserjäger: Der schlechte Kamerad.

1035. Löffler, Clemens, Der „gute Kamerad" und seine Kehrreime. Kölnische Volkszeitung 1918, Nr. 829.

1036. H[äntschel], F., Wer ist der Schöpfer des Liedes „In der Heimat, in der Heimat"? Mitt. des Nordböhm. Ver. f. Heimatforschung u. Wanderpflege 42, 42 f.
Nach ZfdU.

1037. Krebs, W., Zum Lenzburger Joggelilied. SchwVk 9, 8.
Zu 8, 69.

1038. „Müde bin ich, geh' zur Ruh" (Anfrage). HmtbllRE 1, 66.

1039. Tölzer, Karl, [Scherzreim auf Napoleon]. Mitt. des Nordböhm. Vereins f. Heimatforschung u. Wanderpflege 42, 90 f.
Zu Erk-Böhme 368, Gegend von Leipa.

1040. Tardel, H, Das plattdeutsche Volkslied vom „Pastor sine Koh". Nds 25, 38—43.
Nachtrag Nds 25, 187. 209.

1041. Wehrhan, K., Umfrage. KblNdSpr 37, 32.
Bezieht sich auf das Lied „Van Herrn Pastor sine Koh".

1042. Fretz, Dieth., Zum Lied von der Pfaffenkellerin (Schötzer-Schmieds-Anneli). SchwVk 9, 36.
Zu 8, 3. 17. 19. — Verbot in Zürich um 1510.

1043. Gaßmann, A. L., Zur Geschichte von Ziböris „Soldateliedli". SchwVk 9, 26—30.

1044. Sieghardt, A., Ein Tannhäuserlied aus dem Chiemgau. Das Bayerland 30, Nr. 15.

1045. Wiegele, Hans, Was machst so früh im Grase . . . Vld 21, 75 f.
Zu Ditfurth 2, 163, aus Griffen in Unterkärnten.

c) Texte.

α) Vermischte Texte.

1046. Roese, Eduard, Lebende Spinnstubenlieder. Berlin 1911.
Anz. AfdA 39, 60 (J. E. Wackernell).

1047. Matthies, H., Volkslieder, früher in der Altmark gesungen. Beitr. z. Gesch., Landes- u. Volkskde d. Altmark 4, Nr. 4.

1048. Meisinger, Othmar, Volkslieder aus dem badischen Oberlande. Heidelberg 1913.
Rez. Litbl. 40, 291 (Karl Helm); AfdA 39, 64 f. (J. E. Wackernell).

1049. Meisinger, Othmar, Oberländer Volksliederbuch. Heidelberg 1914.
Rez. Litbl 40, 291 f. (A. Abt).

1050. Werner, Ludw. Friedr., Lieder aus einer vergessenen Ecke. Langensalza 1910.
Bespr. AfdA 39, 60 f. (J. E. Wackernell).

1051. Winter, M. Georg, Daheim und draußen. Ernste und heitere Lieder zur Laute. Leipzig, Siegel [1919]. Nr. 1—27. Preis jeder Nummer 20 Pfg.
Bespr. MsäVk 8, 20 (P. Z.).

1052. Winter, M. Georg, 100 Liebeslieder aus dem 15. bis 19. Jahrh. mit leichter Gitarrebegleitung. Leipzig, Siegel [1919].
Bespr. MsäVk 8, 20 (P. Z.).

1053. Claußen, Bruno, Rostocker Niederdeutsches Liederbuch vom Jahre 1478. Hrg. von ***. Mit einer Auswahl der Melodien bearbeitet von Albert Thierfelder. Buchschmuck von Thuro Balzer. Rostock, Hinstorff, 1919. XXVI, 80 S. 8⁰. M. 5,—.
Rez. Nds 25, 219.

1054. Kopp, A. †. Grünwaldlieder. Nachtrag. ZfdPh 48, 114.
Zu 47, 210—232.

1055. Kriechbaum, Wilh., Zwei alte Liederbücher der Braunauer Sammlung. Hmtg 1, 24—33.

1056. König, Adolf, Heimatlieder aus Nordböhmen. 62 Volksgesänge und Ringelreihen. Aus dem Munde sangesfroher Landsleute vom Elbstrand bis zum Iserquell nach Wort und Weise gesammelt ... Für zweistimmigen Gesang mit angedeuteter Zupfgeigenbegleitung gesetzt von Hugo Wagner. Buchschmuck von Wilhelm Koch. Vollständige Ausgabe. 1. Auflage. Reichenberg i. B., Paul Sollors' Nachfolger [1919].

1057. König, Adolf, Heimatlieder von Nordböhmen. Reichenberg, Paul Sollors' Nachfolger, 1919. 91 S. 8⁰. K. 9,60.
Rez. Mitt. d. Ver. f. Heimatkde. des Jeschken-Isergaues 13 (1919), 137. (E. G.)

1058. Mautner, Konrad, Alte Lieder und Weisen aus dem Steyermärkischen Salzkammergute. Wien, Staehelin & Lauenstein, 1919.
Rez. BayHfte 6, 236—241 (Fr. Seebaß).

1059. Konturner, Adam, und Prunnbader, Magerhart, Alte Lieder fürs Landvolk neu in Druck gegeben Nr. 1—9. Wien [1918].
Anz. ZfVk 29, 66 (F. B[öhm]); MsäVk 8, 20 (P. Z.).

1060. Liebleitner, Karl, Verschiedene Bussal. Vld 21, 62.
Aus Korneuburg, N.-Ö.

1061. Neckheim, Hans, und Pommer, Josef, Echte Kärntnerlieder. 2 Bde. 4. verm. Aufl. Wien 1911 f.
Anz. AfdA 39, 60 (J. E. Wackernell).

1062. Aeschbacher, Carl, 33 echte Volkslieder. Hrg. von Carl Seelig. Für mittlere Singstimme mit Klavierbegleitung gesetzt von C. Aeschbacher. 31 S. 4°. Zürich und Leipzig, Gebr. Hug & Co., o. J. [1920]. Fr. 3.—.

1063. Senn-Rohrer, Lita, Stubeti-Lieder aus dem Werdenberg. Buchs, Buchdruckerei Kuhn. o. J.

1064. Eliasberg, A., Ostjüdische Volkslieder, ausgewählt, übertragen und mit Anmerkungen versehen. München, Georg Müller. 1918. 231 S. 8°.
Rez. Lit. Echo 21, 1009 (H. Bergmann).

1065. Benzmann, Hans, Ostjüdische Volkslieder. Der Tag 1919, Nr. 213.

β) Bestimmte Stoffe.

1066. Pommer, Josef, Blattllieder. Wien (Saalfelden) 1910.
Bespr. AfdA 39, 61—64 (J. E. Wackernell).

1067. In der Gand, Hanns, 35 Jäger-Lieder aus alter und neuer Zeit. Bern, Biel, Zürich, E. Kuhn. o. J. [1920]. IV, 80 S. 8°. Geb. Fr. 4,—.

1068. Kutscher, Artur, Das richtige Soldatenlied. Berlin 1917.
Rez. Vld 21, 45 f. (Raimund Zoder).

1069. Töwe, Carl, Rostocker Soldatenlieder. Euphorion 22, 345—348.

1070. Bohnenblust, Gottfr., O mein Vaterland. Die Schweiz im heimischen Liede des 14.—20. Jahrhunderts. Eine Lese. Zürich 1919. (= Schweizerische Bibliothek 8.) XVI, 133 S. 8°. M. 2,40, geb. M. 3,40.

γ) Einzellieder.

1071. L[iebleitner], Allaweil kann ma nöt lusti sein. Vld 21, 60.
Zu Erk-Böhme 1390.

1072. Martin, Paul, Volkslieder vom Bodensee. Bodenseebuch. Konstanz, Reuß & Itta, 1919. S. 138.
1. Als ich einst fuhr übern See . . ., 2. Hier unten im Schatten, hier unten im Gras . . . Lieder der 60er und 70er Jahre des 19. Jhdts. Mit Noten.

1073. Krebs, W., und Küffer, G., Bielermarsch. SchwVk 9, 9.
Zu S. 75.

1074. Geramb, V. v.; Lessiak, Primus; Liebleitner, Karl; Zack, Viktor, Der lustige Bauer. Vld 21, 70—74.
Bin ein lustiger Bauer, heiß Kaspar mit Namen . . .

1075. Kotek, Georg, Da Sibnbirga Baua. Vld 21, 74 f.
Lied aus Tragöß.

1076. Runte, A., und Hatzfeld, J., Es war ein König an dem Rhein. HmtbllRE (Münster, Aschendorffs Verlag) 1, 29 f.
Aus Rahrbach bei Welschennest, Kr. Olpe.

1077. Klindwort, H., Altes Volkslied aus Frankenbostel, Kreis Zeven. Nds 25, 165.
„Es waren einmal zwei Bauernknaben."

1078. Hatzfeld, J., Hochzeitslied. HmtbllRE 1, 99 f.
Zu Erk-Böhme 867.

1079. Schmidt, Hugo, Dr säch'sche Bauer. Ä Abendeier. Aus alten Papieren mitgeteilt. MsäVk 7, 325 f.
Ich ging ämal — s war heier — Zu Markte in de Stadt . . .

1080. Blikslager, G., Ein altes plattdeutsches Liebeslied aus Ostfriesland. Nds 25, 56.
Ik bünn d'r gröne Landstraate.

1081. Pommer, Lust'ge Pappenheimer. Vld 21, 26 f.
Verbindung des Studentenliedes „Es geht ein Vivat . . ." mit dem Soldatenliede „Ihr lustigen Braunschweiger . . .", Erk-Böhme 1332—1334.

1082. Wehrhan, K.; Schläger, G.; Hartenstein, C.; Kronfuß, Karl, Zu dem Liede „Lust'ge Pappenheimer". Vld 21, 82—84.

1083. Liebleitner, Schilchalied. Vld 21, 59 f.
Scherzhafte Wallfahrt, zu Werle, Almrausch. S. 461 f.

1084. Zoder, Raimund, Weihnachtslied. Handschriftlich aus Lilienfeld in Niederösterreich, 1819. Vld 21, 88 f.

1085. Beck, Chr., Altes Weihnachtslied. Franken-Warte (Würzburg) 7 (1919), Nr. 40.
Niedermirsberg bei Ebermannstadt (Oberfranken).

1086. Hatzfeld, J., Wilddiebslied. HmtbllRE 1, 67 f.
Wir treffen uns zur frühen Stunde.

1087. Kränzl, Josef, Mundartl. Richtigstellung. Vld 21, 46 f.
Zu 20, 95 Z' Linz auf da Prumanad.

1088. Benedict, Max, Ein altvogtländisches Volkslied. Neue Vogtländische Zeitung (Plauen) 1917, Nr. 298.

1089. Herr, A., Zwei deutsche Lieder des 15. und 16. Jahrhunderts. Mitteilungen des Vereines für Geschichte der Deutschen in Böhmen 57, Nr. 3/4.

3. Niederländisches Sprachgebiet.

1090. Liebscher, Artur, Vom Volkslied der Flamen. Kunstwart 33, Heft 6, S. 252—254.
Über A. Friedenthal, Das flämische Volkslied.

1091. Friedenthal, Albert, Das flämische Volkslied. 12 Hefte. Berlin, Simrock [1919]. M. 20,—.
Vgl. vorige Nr.

1092. Wernek-Brüggemann, Alte flämische Volkslieder. Eine Reihe der Schönsten, ins Deutsche übertragen sowie mit einer Einleitung und kurzen Anmerkungen versehen. Suhl, Edda-Verlag [1919]. M. 1,25.

1093. Marriage-Minkoff, Elizabeth, Unveröffentlichtes aus der Weimarer Liederhandschrift v. J. 1537. Tijdschrift voor Nederlandsche Taal- en Letterkunde 38, 81—112.
Zu Weim. Jahrb. 1, 101 ff.

1094. Kuckei, M., En Volksleed ut Flandern. Modersprak 5,34.
Pastor sin Koh.

1095. O Island, Flämisches Volkslied. Bearbeitet von Alb. Friedenthal. Kunstwart 33, Heft 6, Musikbeilage.
Aus Alb. Friedenthal, Das flämische Volkslied, Abt. 3. (Vgl. oben Nr. 1091.)

1096. Ein niederländisches Danklied. Christliche Freiheit 25, Nr. 41.

1097. Knippenberg, H. H., Kinderrijmpjes uit Limburg. Tijdschr. v. Taal en Letteren 7, Heft 2.

4. Englisches Sprachgebiet.

1098. Kidson, F., and Neal, Mary, English folk-song and dance. Cambridge, University Press, 1915. 8°. Sh. 3,—.
Rez. Mercure de France 135, 129 (A. van Gennep).

1099. Some Recent Arrangements of Folk-Songs. JFsSoc 6, 206—208.

1100. Aulhorn, Edith, Vom englischen Soldatenlied. GRM 8, 29—45.

1101. Arns, Proben englischer Kriegsdichtung. Z. f. frz. u. engl. Unt. 18, Heft 1.

1102. Fox-Strangways, A. H., Note on „the Sweet Nightingale“. JFsSoc 6, 91.

1103. Belden, H., Boccaccio, Hans Sachs, and *The Bramble Briar*. Publications of The Modern Language Association of America 33 (1918), Nr. 3.
Rez. JFsSoc 6, 92 f.

1104. Campbell, Olive Dame, and Sharp, Cecil J., English Folk Songs from the Southern Appalachians. Comprising 122 Songs and Ballads and 323 Tunes. New York & London, G. P. Putnam's Sons, 1917.
Rez. JFsSoc 6, 92.

1105. Gilchrist, Annie G., Note on the „Lady drest in Green“ and other Fragments of tragic Ballads and Folk-Tales preserved amongst Children. JFsSoc 6, 80—90.

1106. MacSweeney, Joseph J., Child Rowland in „King Lear“.
Über den Spruch in „King Lear“ A. III, Sc. IV, V. 174 ff.: „Child Rowland to the dark tower came. | His word was still 'Fie, foh, and fum, | I smell the blood of a British man'.“ Dieser gehört nicht einer Ballade an, sondern einer cante-fable“ (?) vom Child Rowland.

5. Nordisches Sprachgebiet.

a) Nordisch im allgemeinen.

1107. Liestøl, Die nordiske folkeviser om Sigurdsvein. Oversigt over Videnskapselskapets Møter i 1917. Kristiania? 1919.

b) Schweden.

1108. Aril, David, Bondspelemän från norra Bohuslän. FoF 5 (1918), 43—71.

1109. Holmesland, P., Hul paa lommen. MoM 1919, 125.

c) Norwegen.

1110. Gjeldnæs, Knudt, Religiøse folketoner. NFKult 5, 91 f.

1111. Seland, Hans, Valdresvisa. NFKult 5, 143.

1112. Kolsrud, Sigurd, Ei norsk avskrift av visa om Torkell Trondsson. MoM 1919, 129—146.

d) Dänemark.

1113. Olrik, Axel, Dansks Ridderviser. 3. Band, 4. Heft København, Gyldendal, 1919.

1114. Hansen, Olaf, Lidt om „Hjortens Flugt". DanSt 1919, 89—92.

1115. Gering, H., Das dänische Volkslied Paris og Dronning Ellen und seine Quelle. Btr 44, 180—182.

1116. Roos, C., En dansk vagantvise. Edda 1919, Nr. 1.

e) Färöer.

1117. Vries, Jan de, Studiën over færösche balladen. Haarlem, H. D. Tjeenk Willink en Zoon, 1915. 286 S. 8°.

Rez. AfdA 39, 17—19 (G. Neckel); ZfVk 29, 79 f. (J. Bolte).

1118. Boor, Helmut de, Die färöischen Lieder des Nibelungencyklus. (Germ. Bibl., hrsg. von W. Streitberg II, 12). Heidelberg, Winter, 1918. VI, 213 S. 8°. M. 7,—.

Rez. AfdA 39, 19—21 (G. Neckel).

6. Romanisches Sprachgebiet.

a) Lateinisch.

1119. Frantzen, J. J. A. A., Zur Vagantendichtung. Neophilologus 5, Heft 1.

b) Französisch.

1120. Geiger, Ludw., Literarische Anklänge. AnSpr 138, 109.

Das Volkslied in Molières Misanthrope mit einem ital. Lied bei Cecco Angolieri (Ende 13. Jh.) verglichen.

1121. Rossat, A., La chanson populaire dans la Suisse romande. Bâle 1917.

Rez. ZfVk 29, 61 f. (J. Bolte).

1122. Rossat, A., Les chansons populaires recueillies dans la Suisse romande I. Bâle 1917.

Reg. ZfVk 29, 61 f. (Joh. Bolte).

1123. Müller, Max, Kindervolkslieder in den besetzten Gebieten Frankreichs. Z. f. franz. u. engl. Unt. 16, 364—369.

1124. Ruppert, M., Französische Kinderlieder in der Pfalz. Pfälzisches Museum 35, H. 7/12.

1125. Barbeau et Massicotte, Chants populaires du Canada. JAmFl 32, 1—90. [Zitat zweiter Hand.]

1126. Roux, J., Blanc Farinier. SchwVk 9, 8.

c) Italienisch.

1127. Chini, M., Canti popolari umbri, raccolti a Spoleto. Todi, Casa Editrice Atanor.
Rez. Il Margocco 23 Nr. 28 (G. Rabizzani).

d) Portugiesisch.

1128. Martha, M. C., Uma poesia culta e uma quadra popular. Lusa 3, 68—70.

1129. Cantigas. Lusa 2, 158. 168f.; 3, 46.

7. Keltisches Sprachgebiet.

1130. Costello, Mrs., Amhráin Seóla, traditional Folk-Songs from Galway and Mayo [Ireland]. London, The Irish Folk-Song Society, 20, Hanover Square, 1919. 150 S. 7 s. 6 d.
80 Lieder mit Melodien, irischem Text und Übersetzung. Bildet Bd. XVI des Irish Folk-Song Society's Journal. (Nicht geliefert.)

1131. Welsh Folk-Song Society's Journal. Vol. 2. (Nicht geliefert.)

1132. Freeman, A. M., Irish Folk Songs. JFsSoc 6, 95—205.
Sammlung von 34 Liedern mit Melodien und einer Einleitung.

8. Sonstiges.

1133. Murko, Matthias, Bericht über eine Reise zum Studium der Volksepik in Bosnien und Herzegowina im Jahre 1913. SitzbWien, 176 (1915), 50ff.

1134. Cremer, Paul, Die Ukraine und ihre historischen Lieder. „Die Ukraine. Kriegspolitische Einzelschriften", Heft 12. Berlin, C. A. Schwetschke & Sohn, 1917. 8°.

1135. Maretić, T., Metričke bilješke [= metrische Bemerkungen]. Ljetopis jugoslavenske Akademije znanosti i Mmjetnosti, 32. svezak, I, str. 134—142. U Zagrebu, 1917.

1136. Colocotronis, V., L'âme bulgare et l'âme grecque (d'après leur poésie populaire). Revue de Grèce 1, 129—143.

1137. P[olites], N. G., *Λαϊκὰ τραγούδια. Παραλογὲς τῆς Χαλκιδικῆς.* *Ἔθνος* (Athen) 11. 17. Dez. 1919.
Volkslieder. Balladen aus Chalkidike.

1138. Lamberts, M., Die Volkspoesien der Albaner. Sarajewo 1917.

1139. Hadank, K., Jungtürkische Soldaten- und Volkslieder. Mitt. d. Semin. f. orient. Spr. zu Berlin. 22 (1919).

1140. Schuller, Rud., Contribution to the Native Poetry of Perú. Anthropos 12/13 (1917—1918), 351—354.

D. Reim und Spruch.

1. Allgemeines.

1141. D[euerlein], E., Aufruf zur Sammlung des Erlanger Spruchschatzes: Erlanger Heimatblätter 1919, 159 f.

2. Texte.

a) Vermischtes.

1142. Siewert, Max, Kinder- und Volksreime aus Neu-Golm (Prov. Brandenburg). JbNdSpr 45, 36—42.

1143. Will, F., Beiträge zum Erlanger Spruchschatz. Sprüche und Reime aus Erlangen und dem „Oberland“. Erlanger Heimatblätter 1919, 168.

1144. Neu, H., Abseits von der Heeresstraße. Die Ortenau. Sonderheft 1919.
Sprüche und Verse aus Schmieheim.

b) Reime und Sprüche Erwachsener.

1145. Loesche, Georg, Spottverse aus dem Dreißigjährigen Kriege: MVerBöhm 57, Heft 1/2.

1146. Wehrhan, K., Blomberger Kriegsreim aus dem Jahre 1447. Nds 24, 111. 219; vgl. 24, 48.

1147. Alter Volksreim. Nds 25, 166.
Reim auf Wittekind und Kaiser Karl.

1148. Parkert, Otto, Sprüche unserer Alten in Haus und Feld. Mitt. d. Ver. f. Heimatk. d. Jeschken-Isergaues in Reichenberg 13, Heft 1.

1149. Müller, Jos. (Bonn), Judenspott in rheinischen Neckrufen. ZfrwVk 16, 22—29.

1150. Krämer, Wolfg., Über deutsche Vaterunserparodien. Allg. Ztg., München, 122 (1919), 481 f. 494 f. 505 f.

1151. Henggeler, Rud., Die Ausmalung des Einsiedler Münsters unter Fürstabt Augustin I. Hofmann (1600—1629). AschwAlt 21, 226—242.
Votivbilder mit volkstümlichen Sprüchen.

1152. His, R., Zu „Bauer hast du Geld“ (SchwAVk 22, 87). SchwAVk 22, 201 f.

1153. Wesselski, Albert, Zu dem Spruch „Hätt's Gott nicht erschaffen“. ZfVk 29, 46 f.
Vgl. Jahrg. 1918, Nr. 860.

1154. Schuchardt, H., Alter Trinkvers aus Hamburg. Nds 24, 299.

1155. Englert, Anton, Trink ich, so hink ich. ZfVk 29, 42 f.

1156. Strickerinnenliedchen. HmtbllRE 1, 98.

1157. Kinau, Rud., Poesie [aus: „Blinkfüer“]. Abgedruckt Das Land 27, 132 f.
Enthält mehrere Stammbuchreime aus Finkenwärder.

1158. Pesch, Joh., Lied to Sünne Päiter. ZfrwVk 16, 52.
Heischelied am 22. Februar (Petri Stuhlfeier) in St. Vit bei Wiedenbrück, Rheinpr.

1159. Martinuslied[er]. HmtbllRE 1, 66.

1160. Schäfer, Georg, Nikolauslieder aus der Meppener Gegend. HmtbllRE 1, 83—85.

1161. Schlatter, S., Ein Aufrichtspruch vom Jahre 1767. SchwAVk 22, 192 -197.

1162. Sieber, Siegfr., Vom Handwerk. MsäVk 8, 19.
Spruch und Lied der Böttcher und Brauer.

E. Kinderlied.

1163. Lewalter, Johann, und Schläger, Georg, Deutsches Kinderlied und Kinderspiel. Kassel (1911—1913).
Bespr. Lippische Landeszeitung 153 Nr. 203 (K. Wehrhan).

1164. Schön, Friedrich, Die drei Nornen im Kinderliede. ZfrhwVk 14, 159—162.
Anz. Vld 21, 44.

1165. Sievers, A., Die Vornamen in Scherz und Spott. Die Heimat (Emsdetten i. Westf.) 1, Nr. 7.

1166. Pesch, Joh., Kindersprüche aus St. Vit, Kr. Wiedenbrück. ZfrwVk 16, 52 f.

1167. Pickert, J., Niederdeutsche Kinderlieder und Kinderreime aus Dorsten. ZfrhwVk 21, 112—119.
Proben daraus Vld 21, 43 f.

1168. Wriede, Paul, Plattdeutsche Kinder- u. Volksreime. Hamburg, Quickborn-Verlag, 1919.
Rez. Nds. 25, 196; HmtK 30, 14 (Jungclaus).

1169. Harten, J.v., Rosengaarn. Plattdütsche Kinnerriemels. Köln, Schaffstein, 1919. 69 S.
Kinderreime vom Weserstrom.
Rez. Nds 25, 195 (D. Steilen).

1170. Kleinhans, Wilh., Kinderreime. HmtbllRE 1, 26.
Sendenhorst in Westfalen.

1171. Müller, A., Das Kinderlied im Laufental. Blätter für bernische Geschichte, Kunst und Altertumskunde 15, 123—146.
Spottverse und Lokalscherze. — Parodien. — Familie. — Tanz und Geigenspiel. — Tiere. — Allerhand andere Momentbilder. — Eigentliches Kinderlied. — Anlautformeln. — Volksliedmäßig.

1172. Hess, Carl, Ringe ringe Rose! Ein Liederbuch für Schweizer Kinder, etc. Neue, verm. Ausgabe. Basel, Helbing & Lichtenhahn, 1920. II, 166 S. 8°. Geb. Fr. 2,50.

1173. Ostheide, Alb., Volkstümliches aus Buer. Vestische Heimat 1918, Juli/Aug.-Heft.
Abzählreime.

1174. Enige, benige. SchwVk 9, 9.

1175. Müller, Curt, Bastlöserreime aus der Oberlausitz: Oberlausitzer Heimat. Volkskalender 1920[?], S. 135 ff., auch Görlitzer Illustrierte, Beil. d. Görl. Nachr. 1918, Nr. 10 u. 11.

1176. Wehrhan u. a., Sapp. Nds 25, 52. 122. 209.
Sapp = Saft. Bastlösereime als Beleg.

1177. Züricher, G., [und Hoffmann-Krayer, E.,] Bastlösereime. SchwVk 9, 10f.
Seltenheit in der deutschen Schweiz im Gegensatze zur französischen.

1178. Buß, Ernst, Bastlösereime (9, 10). SchwVk 9, 36f.
Tiggel, Täggel, Torema ...

1179. Friccius, G. u. E., Knieschaukelreime. HmtK 30, Nr. 1.

1180. Siemers, K., Halberstädter Wiegenlied. Nds 24, 154.
„Bet, Kindlein, bet, heute kommt der Schwed." Volksgut??

1181. Boer, Anna de, Wiegenlieder und -spiele von der Waterkant. Nds 25, 183.

1182. Ole Weegenleeder. Modersprak 6, 29.

1183. R., Waigenlaiekes (Sauerland). Nds 24, 220. 299.

1184. Prümer, Karl, Altes westfälisches Wiegenlied. HmtbllRE 1, 50.

1185. Finnemann, Wiegenlied. Nds 25, 145.
Slaop, Kindken, slaop.

1186. Mundgerecht gemacht. Nds 25, Heft 5.
Umdichtung eines plattdeutschen Tanzliedchens im Kindermund.

1187. Müller, Josef, Vom Regenbogen. SchwVk 9, 5.
Enthält u. a. einen Kinderspruch.

1188. Schmidt, Hugo, Zwei zeitgemäße Volksdichtungen. MsäVk 7, 324f.
1. Montags kocht man ohne Fett ... 2. Wer seine gute Milch verkauft ...

1189. Ehlers, K., Zeitgemäßer Kinderreim. Nds 25, 165.
„Wir wollen Mehl verschieben".

1190. Knippenberg, H. H., Kinderrijmpjes uit Limburg. Tijdschrift voor Taal en Letteren 7, Nr. 2.

F. Inschriften.

1. Abhandlungen.

1191. Bolte, Johannes, Zu den drei deutschen Haussprüchen. ZfVk 29, 41.
Vgl. Jahrg. 1918, 919.

1192. Steinlein, H., Luthers Stellung zu dem alten Vers „Ich leb' und weiß nit wie lang". Bayerische Staatszeitung Nr. 62 vom 8. März 1919, S. 3.

2. Texte.

1193. Parkert, Otto, Sprüche unserer Alten in Haus und Feld. Mitteilungen des Vereines für Heimatkunde des Jeschken-Isergaues (Reichenberg) 13, 21—23.
Spruchinschriften an Haus und Gerät.

1194. Dietrichs, Wilh., Alt-Bremer Inschriften. MQu 12, 42.
Auf Haus, Grabstein, Pfeiler, Roland.

1195. Bild- und Inschrifttafeln. DG 20, 114—116.

1196. Zinck, P., Deutsche Hausinschriften, ein Spiegel deutschen Wesens. „Deutschland" 9 (1918), 566—569.
Mit hübschen Abbildungen. Norddeutsches.

1197. Beck, Chr., Alte Bamberger Haussprüche. Franken-Warte 7 (1919), Nr. 40.

1198. Müller-Suderburg, G., Plattdeutsche Hausinschriften. MQu 12, 114.

1199. Plattdeutsche Hausinschriften aus Stadthagen. Nds 24, 220.

1200. Zinck, P., 2. Nachtrag zu den Wohnhausinschriften im Freistaat Sachsen. MsäVk 7, 331—336.

1201. Bette, L., Hausinschriften aus der Gemeinde Gladbeck. Gladbecker Blätter 6, 21.

1202. B., H., Hausinschriften. HmtbllRE 1, 64 f.

1203. Groeteken, Dr., Fredeburger Hausinschriften. Sauerländischer Gebirgsbote 25, 34.

1204. Köthe, Arthur, Kleine Mitteilung. MsäVk 7, 345.
Mühleninschrift: „Wer will borgen" usw.

1205. — Hofmann, Josef, 1400 deutsche Hausinschriften. Karlsbad [1918].
Anz. ZfVk 29, 71 (J. B[olte]).

1206. John, Alois, Egerer Hausinschrift. Egerl 23, 23.
Lateinisch. Mit Kryptogramm d. Jahrzahl.

1207. Muhsfeld, Th., Lübecker Geschütz und Lübecker Geschützinschriften. Mitteilungen des Vereins für Lübeckische Geschichte und Altertumskunde. 14. Heft, Nr. 1.

1208. Bloch, F., Einige Bemerkungen über Glockeninschriften. (Auf Grund eigener Beobachtungen.) MVerBöhm 57, Heft 3/4.

1209. Depiny, A., Ein Schützenscheibenspruch im kulturgeschichtlichen Lichte. Hmtg 1, 22 f.

G. Musik und Tanz. Jodler, Juchzer u. ähnl.

1. Musik.

1210. Jöde, F., Musik und Volk. Deutsches Volkstum. Maiheft 1919.

1211. Storck, Karl, Der Aufbau der musikalischen Volkskultur. Der Türmer 21, Heft 11.

1212. Eggen, Erik, Takt og tone. NFKult 5, 145—152.

1213. Hruška, Jan Fr., Malá muzika. Zvykoslovná črta z Chodska. Věstník 13, 56—61.
Kleine Musik. Sittenkundliche Skizze aus Chodsko.

1214. Montandon, G., La Généalogie des instruments de musique et les Cycles de civilisation. Etude suivie du catalogue des instruments de musique du Musée ethnographique de Genève. Archives suisses d'Anthropologie générale 3, 1—120.

1215. Hallama, G., Alte Musikinstrumente des Riesengebirges. Die Woche 21, Heft 37.

1216. Hoffmann-Krayer, E., Dudelsackpfeifer. SchwVk 9, 38—41.

1217. Bugge, J., Fuglapipa, fløyta, aakerpipa, gjeitaul. MoM 1919, 84.
Dabei ein Bastlösereim.

• 1218. Moser, Hans Joachim, Aus der Geschichte der Weihnachtsmusik. „Der Tag" v. 25. 12. 1919, 1—3.

1219. Raab, Leopold, und R., H., Entrata Nr. 8. Vld 21, 40 f.
Wahrscheinlich Einzugsmusik bei kirchlicher Feierlichkeit.

1220. Eberhard, Otto. Posthornweise aus Ach im Innviertel, Oberösterreich. Vld 21, 77.

2. Tanz.

1221. Rf., Salomes Tanz vor dem Richterstuhle der Forschung [Matth. 14, 6]. „Germania" (Berlin), Nr. 86, Abd.-Ausg. 21 2. 19., S. 2.
Unter Berücksichtigung heutiger Bräuche (Frauentanz) im Orient.

1222. Vom Tanzen. DG 20, 25.

1223. Liebleitner, [Karl]. Was Füße alles sagen können. Vld 21, 77.
Scherz über die Tritte verschiedenaltriger Mädchen, aus Mödling.

1224. Helms, A., und Blasche, J., Bunte Tänze, 2. Bd. 89 S. Gr. 4°. Leipzig, Fr. Hofmeister, 1919. M. 5,—.
Rez. Hamburgische Zeitschrift für Heimatkultur 9 (1919), 31–32 (C. M); Nds 25, 196.

1225. Jensen, W., Alte Volkstänze der Wilstermarsch. HmtK 29, 93 f.

1226. Tepp, M., Gimpel-Gampel. Neue Volkstänze. Hamburg, A. Saal, 1919.

1227. Tepp, M., Nie Tanzschoh. Zwölf niederd. Volkstänze (zur Laute). Hamburg, Hermes, 1919. 32 S.

1228. Wehrhan-Schween, Vorn Disk danzen. Nds 25, 104, 144. 209.

1229. P., A., Siebensprung. HmtbllRE 1, 98.
Adam hatte sieben Söhne ... nach Art der Echternacher Springprozession, um 1870.

1230. Wood, Arthur, Three Dale Dances (Yorkshire Folktunes). London, Ascherberg, Hopwood & Crew, 1919.

1231. Hangerud, Torkjell. Fossegrimen. NFKult 5, 153—155.

1232. Blanchard, R., L'Art populaire dans le Briançonnais: le Ba'cubert. Paris, H. Champion. 1914 [erschienen 1919]. 8°. Fr. 5,—.
Rez. Mercure de France 135, 128 (A. van Gennep). Ehemaliger Schwert- jetzt Stabtanz. „Ba'cubert" = bal couvert, weil in einer Scheune getanzt.

3. Jodler und Juchzer.

1233. Liebleitner, Karl, Hålståtter Küahmelcher. Vld 21, 51.
Jodler.

1234. Liebleitner. Karl, Einer vom Wolfgangsee (Oberösterreich). Vld 21, 76.
Jodler aus St. Wolfgang.

1235. P[ommer], Pommers letzte Niederschriften. Vld 21, 27.
Zwei Juchezer.

1236. Prinz, Josef, Ein Ruf aus dem „Brucker-Lager". (Militärlager zu Bruck a. d. Leitha).

1237. Eberhard, Otto, Musikalischer Weckruf. Vld 21, 76.

XVI. Märchen; Erzählung und Schwank; Sage und Legende.

A. Bibliographie.

(Vgl. Vkdl. Bibliographie f. 1918, Nr. 1029.)

B. Allgemeines.

1238. Rank, Otto, Psychoanalytische Beiträge zur Mythenforschung. Leipzig und Wien, Internat. Psychoanalyt. Verlag, 1919. VIII, 420 S. 8⁰.

1239. Lorenzen, J., Über Sagen und Märchen. Schlesw.-Holst. Schulblatt 67, 369—371.
Geistgemäße Auffassung der Sagen, Mythen und Märchen.

C. Zusammenfassendes und Vermischtes (aus D—H).

1240. Parsche, Julius, Deutsche Sagen und Märchen aus Böhmen. 3. Aufl. Prag, Wien u. Leipzig, A. Haase, 1919. K. 5,40. [Nicht geliefert.]

1241. Förstner, C., Aus der Sagen- und Märchenwelt des Harzes. Bd. 2: Oberharz. 5. u. 6. Aufl. Quedlinburg, H. Schwanecke, 1919. IV, 189 S., 7 Taf. M. 2,50.

1242. Jegerlehner, Joh., Sagen und Märchen aus dem Oberwallis. Basel 1913.
Rez. ZfVk 29, 72 (Joh. Bolte).

1243. Olrik, A., Danske sagn og æventyr fra folkemunde. Kjøbenhavn 1913.
Rez. ZfVk 29, 75 (Joh. Bolte).

1244. Aarne, A., Estnische Märchen- und Sagenvarianten. Verzeichnis der zu den Hurt'schen Handschriftsammlungen gehörenden Aufzeichnungen (FFC Nr. 25). Hamina, Suomalaisen Tiedeakatemian Kustantama, 1918. 160 S. 8⁰.

1245. Gorion, M. J. bin, Der Born Judas. 2. Bd. Leipzig 1917. 3. Bd. Leipzig 1918.
Rez. ZfVk 29, 69 (Joh. Bolte).

1246. Curtin, J., and Hewitt, J. N. B., Seneca Fiction, Legends, and Myths. RepAmEthn 32 (1918), 37—819.

1247. Boas, Franz, Kutenai Tales. BullAmEthn 59 (1918). 387 S.

D. Märchen.

1. Bibliographie.

1248. Ellekilde, Hans, Nyt fra Æventyrforskningen. DanSt 1919, 162—179.
Besprechungen der neueren Märchenforschungen und -sammlungen, mit Nachträgen.

2. Allgemeines, Abhandlungen, Stoffgeschichtliches.

1249. Bolte, J., und Polívka, G., Anmerkungen zu den Kinder- und Hausmärchen der Brüder Grimm. Bd. I—III. Leipzig 1913—1918.
Rez. HessBll 18, 129 f. (K. Helm).

1250. Spieß, Karl, Das deutsche Volksmärchen. Leipzig 1917.
Rez. Věstnik 13, 103—104 (J. Polívka).

1251. Cosquin, E., Les Contes indiens et l'Occident. RTrp 34, 161—171. 209—217.

161—171: Le thème des personnages à dons surhumains, des „doués". Monogr. H[6], Ch. II: Les sept Frères dans un conte judéo-allemand du commencement du XVII[e] siècle. Ch. III: Le conte russe des „Sept Siméons". 1. Deux versions des „Sept Siméons". 2. Le conte des Sept Siméons commenté par Benfey. 3. Deux des Sept Siméons en Extrême-Orient. — 209—217: Appendice aux „Sept Siméons": L'enlèvement de la tsarevna. Ch. I, a) Un thème étrange foncièrement hindou, importé en pays européens. b) Second type hindou. Ch. II: Un prétendu conte du crû, chez les nègres de l'Afrique du Sud.

1252. Gaudefroy-Demombynes, M., Notes sur les Mille et une Nuits. RTrp 34, 302—304.

1253. Lenz, Rodolfo, Un grupo de consejas chilenas. Studio de novelistica comparada, precedido de una introduccion referente al oríjen y la propragacion de los cuentos populares. Santiago de Chile 1912.
Rez. ZfVk 29, 67 (A. Hilka).

1254. Hausrath, A., Achiqar und Aesop. Das Verhältnis der orientalischen zur griechischen Fabeldichtung. SitzbHeid 1918, 2.
Rez. ZfVk 29, 70f. (Joh. Bolte).

1255. Parsons, Elsie Cleus. The Provenience of Certain Negro Folk Tales. FL 30, 227—234.
Mit vergleichenden Anmerkungen.

1256. Polívka, Georg, Noch ein Nachtrag zu den Personifikationen von Tag und Nacht im Volksmärchen. ZfVk 29, 44 f.

1257. Däumling, Heinr., Studie über den Typus des „Mädchens ohne Hände" innerhalb des Konstanzezyklus. Diss. München 1912.
Rez. ZfVk 29, 67 (A. Hilka).

1258. Tille, Václav, Das Märchen vom Schicksalskind. ZfVk 29, 22—40.

1259. Christiansen, Reidar Th., The Tale of the Two Travellors or the Blinded Man. A Comparative Study. FFC No. 24. Hamina 1916 [auf dem Umschlag: 1919]. 194 S. 8°. Fmk. 6,—.
Mustermonographie eines einzelnen Märchenstoffes.

1260. Huet, G., La légende de la montagne d'aimant dans le roman de Berinus. Romania 44 (1916—17).

1261. Berge, Rikard, Norsk eventyrstil. IV. NFKult 5, 156—172.

1262. Klatt, Georg, Der Vers im Märchen (= Literargeschichtl. Anm. XIX). Das literarische Echo 21, 1523—1529.

3. Texte.

a) Sprachgebiete.

Deutsch. — 1263. Grimm, Brüder, Kinder- und Hausmärchen. Hrsg. von Paul Neuburger. Berlin 1916.
Rez. ZfVk 29, 70 (Joh. Bolte).

1264. Müller-Rüdersdorf, Wilhelm, Am Quell der Wunder. Isergebirgische Volksmärchen. Stuttgart-Winnenden, Zentralstelle zur Verbreitung guter deutscher Literatur, 1919. 142 S. M. 3,15, geb. M. 4,—.
Rez. Der Wanderer im Riesengebirge 16, 7 (M. Leischner).

1265. Borstel, Fr. v., Die niederdeutschen Märchen W. Wissers. Nds 23, Nr. 24.

1266. Henniger und v. Harten, Aus Niedersachsens Märchenschatz. Hildesheim, Aug. Lax. 1919. 480 S. 4°. M. 6,20.

1267. Heidjer. Hötkenpötken. Ein ndd. Volksmärchen. Nds 24, 160—162.

1268. Heidjer. De Düwel un de Snieder. Nds 25, 216.

1269. Gloy, C., Dat verlaten Dörp. (Holstein. Volksmärchen.) HmtK 29, 104 f.

1270. Jegerlehner, Joh., Blümlisalp. Volksmärchen aus den Walliserbergen. Basel 1917.
Rez. ZfVk 29, 72 (Joh. Bolte).

Norwegisch. — 1271. Hagerup, J. A., und Gøytil, Aasmund, Eventyr. NFKult 5, 136 f.

Französisch. — 1272. Trébucg, Sylv., Contes du Languedoc. RTrp 34, 252—255. 298—301.

1273. Contes canadiens. JAmFl 32, Janv.-Mars 1919. [Zitat zweiter Hand.]

1274. Carias, Léon, Le coq, la faucille et le chat. RTrp 34, 263—266.

Spanisch. — 1275. Laval Ramon A., Contes populaires au Chili. RTrp 34, 243—249. 283—297.
VII. Les sept aveugles. VIII. L'oiseau Mauvert.

Polnisch. — 1276. Piprek, J., Polnische Volksmärchen. (Ergänzungsband XIII, zu Jahrg. XXIV der ZföVk. Wien, F. Tempsky, 1918. 211 S. Lex.-8°. Kr. 12,—.

Neugriechisch. — 1277. Kretschmer, P., Neugriechische Märchen. (Die Märchen der Weltliteratur. Hrg. von Fr. v. d. Leyen und P. Zaunert.) 5.—10. Tausend. Jena, Eugen Diederichs, 1919. XII, 340 S. 8°. Pbd. M. 8,—.
Rez. DLZ 1919, 720 (A. Heisenberg).

Indisch. — 1278. Hertel, Joh., Indische Märchen.
Rez. Gött. Anz. 181, Nr. 3/4 (H. Oldenberg).

1279. Hertel, Joh., Indische Märchen. (Die Märchen der Weltliteratur, hrg. von Fr. v. d. Leyen und P. Zaunert.) Jena, Eug. Diederichs, 1919. 390 S. 8°.
Rez. LCbl 1919, Nr. 30 (E. H.); ZfVk 29, 59 f. (A. Hilka).

Semitisch. — 1280. Gunkel, H., Das Märchen im Alten Testament. Tübingen 1917.
Rez. DLZ 1919, 493 (W. Baumgartner).

1281. Meißner, Bruno, Das Märchen vom weisen Achigar. Der alte Orient 16, Leipzig 1917, Heft 2.
Rez. Věstnik 13, 104—105 (V. Tille).

Sonstiges. — 1282. Meinhof, Karl, Afrikanische Märchen. Jena 1917.
Rez. Anthr. 12/13 (1917—1918), 1156 f. (Dam. Kreichgauer).

1283. Landtman, Gunnar, The Folk-Tales of the Kiwai Papuans. Helsingfors. Societas Scientiarum Fennica, 1919? 571 S.

1284. Bittner, Maximilian, Vorstudien zur Grammatik und zum Wörterbuche der Sogoṭri-Sprache. II. Das Märchen v. Aschenputtel in den drei Mahra-Sprachen. SitzbWien 186, 80 ff.

1285. Spieß, C., Fabeln über die Spinne bei den Ewe am Unterlauf des Volta in Westafrika. Mitt. d. Semin. f. orient. Sprr. zu Berlin 21 (1918); 22 (1919).

b) Stoffliche Gebiete.

1286. Cock, A. de, Natuurverklarende Sprookjes. 2 Deelen. Gent, A. Hoste, o. J. [1911?].
Rez. SchwAVk 22, 208 (E. Hoffmann-Krayer).

1287. Teirlinck, Is., Den Grooten ende Nievwen Reinart de Voss. VerslVlaamAc 1919, 397—420.

1288. Hnatjuk, Volodymyr, Ukraïnski narodnï bajky (zvirynnyj epos), t. I—II. Etnografičnyj zbirnyk, t. XXXVII—XXXVIII. U L'vovi, 1916. 56 + 559 S.
Ukrainische Volksmärchen. Tierepos.
Rez. Věstník 13, 105—111 (J. Polívka).

1289. Witschi, Emil, Von Blumen und Tieren. Naturgeschichtliche Märchen I. Bern 1919.

E. Erzählung, Schwank.

1. Allgemeines, Abhandlungen, Stoffgeschichtliches.

1290. Greßmann, H., Vom reichen Mann und armen Lazarus. Eine literargeschichtliche Studie. Mit ägyptologischen Beiträgen von Prof. Dr. Georg Möller. AbhBerl 1918, Nr. 7. Berlin, Georg Reimer, 1918. 90 S. und 1 Tafel. 4⁰.
Rez. DLZ 1919, 311 (O. Eißfeldt).

1291. Schiller, Walter, Das Mehl der Witwe. Anthr 12/13 (1917—1918), 513—539. 711 f.
Kritisch-vergleichende Untersuchung dieser Salomolegende.

1292. Jorgensen, H., Indices zu Grünwedels „Die Geschichte der vierundachtzig Zauberer". Baeßler-Archiv Bd. VI (1917), Heft 3.

2. Texte.

1293. Hepding, H., Schildbürgergeschichten und andere Schwänke aus Hessen. HessBll 18, 104—110.

1294. Einsiedel, Friedr., „Bauchstecherla". Lustiga G'schichta in Bareither Mundart. Bayreuth, Niehrenheim, 1918. M. 0,80.

1295. Kubitschek, R., Hirschauerstücklein. (Böhmerwäldler Dorfbücher, 1. Heft.) Budweis, Moldavia, 1919. 47 S. 8⁰. K. 1,—.

1296. Damrich, S., „Weilheimer Stückln." Bayerland 30, 370—375.
Weilheim (Oberbayern) als Narrenstädtlein.

1297. Schnitz. DG 20, 26—29.

1298. Die riesigen Aufschneidereien. DG 20, 118 f.

1299. Aurbacher, Ludwig, Die Abenteuer von den sieben Schwaben. Mit Lithographien Schwinds nach Zeichnungen von Fellner. Genaue Wiedergabe des ersten Originals. Hrg. und eingeleitet von Wilhelm Kosch. München, Parcus & Co., 1918.

1300. Keller, Walter, Die schönsten Novellen der italienischen Renaissance. Zürich 1918.
Rez. SchwAVk 22, 255 f. (E. Hoffmann-Krayer).

1301. Klarić, Ivan, Narodne pripovijetke (Kale u Bosni). Zbornik za narodni život i običaje južnih Slavena 22 (U Zagrebu, 1917), 289—301.
Volkserzählungen. Kalje in Bosnien.

1302. Strohal, Rudolf, „Prilike" iz stare hovatske glagolske kńige (Nastavak). Zbornik za narodni život i običaje južnih Slavena 22 (U Zagrebu, 1917), 251—288.
„Gleichnisse" aus alten kroatischen glagolitischen Büchern. Fortsetzung.

1303. Leseczyński, Hikayat, Persische Schnurren, aus dem Persischen übersetzt und mit Anmerkungen versehen. Berlin, Der neue Orient, 1918. 93 S. kl. 8⁰. M. 1,25.
Rez. ZfVk 29, 73 f. (J. Bolte).

1304. Schmidt, H. und Kahle, P., Volkserzählungen aus Palästina. Göttingen, Vandenhoeck & Ruprecht, 1918.

F. Volkssage.

1. Bibliographie.

(Vgl. Vkdl. Bibliogr. f. 1918, Nr. 1029.)

2. Allgemeines, Abhandlungen, Stoffgeschichtliches.

1305. Landtman, G., Om Folksagans underbara daning. Finsk Tidskrift 1919. (Nicht eingesehen.)

1306. Böckel, O., Die deutsche Volkssage (Aus Natur und Geisteswelt, 272. Bdchen). 2. Aufl. Leipzig 1914.
Rez. SchwAVk 22, 256 (E. Hoffmann-Krayer).

1307. Haas, Aufruf zur Sammlung von . . . Ostseesagen. MQu 12, 115.

1308. Hasluck, F. W., Prentice Pillars: the Architect and his Pupil. FL 30, 134 f.

1309. Prentice Pillars. Architect and his Pupils. FL 30, 315 f.

1310. Keßler, Gottfr., Das Brot in der deutschen Volkssage. Die Schweizer Familie 26, 1. und 15. Febr. 1919.

1311. Lohre, Heinr., Werke der bildenden Kunst in der Volkssage und Legende. Vortragsreferat in ZfVk 29, 85 f.

1312. Holmström, Helge, Sägnerna om äktenskap med maran. FoF 5 (1918), 135—145.
Ehe mit der Mara, dem weiblichen Alpdruckdämon.

1313. Montessus de Ballore, Les contes d'engloutissements et les tremblements de terre. RTrp 34, 267—277.

1314. Ranke, Fr., Der Erlöser in der Wiege. München 1911.
Rez. AfdA 38, 137 (Fr. Panzer).

1315. Becker, Die Sage vom Feuerreiter. Jahrbb. d. V. f. mecklenb. Gesch. 81, H. 1.

1316. Wehrhan, K., Zur Örtlichkeit des Birkenbaums. ZfrwVk 16, 47 f.
Örtlichkeit der bekannten Völkerschlachtsage.

1317. Sch[aller]-D[onauer], A., Der fliegende Mensch in Sage und Legende. Vierwaldstättersee 50, 326—328.

1318. Yetts, W. Perceval, The Chinese Isles of the Blest. FL 30, 35—62.
Über die Sage von den Glückseligen Inseln in China, mit Parallelen.

1319. Müller, Konrad, Die Golemsage und die Sage von der lebenden Statue. MschlVk 20 (1918), 1—40.

1320. Kreichgauer, P. D., Die Klapptore am Rande der Erde in der altmexikanischen Mythologie und einige Beziehungen zur alten Welt. Anthr 12/13 (1917—1918), 272—312.

1321. Jacoby, A., Zur Geschichte der Melusinensage in Luxemburg. Ons Hémecht (Luxemburg) 25, 192—194.

1322. Norlind, T., Skattsägner. En studie i jämförande folkminneforskning. Lund, Gleerup, 1918. XVI, 103 S. 8°.
Rez. ZfVk 29, 74 (Joh. Bolte).

1323. Anthes, E., Die Burgen Schnellert und Rodenstein im Odenwald. „Der Burgwart", XVIII. Jahrg., Nr. 2, März 1917, S. 23—31. (Mit sieben Abbildungen.)
Zur Rodensteiner-Sage.

1324. Franz, H., Der Zwergmythus in Hessen. Hessenl 32, Nr. 23/24.

3. Texte.

a) Sprachgebiete.

α) Deutsches Sprachgebiet.

1325. Grimm, Brüder, Die deutschen Sagen, hrsg. von Herm. Schneider. Berlin 1915.
Rez. ZfVk 29, 69 f. (Joh. Bolte).

1326. Leyen, Friedrich von. Deutsches Sagenbuch. 3. Teil (Schlußband, 1. Hälfte): Die deutschen Sagen des Mittelalters von Karl Wehrhan. München, C. H. Beck, 1919. M. 6.50.

1327. Kupka, P., Die altmärkischen Kobold- und Drachensagen. Beitr. z. Gesch., Landes- u. Volkskde der Altmark 4, Nr. 1.

1328. Sartori, P., Sagen von der Burg in Asseln (Kreis Dortmund). ZfrwVk 16, 45 f.

1329. Gerwig, Robert, Die Volkssage vom Hausgeist Rüdy im Pfarrhaus zu Obereggenen. Schau-ins-Land, 45. Jahrlauf (1918), S. 23—26.

1330. Schroeder, Kl., Sagen aus dem Herzogtum Bremen. 6. De Remper. Aus der Stader Heimat (Stade) 1918, 70—74.

1331. Matthis, C., Wasgowiana, Sagen des Wasgenwaldes. Straßburg i. E., Heitz, 1918. 47 S. M. 2,50.

1332. Bleicher, H. K.; Deuerlein, E.; Gießberger, H.; Anonymi, Beiträge zum Erlanger Sagenschatz. Erlanger Heimatbll. 1919. 5f. 18. 23. 30. 54f. 58. 78f. 87. 92. 98. 105. 123. 126. 139. 142. 150. 154. 166. 170. 174. 192. 319.

1333. Will und Deuerlein, E., Das Saubrünnlein im Meilwald. Erlanger Heimatbll. 1919, Nr. 42.
Erinnerungen und Sagen.

1334. Krauß, H., Sagen aus der Fränkischen Schweiz. Fränkische Alb 5, 15—17. 25—28. 37—38.
Die Sagen stammen aus gedruckten Quellen.

1335. Fleitmann, W., Aus dem Sagenborn des Kreises Gladbeck. Gladbecker Blätter 6, 11. 71.

1336. Benecke, Th., Eine längst vergessene Sage vom Harburger Schloß. Nds 25, 150.
Die eingemauerte Prinzessin.

1337. Glunz, Friedr., Sagen aus dem Flußgebiet der Hönne. ZfrwVk 15 (1918), 125—129.

1338. Glunz, Fr., Sagen aus dem Flußgebiet der Hönne. Sauerländ. Gebirgsbote 25, 13.

1339. Müller-Rüdersdorf, Wilhelm, Volkssagen aus dem Isergebirge. MschlVk 20 (1918), 195—199.

1340. Thomas, Ferd., Aus dem Sagenborne der Heimat. Eine Auswahl der schönsten Sagen. Mitteilungen des Vereines für Heimatkunde des Jeschken-Isergaues 11, 115—118. 151—156; 12, 70—73. 135—137.
1. Vom Jeschken und der Teufelsmauer S. 115—117. 2. Die Raubritter vom Dewin S. 117f.

1341. Trautmann, Franz, Alte Nürnberger Sagen. Der Wächter, Zs. f. alle Zweige der Kultur (München) 1 (1918).

1342. Dr. Flachs, Pirnaer Sagen und Geschichten. Pirna, Selbstverlag, 1918. 50 S. 8°. M. 1,80.
Aus Chroniken und Annalen. Einige Gebräuche aus den Aufzeichnungen Wenzels (1805).
Rez. MsäVk 7, 327 (E. Mogk).

1343. Am Ende-Steinmetz, K., Das Notglöcklein von Beyenburg. Monatsschr. d. Berg. Gesch. Ver. 1917, 191.

1344. Simon, Willi, Das Gespenst im Elbachtale. ZfrwVk 16, 53f.

1345. Bohn, Erich, Von den Walen und den Schätzen des Zobten. MschVk 20 (1918), 99—120.

1346. Klengel, A., Das wandernde Haus in Zinnwald, eine durch den Weltkrieg verschwundene Sagengestalt. Landesver. sächs. Heimatschutz. Mitt. 7 (1918), 28f.

1347. Schöne, O., Aus dem Sagenschatz unserer Heimatberge. Heimatklänge, Unterhaltungs-Beilage zum Bautzener Tageblatt 1917, Nr. 10.

1348. Matthies, H., Sagen aus Stendal und seiner Umgebung. Beitr. z. Gesch., Landes- u. Volkskde d. Altmark 4, Nr. 1.

1349. Steinmetz, B. M., Aus der Goldgrube. Legenden und Sagen. Paderborn, Junfermann, 1917. 111 S. 8°. M. 2,—.
Rez. ZfrwVk 15 (1918), 141 (-e.-): Für Kinder und Kinderfreunde.

1350. Zwei Sagen aus Emdetten. Die Heimat (Emdetten in Westf.) 1, Nr. 8.

1351. Hirschbühl, L., D' Käthra'-Kuche. BlAlbV 31, 14.

1352. Kern, Jos., Sagen aus der Umgebung von Leitmeritz. Mitt. des Nordböhm. Ver. f. Heimatforschung u. Wanderpflege 2 (1919), 56—61.

1353. Jegerlehner, J., Blümlisalp. Basel 1917.
Angez. SchwVk 9, 17 (E. Hoffmann-Krayer).

1354. Küffer, Georg, Schweizerische Sagen. Schwizerhüsli 1919, Nr. 24. 25.

1355. Correvon, Hedwig, Gespenstergeschichten aus Bern. Bilder und Buchschmuck von Hans Eggimann. Bern, Union-Verlag, 1919. 71 S. kl. 8°. Fr. 4,20.

1356. Meyer, Alb. (irrtüml. Küffer, G.), Sagen aus der Gemeinde Mühleberg. Bll. f. bernische Gesch. 15, 219—226.
In Mundart.

1357. Küffer, G., Zwölf Sagen aus dem Berngebiet. Bll. f. bernische Gesch. 15, 226—233.

1358. Küffer, Georg, Berner Dorfsagen. „Am häuslichen Herd" 22, 4. 1. 1919.

1359. Streich, A., Sechs Sagen vom Brienzersee (in Mundart). Schwizerhüsli 1919, Nr. 36.

1360. Streich, A., Sagen vom Brienzersee. Feierabend (Wetzikon, Kt. Zürich) 29. 8. 1919, S. 139.
Fünf Sagen in Brienzermundart.

1361. Lienert, Meinrad, Zürcher Sagen. Der Jugend erzählt. Zürich, Rascher & Co., 1919. 115 S. 8°. Geb. Fr. 4,—.
Ohne Quellenangaben. Individuell stilisiert.

1362. Zulliger, H., Sagen aus Zwischbergen (Kt. Wallis). Die Schweiz (Zürich) 23, 211—214.

1363. Anneler, Hedwig, Die erlöste Seele. Eine Sage aus Lötschen. Die Garbe (Basel) 2, Nr. 16.

1364. Lienert, Meinrad, Die goldene Kette (Züricher Sage). Schwizerhüsli 26. 1. 1919.

β) Nordisches Sprachgebiet.

1365. Arill, David, Folksägner från Sanne. FoF 5 (1918), 118—126.

1366. Cappelin, O., Stenshufvud i folksägnen. Helsingbord 1918. 48 S. Kr. 1,—.
Lokale Dämonensagen.
Rez. FoF 5 (1918), 31 f. (v. Sydow).

1367. Gjærde, Jørgen, Segner um han Sant-Ola. NFKult 5, 182.

1368. Berge, Rikard, Stavane paa Stavlidheidi. Fornsegn fraa Eidsborg. NFKult 5, 69 f.

1369. Loupedalen, Knut, Ingerid Kaalgyrja. NFKult 5, 127—131.

1370. Ohrt, F., Udvalgte sønderjydske Folkesagn (Danmarks Folkeminder Nr. 21). København, Schønberg, 1919. 93 S. 8°. Kr. 5,60.

1371. Dyrkoren, O. S., Gamle sagn. Tidskrift for Sunnmør historiske Lag 8—9:de Aargang (1916—1917), 56—63.

γ) Französisches Sprachgebiet.

1372. Bovet, M.-A., Légendes de la Gruyère. Lausanne 1918.
Angez. SchwVk 9, 44.

1373. Solandieu, Légendes valaisannes. Lausanne, Spes, 1919.

δ) Sonstiges.

1374. Baudis, Josef, Czech Folk-Tales, selected and translated. London, George Allen & Unwin, 1917.
Rez. FL 30, 247.

1375. Gorion, M. J. bin, Die ersten Menschen. Frankfurt a. M. 1917.
Rez. ZfEthn 50, 265 (Ed. Hahn).

1376. Jacquot, L., Légendes du Departement de Constantine. RTrp 34, 185. 250 f.

1377. Orpen, J. M., Folklore of the Bushmen. FL 30, 139—156.
Abdruck eines Aufsatzes in „The Cape Monthly Magazine“, July 1874, betitelt: „A Glimpse into the Mythology of the Maluti Bushmen“. Mit Bemerkungen von Dr. Bleek.

1378. Barker, W. H., Nyankopon and Ananse in Gold Coast Folklore. FL 30, 158—164.
Göttersagen.

1379. Gordon, G. B., Legends of Kit-Selas. The Museum Journal (Philadelphia) 9 (1918), 39—49.
British Columbia, Canada.

1380. Farabee, W. C., The Mariage of the Electric Eel. The Museum Journal (Philadelphia) 9 (1918), 77—79.
Südamerika.

1381. Bögershausen, P. G., Drei Sagen von Materpit (Neu-Pommern). Anthr 12/13 (1917—1918), 354—357.

b) Stoffgebiete.

1382. Wyndham, J., The Creation [Myth, Yoruba]. Man 19, 107 f.

1383. Wehrhan, K., Sächsische Freimaurersagen. MsäVk 8, 11—17.

1384. Fleischhauer, Chr., Das Fürstenhaus in der Volkssage. Waldeckische Geschichtsbilder, Festschr. z. 25 j. Regierungsjubiläum des Fürsten Friedrich zu Waldeck. Greifswald, Druck von J. Abel, 1918.

1385. Haas, A., Glockensagen im pommerschen Volksmunde. Stettin, Ev. Preßverband, 1919. 41 S. 8°. M. 1,10.
Rez. ZfVk 29, 70 (Joh. Bolte).

1386. Krämer, Wolfgang, Über die Sagen vom Großen Stiefel bei St. Ingbert. Ein Beitrag zur Sagenkunde der Rheinpfalz. Mitteilungen des Histor. Vereins der Pfalz 37./38. Bd. (1918), 65—80.
Wilder Jäger.

1387. Keiper, Philipp, Der wilde Jäger. Eine Ergänzung zu der Abhandlung von Wolfgang Krämer: „Über die Sagen vom Großen Stiefel bei St. Ingbert." Pfälzisches Museum 36, 73 f.
„Freiherr von Maltitz" = Maldix, Maldis, aus maledictus.

1388. Herbrich, Herm., Aus dem nordböhmischen Sagenkranze des wilden Jägers. Reichenberger Deutsche Volkszeitung 1917, Nr. 336 (5. Dez.).

1389. Bechstein, L., Die Sagen des Kyffhäusers. Frankenhausen, C. Werneburg. o. J. [1919]. IV, 107 S. 8°. M. 1,—.

1390. Heubach, D., Zur Lorelei-Sage. Nassauische Heimatblätter 21 (Wiesbaden 1918), 89 f.

1391. Kunze, Fr., Luthersagen. Leipzig 1917.
Rez. Neues Archiv für sächsische Geschichte und Altertumskunde 39 (1918), 432 f. trägt einige weniger bekannte Schriften zum Thema nach.

1392. Waltinger, M., Die Pest in der Volkssage. Bayerland 29 (1917), 79. 95.

1393. Kronfeld, E. M., Sagenpflanzen und Pflanzensagen. Leipzig, Theodor Thomas. Buchbeilage der Deutschen Naturwissenschaftlichen Gesellschaft [Anf. 1920 od. Ende 1919].

1394. Vollmer, Hans, Religiöse Volksbücher der Vorzeit. Die Christliche Welt 33, 232—236. [Vgl. 1918, Nr. 42/43; 1919, Nr. 2 und 3.]
5. Pilatus-Sage.

1395. Pilatus-Sage in Forchheim. Erlanger Heimatblätter 1919, 35.

1396. Staby, Ludwig, Rosen-Sagen. Zur guten Stunde 32 (1919), 523.

1397. Spiegel, K., Die Überfahrt zum Seelenlande in den Sagen der Würzburger Gegend. Franken-Warte 7 (1919), Nr. 26.

1398. Gloy, C., Dat verlaten Dörp. HmtK 29, 104 f.
Die verbreitete Sage von den „Ünnerirdschen" (Unterirdischen), die den Fährmann mit Sand, der zu Gold wurde, bezahlten.

G. Heldensagen.

1399. Wehrhan, K., Die deutschen Sagen des Mittelalters. 1. Hälfte. München, C. H. Beck, 1919. M. 6,—. [Nicht geliefert.]

1400. Mogk, E., Deutsche Heldensage.
Rez. Die neueren Sprachen 26, Nr. 5/6.

1401. Jiriczek, Otto L., Die deutsche Heldensage. 4. Aufl. (Göschen Nr. 32.) Berlin 1919. 216 S. kl. 8°. M. 1,25.

1402. Unwerth, W. v., Eine schwedische Heldensage als deutsches Volksepos. AnordF 35, Nr. 1.

1403. Hederström, Ture, Fornsogur och Eddakväden i geografisk belysning med inledande namnundersökningar. Utdrag ur et efterämnat arbete. I. II. Stockholm, P. A. Norstedt & Söner, 1917—1919. XI, 60; X, 136 S. Kr. 12.50.

1404. Lawrence, W. W., The dragon and his lair in Beowulf. Publications of the Modern Language Association of America 33, Nr. 4.

1405. Mogk, E., Altgermanische Spukgeschichten. Zugleich ein Beitrag zur Erklärung der Grendelepisode im Beowulf. NJbb I. Abt. 43, 103—117.

Wiederkehr der Toten und ihre Verhinderung (Pfählen, Hauptzuschütten) in altnord. Sagas. Parallelen mit der Grendelepisode, die als poetisch ausgeschmückte Spukgeschichte erklärt wird. Verhältnis zur Grettissaga.

1406. Patzig, H., Dietrich und sein Sagenkreis. Dortmund 1917.
Rez. Litbl 1919, 80. (W. Golther); Cbl 1919, Nr. 39 (O. Brenner).

1407. Fog, Reginald, Bjarkemaals „Hjalte". DanSt 1919, 29—36.

Gegen Axel Olriks Deutung des „Hjalte" im Bjarkemaal, nebst Brief Olriks über diesen Gegenstand.

1408. Knötel, Paul, Schlesische Iweinbilder aus dem 14. Jahrhundert. MschlVk 20 (1918), 72—98.

1409. Keyman, Johanna Maria, Kudrun en Biterolf. Groningen 1915.
Rez. Litbl 1919, 361—363.

1410. Kreichgauer, Dam., „Medea" im alten Mexiko. Anthr 12/13 (1917—1918), 1115—1117.

1411. Settegast, F., Das Polyphemmärchen in altfranzösischen Gedichten.
Rez. Archivum Romanicum 2, Nr. 4 (G. Bertoni).

1412. Jiriczek, O. L., Seifriedsburg und Seyfriedsage. Archiv des Hist. Ver. f. Unterfranken, Bd. 59.
Rez. AfdA 38, 169 (Edw. Schröder); MschlVk 20, 226f. (Siebs); Neophilologus 5, Nr. 1 (H. Jantzen).

1413. Hünnerkopf, Richard, Die Drachensage im Hürnen Seyfrid. Btr 44, 322—330.

1414. Heusler, Andreas, Altnordische Dichtung und Prosa von Jung Sigurd. SitzbBerl 1919, 162—195.
Rez. ZfVk 29, 78f. (Joh. Bolte).

1415. Sydow, C. W. von, Sigurds strid med Fåvne. Lund 1918.
Rez. MoM 1919, 46—48 (M. Olsen); ZfVk 29, 78 (J. Bolte).

1416. Schwietering, J., Sigune auf der Linde. ZfdA 57, 140—143.

1417. Holmström, Svanjunfru-motives.
Rez. ZfVk 29, 71 (Joh. Bolte).

1418. Leitzmann, A., Walther und Hiltgunt bei den Angelsachsen. Halle 1917.
Rez. Litbl 1919, 137 (G. Binz); Z. f. frz. u. engl. Unt. 18, H. 1.

1419. S(chröder), E(dw.), Ein Zeugnis zur Wielandsage. ZfdA 57, 143f.

H. Legende.

1420. Jacobus de Voragine, Legenda aurea. Deutsch von R. Benz. I. Bd. Jena 1917.
Rez. Litbl 1919, 46f. (A. Hilka).

1421. Leitzmann, A., Die Quellen zu Gottfried Kellers Legenden. (Quellenschriften zur neueren deutschen Literatur, hrg. von Albert Leitzmann, Nr. 8.) Halle a. S., Max Niemeyer, 1919. LVI, 174 S. 8°. M. 4,40.
Rez. DLZ 1919, 698 (E. Ermatinger).

1422. Eberle, Mathilde, Die Bacquevillelegende.
Rez. LCbl 1919, Nr. 9 (C. Hille).

1423. Meyer, Wilh., Die Überlieferung der deutschen Brandanlegende. I. Der Prosatext. Diss. Göttingen. 1918. 125 S. 8°.
Rez. Ltbl 1919, 82 (A. Götze).

1424. Bangemann, Fritz, Mittelhochdeutsche Dominikuslegenden und ihre Quellen. Dissertation. Halle 1919. 70 S.

1425. Jaccod, Louis, Les trois pommes de Pâques. Augusta Praetoria (Aosta) 1, 165—177.
Vom Ewigen Juden.

1426. Peebles, Rose J., The legend of Longinus in ecclesiastical tradition and in english literature, and its connection with the Grail. Baltimore 1911.
Rez. AfdA 38, 147 (J. F. D. Blöte).

1427. Funcke, P., Unsere Pflanzenwelt in der Legende. Die Heimat (Emsdetten in Westf.) 1, Nr. 2. 3.

XVII. Volksschauspiel.

A. Bibliographie.

(Vgl. Vkdl. Bibliogr. f. 1918, Nr. 1120.)

B. Allgemeines und Abhandlungen.

1428. Der Kampf um die niederdeutsche Bühne. Schimmelreiter 2, 40—41.

1429. Sturm, Dramatische Aufführungen an den Gymnasien von Speyer im 16., 17. und 18. Jahrh. Gymnasialprogramm. Speyer 1917.

1430. Zur Geschichte des Theaters in Nordböhmen. Mitteilungen des Vereines für Heimatkunde des Jeschken-Isergaues 11, 166f.
Betr. religiöse Schauspiele.

1431. Basto, Cláudio, Teatro popular. Lusa 3, 45f.

1432. Hillebrandt, A., Zur Geschichte des indischen Dramas. Zeitsch. d. Dt. Morgenl. Ges. 72.

1433. Ullrich, H., Zum Puppenspiel vom Doktor Faust. Euphorion 22, Heft 2.

1434. Paulus, Eberh., Volkstümliche Weihnachtsspiele im Unterricht der höheren Schulen. ZfdU 33, 464—469.

1435. Geramb, Viktor v., und Zack, Viktor, Das Steyrer Kripperl. WZfVk 25, 1—40.
Beschreibung des Weihnachts-Puppenspiels Steyr (ob der Enns).

1436. Bürckner, R., Christspiel-Erinnerungen. MsäVk 8, 33f.

C. Texte.

1437. Rabe, J. E., Sünd ji all' dor? Althamburgische Kasperszenen. Hamburg 1915.
Rez. Litbl 1919, 88 (W. Paterna).

1438. Dat öllste Mäkelbörger Osterspill, dat schräben is in dat Jahr 1464 tau Redentyn. Erste plattd. Übersetzung des Redentiner Osterspiels von Dr. G. Struck. Rostock, Behrend & Boldt, 1919. 112 S. 8°. M. 5,—.
Rez. Nds 25, 220 (Steilen).

1439. Dürre, K., Das Osnabrücker Osterspiel (zum 1. Mal veröffentlicht). Nds 24, 301—306.

1440. Kügler, H., Das angebliche Berliner Weihnachtsspiel von 1597. Mitt. Ver. f. Gesch. Berl. 1919, 9.

1441. Littmann, Enno, Das Malerspiel. Ein Schattenspiel aus Aleppo nach einer armenisch-türkischen Handschrift. SitzbHeid 1918, 50ff.

1442. Grube, Wilh., und Krebs, Emil, Chinesische Schattenspiele. Leipzig 1915. — Chinesische Schattenspiele, übers. von Wilh. Grube, München 1915.
Rez. Anthr. 12/13 (1917—1918), 1145f. (Fr. Biallas).

XVIII. Sonstige Volksliteratur.

1443. Holländer, Aug., Feldpostbriefe aus der Franzosenherrschaft vor hundert Jahren. Die Heimat (Emsdetten in Westf.) 1, Nr. 7.

1444. Kranawetter, Hermann. Steyr in Oberösterreich, als Druckort „fliegender Blätter" des 18. u. 19. Jhd. BayHfte 6, 35—105.

1445. Schmidt, Dr. H., Irrgärten oder Uhren. MsäVk 8, 27—30.
Papierblätter, die mit der Schere so ausgeschnitten sind, daß sie bandartig durcheinandergeschlungen erscheinen; auf den verschlungenen Bändern sind Verse über das Rätsel der Dreieinigkeit geschrieben. Die Bezeichnung „Uhr" stammt daher, daß der Leser das Blatt beständig drehen muß, um den Text lesen zu können.

1446. Dietrich, Aus alten Kalendern. MsäVk 7, 336—340.

XIX. Rede des Volkes.

A. Vermischtes.

1. Sprachgebiete.

1447. Stüve, L., Oltspraken Wör un Redensarten. Eekbom 37, 155.

1448. Hibben, Karl Jul., Ostfriesland, wie es denkt und spricht. Aurich, Dunkmann, 1919. 272 S. 8°. M. 5,—.
Rez. Nds 25, 219 (L.).

1449. Mårtensson, Torsten, Kulturhistoriska Helsingborgs studier. Till minne av Oscar Trapp utgiven av Helsingborgs Museum. Stockholm 1918. 210 S. Kr. 25,—.
Darin: Trapp, Oscar och Trapp, Gisela, Gamla tankar och talesätt S. 77—90.
Rez. FoF 5 (1918), 213 f. (v. Sydow).

1450. Gil, Fr. Serapio, Proverbios, refanes e dichos anamitas. Anthr 12/13 (1917—1918), 206—235.

2. Stoffgebiete.

1451. Schindlmayr, Hans, Das Brot im schwäbischen Volksmund. Bayerland 29 (1917), 19—20.

1452. Plake-Ibbenbüren, Frauen und Mädchen im Plattdeutschen. Die Heimat (Emsdetten in Westf.) 1, Nr. 5.

1453. Pesch, Joh., Die Glocke in Sprichwort, sprichwörtlichen Redensarten, Rätseln und Volkssprache. Katholische Zeitschrift für Erziehung und Unterricht (Düsseldorf) 1918, 251—258.
Zum Inhalt vgl. Zs. d. Allg. D. Sprachver. 34. Jahrg. 1919, Nr. 3, Sp. 58.

1454. —r—, Das Pferd im Volksmund. Nds 25, 208.
Sprüche, Redensarten, Rätsel, Reime.

1455. Reuß, Wilhelm, Pflanzen im oberhessischen Kindermund. Hessische Chronik 8 (1919), 189—191.
Zum Schluß (S. 191) auch ein Bastlösereim („Saft, Saft, zitt! ...")

1456. Neese, W., Dei Schaulmeister un Köster in'n Volksmunn'. Eekbom 36 (1918), 18.

1457. Zimmermann, Karl v., Scherzhafte Redewendungen, auch ein Beitrag zur Volkskunde. Mitt. d. Nordböhm. Ver. f. Heimatforschung u. Wanderpflege 42, 43 f.
Enthält u. a. eine Parodie zu „Üb' immer Treu und Redlichkeit".

1458. Das Wetter in der niederdeutschen Sprache. Nds 25, 189.

B. Rätsel.

1459. Aarne, A., Vergleichende Rätselforschungen I. Helsinki 1918.
Rez. ZfVk 29, 66 (Joh. Bolte).

1460. Aarne, Antti, Vergleichende Rätselforschungen II. FFC 27. Helsinki, Suomalaisen Tiedeakatemian Kustantama, 1919. 216 S. 8°. Fmk. 10,—.

1461. Aarne, Antti, Vergleichende Rätselforschungen III. FFC 28. Hamina, Suomalaisen Tiedeakatemian Kustantama. 1920. 59 S. 8°. Fmk. 5.—.

1462. Brenner, O., Ein Rätsel. BllBayVk 7, 23.
Luther: „Ein weis feld darin ist schwartze saat" usw. (Schwarze Schrift auf weißem Papier).

1463. Schultz, Wolfgang, Das Deutsche Volksrätsel. Deutsch-österreichische Stimmen 1919, Nr. 195—201.

1464. Wallner, A., Sechs Rätselsprüche. Btr 44, 110—117.
3 von Reinmar v. Zweter, je 1 von Wizlaw, dem Meißner und Kelin.

1465. Weltzien, O., Vom niederdeutschen Volksrätsel. Nds 25, 139—140.

1466. Finder, Das niederdeutsche Volksrätsel. (Vortrag im „Quickborn" 21. 1. 1919) MQu 12, 80.

1467. Rätsel. HmtbllRE 1, 28.

1468. Doornkaat-Koolman, F. ten, Zwei ostfriesische Rätsel. KblNdSpr 36, Nr. 5/6.

1469. Trautmann, M., Die altenglischen Rätsel (Die Rätsel des Exeterbuchs). Heidelberg 1915.
Rez. Litbl 1919, 29 (G. Binz); Zeitschr. f. franz. u. engl. Unterr. 17, Nr. 3.

1470. Holthausen, Zu den altenglischen Rätseln. AnglBeibl 30, 2. 2. 1919.

1471. Swaen, A. E. H., Het 18e oudengelsche raadsel. Neophilologus 4, 258—262.

C. Sprichwort und Redensart.

1. Deutsches Sprachgebiet.

1472. Seiler, F., Das deutsche Sprichwort. Straßburg 1918.
Rez. ZfVk 29, 77 (Joh. Bolte).

1473. Seiler, Fr., Die kleineren deutschen Sprichwörtersammlungen der vorreformatorischen Zeit und ihre Quellen (Schluß). ZfdPh 48, 81—95.
Schluß von ZfdPh 47, 241—256. 380—390.

a) Texte.

1474. —r, „He" un „Se". Sprichwörtliche Redensarten. Vergleiche. Nds 24, 219. 315 f.
Sprichwörtl. Redensarten, die mit „Er" oder „Sie" beginnen.

1475. Dietrichs, W., Bremische Sprichwörter und Redensarten. MQu 12, 36—38.

1476. Hornig, Heinr., Holsteensche Sprickwöer. Modersprak 6, 42.

1477. Deiter, H., Kurzes Wörterverzeichnis der plattdeutschen Mundart von Hastenbeck nebst plattdeutschen Redensarten. Hannov. Geschichtsbll. 22, 113—164.

1478. Bette, L., Plattdeutsche Sprichwörter und Redensarten. Gladbecker Blätter 6, 136.

1479. Heinzerling, J., Siegerländer Sprichwörter und sprichwörtliche Redensarten. Siegerland 3, 164 ff.

1480. Sprichwort. HmtbllRE 1, 66.

b) Stoffgebiete.

1481. Müller, Josef (Bonn), Der Bauer im Spiegel des rheinischen Sprichworts. ZfrwVk 15 (1918), 88—102.

1482. —r, Der Bauer im plattd. Sprichwort. Nds 24, 112.

1483. Lüpkes, W., Bur un Jung' in 't ostfreese Spräkwort. Eekbom 37, 114—115.

1484. L[iebleitner], Alte Bauernregeln. Vld 21, 90.

1485. Das deutsche Jahr. (Wetterregeln und ähnliches.) 2): November. Erlanger Heimatbll. 1919, 179.

1486. —r, Die Frauen im ndd. Sprichwort. Nds 24, 220. 299.

1487. Müller, Josef, Ausdrücke beim Kartenspiel im Kt. Uri. SchwVk 9, 32 f.

1488. Schmidt, Werner, Redensarten des deutschen Rechtslebens. ZSprV 34, 199—202.

Viel Aufhebens machen. Etwas bemänteln. Aufs Dach steigen. Unter einer Decke stecken. Fersengeld geben. Hand aufs Herz. Die Hand auf etwas legen. Etwas von der Hand weisen. Ankreiden. Etwas auf dem Kerbholz haben. An den Kragen gehen. Die Schranken überschreiten. Ein Schnippchen schlagen. Einen in die Tasche stecken. Einem nicht das Wasser reichen. Das Zeitliche segnen.

c) Einzelnes.

1489. Schulz, Alfons, „Feurige Kohlen". ZSprV 34, 172—174.

„Feurige Kohlen auf des Feindes Haupt häufen" = Rache nehmen (durch Verzeihen).

1490. H. D., Entstehung einer sprichwörtlichen Redensart. HmtbllRE 1, 64.

„Jungs deelt recht, et is hier ne kotte Tied".

1491. ok., Zum Kuckuck. Bayer. Staatszeitung Nr. 88, 3. April 1919, S. 4.

Erklärung der Redensarten: „Jemanden zum Kuckuck jagen" und „Einen zum Kuckuck wünschen" mit alten Frühlingsgebräuchen keltischen Ursprungs nach Jak. Grimm.

1492. Gießberger, Hans, Der Tod von Forchheim. Bayerland 30, 69—72.

Die Nürnbergische Redensart „Der sicht aus wöi da Taud vo Forchhaam" bezieht sich auf die gesundheitswidrigen Zustände, die in früheren Zeiten in der Stadt Forchheim (Mittelfranken) herrschten.

1493. Wehrhan, K., Der Teufel als guter Frankfurter. ZfrwVk 16, 48.

1494. Meißner, Rud., Eselsbrücke. ZfrwVk 15 (1918), 129 f.

2. Ausserdeutsches Sprachgebiet.

1495. den Eerzamen, F.. Spreekwoorden en spreekwoord, uitdrukkingen voornamelijk uit Goerre en Overflakkee III. Nieuwe Taalgids 13, Nr. 3.

1496. Lüpkes, W.. Erklärung einiger schwierigerer ostfriesischer Sprichwörter. MQu 12, 7—11.

1497. Förster, Max, Das elisabethanische Sprichwort nach Th. Draxes Treasurie of Ancient Adagies. Angl 42, H. 4.

1498. Sprichwörter bei Shakespeare. Jahrb. d. Shakespeare-Gesellsch. 55.
Sammelreferat von Carl Grabau.

1499. Seim. Einar, Ordtøke og herme. NFKult 5, 179—181.

1500. Mjaatveit, Elias, Grabmal visdom om vêre. NFKult 5, 89 f.
Wetterregeln.

1501. Fridelance. F.. Proverbes jurassiens (suite). SchwVk 9, 21—23.

1502. Proverbios populares. Lusa 2, 157; 3, 5. 24. 39. 56. 62.

1503. Basto, Cláudio, Expressões que significam „nu“. Lusa 3, 22.

1504. Leite de Vasconcellos, J.. Isto vem de céu. Lusa 2, 146.
Anspielung auf den Himmelsbrief.

1505. Witte, P. A., Sprichwörter der Ewhe-Neger. Anthr 12/13 (1917—1918), 58—83.

1506. Plaatje, Solomon T., Sechuana Proverbs, with Literal Translations and their European Equivalents. London, Kegan Paul, Trench, Trübner & Co., 1916.
Rez. FL 30, 248.

D. Witz und Spott.

1507. Mercier, Henri, Sobriquets nationaux et internationaux. SchwAVk 22, 209—224.

1508. Englert, Anton, Zu den Spottnamen der Völker. ZfVk 29, 42.

1509. Gießberger, Hans, Ortsneckereien im unteren Wiesenttal. Erlanger Heimatbätter 1919, 133 f.

1510. Günther, Wilhelm, Erzgebirgische Dorfspitznamen. Mitt. d. Landesver. Sächs. Heimatschutz 8 (1919), 113—118.

1511. Hepding, H., Scherze über mundartliche Unterschiede. HessBll 18, 114—116.

1512. Helm, Karl, Kuckuck und Kuckucksfresser. HessBll 18, 122—127.
Spitznamen „Kuckuck“.

1513. Hepding, H., Narrenaufträge. HessBll 18, 110—113.
Das Prellen Leichtgläubiger, indem man sie unmögliche Dinge holen läßt.

1514. Maußer, Otto, Der Revolutionswitz. Sammler, Unterh.- u. Literaturbeil. der München-Augsburger Abdztg. 1919, Nr. 68, 2—3.

E. Sprechspiele.

1515. F. W., Sprechspiele. Nds 24, 171. 299.
Niederd., vlämisch, engl., italien. und franz.

1516. Cammin, Fr., [Mecklenburgische] Sprechspiele. Nds 25, 166.

F. Ruf und Formel.

1517. Barnewitz, Fr., Plattdeutscher Warnruf an die Fische. Nds 25, 101.
Geschichte des Hafenortes Warnemünde.

1518. Broadwood, Lucy, Some Notes on London Street Cries. JFsSoc 6, 43—47.

1519. Kidson, Frank, Notes on Musical Street Cries. JFsSoc 6, 48—50.

1520. Addison, Joseph (1672—1719), The Cries of London JFsSoc 6, 51—54.

1521. Williams, Juliet, London Street Cries. JFsSoc 6, 55—72.

1522. Gilchrist, Annie, A Note on the „Lavender“ and some other Cries. JFsSoc 6, 73—77.

1523. Cra'ster, Barbara M., Boulogne Street Cries. JFsSoc 6, 78 f.

1524. Garms, J. H., [Amsterdamer Straßenrufe und primitive Musik]. Tijdschrift der Vereeniging voor Nederlandsche Muziekgeschiedenis 9, H. 1. Amsterdam, G. Asbach & Co., 1919. (Nicht geliefert.)

1525. Sagers, Frans, [Amsterdamer Straßenrufe]. Tijdschrift der Vereeniging voor Nederlandsche Muziekgeschiedenis 10, H. 2. Amsterdam, G. Asbach & Co., 1919. (Nicht geliefert.)

1526. Le Coq, A. v., Osttürkische Lock- und Scheurufe für Tiere. Mitt. d. Semin. f. orient. Sprr. zu Berlin 22 (1919).

G. Stimmendeutung.

1527. Glockensprache. HmtbllRE 1, 28.

1528. A. P., Glockensprache. HmtbllRE 1, 98.

1529. Liebleitner, Die Klagenfurter Glocken. Vld 21, 61.

1530. Gerster, L., Zur Glockensprache. SchwVk 9, 9.
„Glockengespräch“ aus Kappelen.

1531. Steilen, D, Sprache der Tiere. Nds 24, 155.

1532. Schröder, Edw., Zur Literatur der Vogelsprachen. KblNdSpr 36, Nr. 5/6.

1533. Vogelstimmen. HmtbllRE 1, 66.

1534. Claußen, Br., Vagelsprake. KblNdSpr 36, Nr. 5/6.

H. Volkstümlicher Wortschatz.

1. Volkswörter.

1535. Berthold, Luise, Aus einem Zettelkasten des Hessen-Nassauischen Wörterbuches. Hessenl 33, 46 f.

1536. Tschinkel, Wilh., Schimpf- und Spottnamen im Gottscheer Volksmunde. WZfVk 25, 46—49.

1537. Imme, Th., Niederdeutsche Schimpfnamen. Nds 24, 110. 282 f.
Dazu S. 170. 331.

1538. Kreie, W., Plattdeutsche Schimpfwörter (aus Hamburg und Umgegend). Nds 25, 78—79.
Dazu Nds 25, 144.

1539. Roeschen [Roes-chen], August, Zur Erklärung des Ausdrucks „Hasenbrot". HessBll 18, 116—119.
Lehnt die mythologische Erklärung G. Maldfelds (Monatsschr. d. Vogelsberger Höhenklubs 6, 20 ff.) ab.

1540. Mensing, Otto, Was ist ein Lotgeter? HmtK 29, 153 f.
Blei- oder Kugelgießer. Auch Schimpfwort: „Betrüger".

1541. W[agenfeld, Karl], Ausdrücke für Stehlen (Münster). HmtbllRE 1, 66.

1542. Bloch, C., und Flindt, Henrik E., Hvad er en Papegøje? DanSt 1919, 43—48.

1543. Herzog, P., Die Bezeichnungen der täglichen Mahlzeiten in den romanischen Sprachen und Dialekten. Diss. Zürich 1916.
Rez. Litbl 1919, 105 (L. Spitzer).

1544. Basto, Cl., Expressões que significam „nu". Lusa 3, 22.
Volkstümliche Ausdrücke für „nackt" im Portugiesischen.

2. Sondersprachen.

a) Soldatensprache.

1545. Günther, L., Soldatensprache, Rotwelsch und „Kunden"-Deutsch in ihrem Verhältnis zueinander. ZfdU 33, 129—150.

1546. Maußer, O., Deutsche Soldatensprache. Straßburg 1917.
Rez. AnSpr 138, 241 (W. Richter); Die neueren Sprachen 26, Nr. 5/6 (R. Schiedermair); AfdA 39, 10—14 (A. Hübner).

1547. Imme, Th., Die deutsche Soldatensprache. Dortmund 1917.
Rez. Die neueren Sprachen 26, Nr. 5/6 (R. Schiedermair); MschlVk 20, 225 f.

1548. Weinberger, C., Schützengrabendeutsch. Bayerland 30, H. 16.

1549. Kück, Ed., und Egbring, Ed., Zur niederdeutschen Soldatensprache. KblNdSpr 36, Nr. 5/6.

1550. Oehrlein, E., Niederdeutscher Humor in der Soldatensprache. KblNdSpr 36, Nr. 5/6.

1551. Balassa, Deutsche Elemente in der ungarischen Soldatensprache. Die Neueren Sprachen 26, Nr. 7/8.

1552. Kochs, Math., Tierwelt und Soldatensprache. Kölnische Volkszeitung Nr. 549, Zweites Blatt, Sonntags-Ausg. 14. Juli 1918.

1553. Elberling, Emil, Fra Litteraturens Omraader. II. Naar opkom Navnet „Jens“ for de danske Soldater? DanSt 1919, 3—8.

Die Bezeichnung „Jens“ für den dänischen Soldaten kam im Kriege 1848—1850 auf.

1554. Sainéan, L., L'Argot des Tranchées.

Rez. Die neueren Sprachen 26, Nr. 7/8 (O. H. Brandt).

1555. Hunger, W., Argot. Soldatenausdrücke und volkstümliche Redensarten der französischen Sprache.

Rez. Die neueren Sprachen (S. Feist).

1556. Esnault, G., Le Poilu tel qu'il se parle. Paris, Editions Bossard, 1919. 603 S. kl. 8⁰. Fr. 7,50.

b) Sonstiges.

1557. Günther, L, Die deutsche Gaunersprache und verwandte Geheim- und Berufssprachen. Leipzig, Quelle & Meyer, 1919. XVIII, 238 S. 8⁰. Geb. M. 13,75.

Rez. ZSprV 35, 31 (F. Kluge).

1558. Taube, N. E., Étude sur l'emploi de l'argot des malfaiteurs chez les auteurs romantiques. Dissert. Uppsala. 1917.

1559. Wagner, M. L., Mexikanisches Rotwelsch. Zeitschr. f. rom. Phil. 39, Nr. 5.

1560. Hunold, J. F., und Borchling, C., Geheimsprache im Sauerlande. KblNdSpr 37, Nr. 1.

1561. Günther, L., Zu den oberhessischen Geheimsprachen. HessBll 18, 119—121.

1562. Wocke, Helmut, Schülergeheimsprachen. MschlVk 20 (1918), 215—218.

XX. Namen.

A. Bibliographisches.

(Über vermischte Sachgebiete.)

1563. Gauchat, L., et Jeanjaquet, J., Les Noms de lieux et de personnes de la Suisse romande. Extrait de la Bibliographie linguistique de la Suisse romande. Attinger frères. Neuchâtel 1919.

Rez. Bulletin de la Société neuchâteloise de Géographie 28, 369 f. (C. Knapp).

B. Allgemeines und Vermischtes.

1564. Namn og Bygd. Tidskrift för Nordisk ortnamnsforskning.

Rez. FoF 5 (1918), 31 (v. Sydow).

1565. Ekwall, Eilert, Erik Björkman som namnforskare. NoB 7, 182—185.

1566. Asmussen, P., Orts- und Personennamen in Mittelschleswig. Nds 24, 337—38.

1567. Keiper, Ph., Gießübel. Pfälz. Museum 1917, 95—97.

Familien- und Ortsnamen.

1568. Zingerle, Oswald v., Die Verbreitung der Namen Laurin und Rosengarten in Tirol. Forschungen u. Mitteilungen zur Gesch. Tirols u. Vorarlbergs 15 (1918), 1, S. 8—21.

C. Geographische Namen.

1. Bibliographisches.

1569. Buchner, Georg, Bibliographie der Ortsnamenkunde der Ostalpenländer. Progr. d. Maximiliangymn. München 1918/1919. 47 S. 8°.

1570. Bernt, A., Zur Ortsnamenforschung in Böhmen. MVerBöhm 56, Nr. 3.

1571. Lundberg, Oskar, Nordisk ortnamnslitteratur 1917. NoB 6 (1918), 189—196.

1572. Lundberg, Oskar, Nordisk ortnamnslitteratur 1918. NoB 7, 188—202.

2. Allgemeines.

1573. Weiße, K., Ortsnamen-Entstehung. MsäVk 7, 345 f. Volkstümliche Namengebung.

1574. Zinck, Paul, Zur Verwendung der Flurnamen im Unterricht. ZfDkde 34, 227—235.

1575. Pottmeyer, Heinr., Ehrt eure alten Ortsnamen. Die Heimat (Emsdetten in Westf.) 1, Nr. 5. 6.

1576. Briegleb, O., Von unsern Ortsnamen und Verwandtes. Leipzig, Theodor Weicher, 1919. 79 S. 8°. M. 3,50.

1577. Beschorner, XVIII. Flur- und III. Forstortsnamenbericht. MsäVk 7, 306—313.

1578. Beschorner, Fortschritte der Flurnamenforschung in Deutschland. KblGesVer 1919, Nr. 1/2.

1579. Beck, Chr., Winke für fränkische Ortsnamenforscher. Frankenwarte 7, 9.

1580. Ny plan för ortnamnskommitténs publikationer. NoB 7, 17—20.

1581. Knudsen, Gunnar, Den danske Stednavneundersøgelse. NoB 7, 61—80.

1582. Lindroth, Hj., Ortnamnsforskningen som fosterländsk vetenskap. „Det nya Sverige" 1918.

1583. Pipping, Hugo, Ortnamnens vittnesbörd om gångna tiders språk. „Förh. o. Upps." 31. Helsingfors 1918. [Nach Ltbl 1919, 417.]

3. Besonderes.

a) Deutsches Sprachgebiet.

Orts- und Flurnamen. — 1584. Schoof, W., Angewachsene und losgetrennte Wortteile in deutschen Ortsnamen. ZfdMda 1919, 66—72.

1585. Kummer, W., und Voigt, F., Flurnamen mit Segen. KblNdSpr 37, Nr. 1.

1586. Beck, Chr., Thüringische Elemente in fränkischen Ortsnamen. Der Sammler (Beil. d. München-Augsburger Abendzeitung) 1919, Nr. 30.

1587. Miedel, J., Eine unbeachtete „elliptische“ Ortsnamengattung. ZfdMda 1919, 54—65.

„Seltenweg“ aus „Seltenbachweg“, „Traunstein“ aus „Traunseestein“ u. ä.

1588. Schnetz, J., Die rechtsrheinischen Alamannenorte des Geographen von Ravenna. Arch. d. hist. Ver. v. UFranken u. Aschaffenburg Bd. 60.

Rez. WürttVjh 27 (1918), 229 f. (Eug. Schneider).

1589. Heck, Karl, Flurnamen von Angermund. Monatsschr. d. Berg. Geschichts-Ver. 1917, 79.

1590. Buchner, G., Die Ortsnamen des Karwendelgebietes. Oberbayer. Archiv 61 (1918).

Rez. ZfdMda 1919, 91 (J. Miedel).

1591. Zink, Theodor, Pfälzer Flurnamen. Pfälzische Heimatkunde 15, 65 f. 81—86.

1592. Christ, Karl, Alte Flur- und Waidenamen aus der Pfalz. Pfälzische Heimatkunde 15 (1919), Nr. 11.

1593. Kohn, Fr., Westfäl. Ortsnamen auf *-el*. KblNdSpr 36, Nr. 5/6.

1594. Baß, Alfred, Deutsche Ortsnamen in Südtirol und Oberitalien, vornehmlich im Gebiete der deutschen Sprachinseln der Sieben und Dreizehn Gemeinden. Leipzig, Fischer & Co., 1919. 67 S.

Nach archivalischen und anderen Quellen.

1595. Schreibmüller, Herm., Der Name der Stadt Annweiler. Annweiler, Hübner, 1919. 15 S. 8⁰.

1596. Bach, A., und Biese, A., Der Ortsname „Bad Ems“. Germania 3, Nr. 1.

1597. Grael. HmtbllRE 1, 66.

1598. Schoof, Hurenkamp (Umfrage). Nds 25, 129. 208.

1599. Wutke, K., Helle, Hölle = Halde? Schlesische Geschichtsblätter 1919, 44 f. Dazu mehrere ebenda 70 ff.

1600. Jellinghaus, H., Der Hofname Hellweg im nördlichen Westfalen. Ravensberger Blätter 1918, 2.

1601. Ul., A., Der Flurname „Zum roten Herz“. Mitteilungen des Vereines für Heimatkunde des Jeschken-Isergaues 11, 127.

Der Flurname bezeichnet eine Stelle bei Katharinenberg. Mitteil. über Funde und Überlieferungen.

1602. Haas, O., Hunnen, Hünen, Hühner in pommerschen Ortsnamen. MQuickb 12, Nr. 4.

1603. Jellinghaus, H., Zum Flurnamen Matilge. Ravensberger Blätter 1918, 26.

1604. Becker, Kurt, Die Flurnamen Niddas in alter und neuer Zeit. HessBll 18, 1—104.

1605. Der Name „Schweinebeutel“. Egerl 23, 15.

1606. Christ, Karl, Die Flurnamen Suppenkahr, Suppenschüssel, Backmuld, Gipchin- oder Egypental [so!] und Stabenberg. Pfälzische Heimatkunde 15 (1919), Nr. 1.

1607. Schnetz, Jos., Herkunft des Namens Würzburg. Programm Lohr 1919. 80 S.

1608. Christ, Karl, Der Ortsname Zuckmantel. Mannh. Geschbll. 20 (1919), 94.

Bergnamen. — 1609. O. G., Zum Geschlecht der Fluß- und Bergnamen. Mitt. d. Deutschschweiz. Sprachver. 3, Nr. 9.
Altels. Gand.

1610. Schoof, W., Hessische Bergnamen. Hessenl 33, Nr. 1/2.

1611. Schöne, O., Die Namen unserer Oberlausitzer Berge. Heimatklänge (Unterhaltungsbeil. z. Bautzen. Tagebl.) 1918, Nr. 2.

1612. Keiper, Ph., Pfälzische Studien. Heft 3: Pfälzische Bergnamen. Kaiserslautern, H. Kayser, 1918. 106 S. 8°. M. 2,80.
Rez. ZfdMda 1919, 92 (J. Miedel); Pfälz. Heimatkde 15, 94 (Th. Zink); Fränk. Alb 5, Nr. 1/3, S. III (H-w-n).

1613. Gierach, E., Der Siebengiebelstein. Mitteilungen des Vereines für Heimatkunde des Jeschken-Isergaues 12 (1918), 127.
Zum Ursprung des Bergnamens S. (späterer Name: Siechhübel) und zu seiner Deutung (die vielkuppige Felsgruppe gibt die Vorstellung von sieben scharf gespitzten Giebeln).

Gewässernamen. — 1614. Meulen, R. van der, Over den Nederlandschen oorsprong der aardrijkskundige namen Skagerrak en Kattegat. Tijdschr. voor Nederlandsche Taal- en Letterkunde 38, Nr. 2.

Straßennamen. — 1615. Volckmann, Erwin, Straßennamen und Städtetum. Beiträge zur Kulturgesch. u. Wortstammkunde aus alten deutschen Städten. Würzburg, Gebr. Memminger, 1919. 160 S. M. 7,—.
Fast ausschließlich nur nd. und md. Straßennamen.
Rez. mit Nachträgen: Unterhaltungsbeilage der Tägl. Rundschau (Berlin) 40 (1920), 116 (H. Jantzen).

1616. Riesenbeck, Bernh., Emsdetter Straßennamen. Die Heimat (Emsdetten in Westf.) 1, Nr. 10. 12.

1617. Christ, Karl, Andere Straßennamen. Neue Badische Landeszeitung (Mannheim) Nr. 118, Morg.-Ausg. 6. März 1919, S. 2.
Tritt für die Erhaltung alter Lokalnamen ein, deren mehrere angeführt werden.

1618. Volckmann, Erwin, Unerklärte niederdeutsche Straßennamen in Hamburg. Hamburg 1917.
Rez. AfdA 39, 102f. (Edw. Schröder).

1619. Volckmann, E., Rätselhafte Straßennamen in niederd. Städten. Nds 24, 132—133. 272—273. 319—320; 25, 68—69.

1620. Steilen, D., Plattdeutsche Straßennamen. MQu 12, 14.

1621. Tecklenburg, Aug., Straßennamen in unsern Dörfern. (Kreis Uslar im Solling.) MQu 12, 82.

1622. Volckmann, E., Nicht brotlos, sondern blotlos! Nds 25, 162.
Mit „blotlos" zusammengesetzte Straßennamen bezeichnen verrufene Gassen.

1623. Pottmeyer, Heinr., und Riesenbeck, Bernh., Katthagen. Die Heimat (Emsdetten in Westf.) 1, Nr. 8. 11.

b) Niederländisches Sprachgebiet.

1624. Mansion, Jos., Toponymica. VerslVlaamAc 1919, 327—332.

1625. Muller, J. W., Aernout en consorten; over enkele oude straatnamen. Tijdschr. v. Nederl. Taal- en Letterkde 38, Nr. 2.

c) Englisches Sprachgebiet.

1626. Sedgefield, W. J., The Place-Names of Cumberland and Westmoreland. Mod. Lang. Notes 33, Nr. 4.

1627. Ekblom, Einer, The Place-Names of Wiltshire, their Origin and History. Uppsala 1917.
Rez. NoB 6 (1918), 176—178 (E. Ekwall).

1628. Björkman, Erik, Fe. [= altengl.] Scedeland, Scedenig. NoB 6 (1918), 162—168.

d) Nordisches Sprachgebiet.

1629. Matthiessen, Hugo, Gamle Gader. Studier in Navnenes Kulturhistorie. København 1917. 164 S. Kr. 4,—.
Rez. NoB 6 (1918), 183—186 (Jöran Sahlgren).

1630. Läffler, L. Fr., Ortnamnsforskningen och några Olof-Skötkonungs-mynt. NoB 6 (1918), 129—155.

1631. Lindroth, H., Bohusläns härads- och sockennamn. Göteborg 1918.
Rez. MoM 1919, 90—96 (M. Olsen); NoB 6 (1918), 176—183 (Jöran Sahlgren).

1632. Beckman, Nat., Några ortnamn från Laske härad. NoB 7, 27—35.

1633. Noreen, Erik, Studier rörande gränserna mellan Värmland och Dal samt Värmland och Norge i äldre tid. NoB 7, 115—162.
Darin viele Flurnamen.

1634. Wigforss, Ernst, Efterledens behandling i namnen på *-stad*. AnordF 35, Nr. 3/4.

1635. Gagnér, Anders, Sockennamnet Gagnef. NoB 7, 41–53.

1636. Sahlgren, J., Västgötska ortnamn av typen Kölingared. Ur: Festskr. utg. av Lunds Universitet 1918. (Nicht eingesehen.)

1637. Noreen, Erik, Magnor. MoM 1919, 112—114.

1638. Espeland, A., Njarðarlaug—Onarheim—Tingstad. MoM 1919, 62—65.

1639. Sahlgren, Jöran, Ora, vara. NoB 7, 186 f.

1640. Pira, Sigurd, Palajord. NoB 7, 109—114.

1641. Ekholm, Gunnar, Ortnamnet Tibble i arkeologisk belysning. NoB 7, 54—60.

1642. Reitan, Jørg., Unsgård i Ålen. MoM 1919, 107—111.

1643. Wadstein, Elis, Vaghensön vid Stockholm. NoB 7, 21—24.

1644. **Olsen, Magnus**, Norske bygdenavne. MoM 1919, 5—19.
Vaaga. Frosta. Læmr.

1645. **Kopperstad, Knut**, Tre sunnmørske fjellnavn. MoM 1919, 20—26.
Gjønå. Hestingshonne. Honnesettinn.

1646. **Bugge, Kristian**, Om navnene Godøy og Valderhaug. Tidskrift for Sunnmør historiske Lag. 8—9:de Aargang (1916—1917), 112—133.

1647. **Bugge, Alex.**, Navnet Telemark og Grenland. Aarskrift 1918. Skien 1918.

1648. **Bugge, Kristian**, Om navnet „Yksnøy". Tidskrift for Sunnmør historiske Lag. 8—9:de Aargang (1916—1917), 91—93.

1649. **Jónsson, Finnur**, Danske Stedsnavne i Knytlingasaga. DanSt 1919, 74—80.

1650. **Solheim, Ludw.**, Gen. eller Nom. Flertal i Gaardnavn paa Karmøy. MoM 1919, 126.

1651. **Wadstein, E.**, Namnet Danmark II. Rektoratsprogramm. Göteborg 1919.

1652. **Jensen, Knud B.**, Til Gefjon-Spørgsmaalet. DanSt 1919, 92—94.

1653. **Läffler, L. Fr.**, Handelsstaden vid Östersjön, som „på danskarnas språk kallades Rerie". NoB 7, 25 f.

1654. **Nordgaard, O.**, Rørr, røydr og rǫð i stedsnavn. MoM 1919, 126—128.

e) Romanisches Sprachgebiet.

1655. **Skok, P.**, Ortsetymologische Miszellen. Zeitschr. f. roman. Phil. 39, Nr. 5.

1656. **Bückmann, L.**, Die germanischen Ortsnamen in Nordfrankreich bis zum 50. Breitengrad. Petermann's Mitteilungen 64 (1908), Mai-Juni-Heft.

1657. **Salvioni, C.**, Appunti di toponomastica lombarda. Archivio storico lombardo 45, Heft 2.

1658. **Plattner, A.**, Woher stammt der Name Prättigau? Bündnerisches Monatsblatt 1920, 49 f.

f) Slavisches Sprachgebiet.

1659. **Meiche**, Slawische und deutsche „Haine" in Sachsen. MsäVk 8, 3—5.

g) Sonstiges.

1660. **Pipping, H.**, Finländska ortnamn. (Skr. utg. av Å[illegible] Akad.-Komm. 7.) Helsingfors 1918.

1661. **Wiklund, K. B.**, De lapska Saivo-fjällen hos Leem Jessen identifierade. NoB 6 (1918), 156—161.
Namen von Bergen, die abgeschiedenen Seelen als Wohnung dienen.

D. Völkernamen.

1662. Kleinpaul, Rudolf, Länder- und Völkernamen. 2., verm. u. verb. Aufl. (Sammlung Göschen 478). Berl. 1919. M. 1,80.
Rez. Anthr. 12/13 (1917—1918), 1157 f. (W. Koppers).

1663. Panzer, Fr., Der Name Germanen. ZfdU 33, 189—197.
Besprechung der Bücher und Aufsätze von Th. Birt, F. Hartmann, E. Norden, Fr. Kluge.

1664. Birt, Th., Die Germanen. München 1917.
Rez. Litbl 1919, 212 (K. Schumacher).

1665. Kluge, Fr., Der Name der Germanen. Germania 3, Nr. 1.

1666. Dove, A., Studien zur Vorgeschichte des deutschen Volksnamens. Heidelberg 1916.
Rez. AfdA 38, 130 (V. Michels).

1667. Rohr, F., Die Herkunft des Wortes *Boche*. Eine sprachlich-geschichtliche Skizze als Beitrag zur Erkenntnis der französischen Volksseele. Bocholt i. W., F. & A. Temming, 1917. 29 S. 8⁰. M. 0,35.

1668. Hamm, R., Boche und Alboche. Die Neueren Sprachen 26, Nr. 5/6.

1669. Abels, H., Hunen, Hünen, Hunnen. Nds 25, 151—153.
Worterklärung aus altd. Liedern.

1670. Feist, Sigm., Die Ripuarier. Btr 44, 335—338.

1671. Svensson, J. V., Ptolemæus' redogörelse för folken på ön Skandia. NoB 7, 1—16.

1672. Lindroth, H., Äro Scandinavia och Skåne samma ord? Arkiv för Nordisk Filologi 35, H. 1.

E. Hausnamen.

1673. Lucas, G., Hausnamen. Monatsschr. d. Berg. Gesch. Ver. 1917, 99.

1674. Schroeder, K., Hausnamen. (Amt Ottersberg.) MQu 12, 52.

1675. Hoffmann, Anton, P., Gasthöfe und Bierschenken in Reichenberg im 18. Jahrhundert. Mitteilungen des Vereines für Heimatkunde des Jeschken-Isergaues 12 (1918), 67—69.

1676. John, Alois, Egerländer Wirtshausnamen. Egerl. 23, 23.

1677. Stubner, G., Egerländer Wirtshausnamen. Egerl 23, 39f.

1678. Kuckei, Max, Vlämische Gasthausnamen. MQu 12, 85.

1679. Lohmeyer, K., Vlämische Gasthausnamen. MQu 12, 116.

F. Personen- und Familiennamen.

1680. Kotten, Kure, Bäuerliche Eigennamen. Nds 25, 187.

1681. Str., Alte Rufnamen. HmtbllRE 1, 27.

1682. E., Alte Rufnamen. HmtbllRE 1, 98.

1683. Pottmeyer, Heinr., Alte Vornamen im Kirchspiel Detten. Die Heimat (Emsdetten in Westf.) 1, Nr. 10.

1684. Schütte, O., Vornamen aus dem Seinstedter Kirchenbuche. ZSprV 34, 133 f.

1685. Wehrhan, K., Die Verdoppelungen in lippischen Vornamen. Nds 24, 109 f.

1686. Bachmann, Albert, Eine alte schweizerdeutsche Patronymikalbildung. Festgabe Adolf Kaegi von Schülern und Freunden dargebracht. Frauenfeld 1919. S. 218—240.
Die heutige Verbreitung des Suffixes *-ing-* in der Schweiz nebst älteren Belegen.

1687. Schröder, Edw., Uote. ZfdA 57, 127—130.

1688. Götze, A., Familiennamen im badischen Oberland. Heidelberg 1918.
Rez. ZSprV 34, 150 (P. Cascorbi); Ltbl 1919, 285 (O. Behaghel).

1689. Satznamen als hessische Familiennamen. Hessenl 33, Nr. 13 f.

1690. Schiff, Adelheid, Die Namen der Frankfurter Juden zu Anfang des 19. Jhs. Diss. Freiburg i. B. 1917. 81 S. 8°.

1691. Mansion, J., Over Namenkunde. VerslVlaamAc 1919, 118—129.

1692. Forssner, Thorvald, Continental-Germanic Personal Names on England in Old and Middle English Times. Uppsala 1916.
Rez. NoB 6 (1918), 173—176 (E. Ekwall).

1693. Steenstrup, J., Mænds og Kvinders Navne i Danmark gennem Tiderne. Kopenhagen 1918.

1694. Björkman, Erik, Skialf och Skilfing. NoB 7, 163—181.

1695. Linderholm, Emanuel, Vendelshögen konunganamn i socknens 1600-tals tradition. NoB 7, 36—40.

G. Götter- und Dämonennamen.

1696. Jónsson, Finnur, Gudenavne-dyrenavne. AnordF 35, Nr. 3/4.

1697. Lindroth, Hjalmar, Gudanamnet Tor. NoB 7, 186.

H. Tiernamen.

1698. P. F., Niederdeutsche Tiernamen in Verbindung mit Sprichwörtern und Redensarten. Nds 25, 177.

1699. Brinkmann, M., Niederd. Tiernamen aus dem Grenzgebiet Osnabrück-Münster. Nds 24, 139.

1700. Puls, Karl, Namen von Tieren aus Mecklenburg. Eekbom 37, 136.

1701. Müller-Suderburg, G., Die niederl. Tiernamen in Reineke Fuchs. Nds 24, 95.
Dazu Nds 24, 139 (Breuer).

1702. Scheller, Th., Volkstümliche Tiernamen im Hannoverlande. ZSprV 34, 140 f.

1703. Stoltz, G., und Delgobe, H, Dyrenavn. MoM 1919, 80—82.

1704. Streng, W. O., Zur Namengebung des Schweines in einigen französischen Mundarten. Mémoires de la Société néophilologique de Helsingfors. VI (1917).

I. Pflanzennamen.

1705. Meyer, H., Heimatliche Pflanzenkunde. Nds 25, 21—23.

1706. Schmid, Günter, Über deutsche Pflanzennamen. Natur (Leipzig), Jahrg. 1918/19, 26—28.
Vgl. Zs. d. Allg. D. Sprachver. 34. Jahrg. 1919. Nr. 1/2, Sp. 27.

1707. Ein plattdeutscher Garten. Eekbom 37, 139.
Im Botanischen Garten zu Hamburg sind die Blumen mit ihren Volksnamen bezeichnet.

1708. Weinkopf, Eduard, Volkstümliche Pflanzenbenennung im Waldviertel. WZfVk 25, 40—44. 91—95.
Zum Teil auch Verwendung der Pflanzen als Medizin und zu anderen Zwecken.

1709. Marzell, Heinrich, Volkstümliche Pflanzennamen aus Mittelfranken. Der Pilz- u. Kräuterfreund (Nürnberg) 2, 125—127.

1710. Förster, Max, Zu den Erfurter Pflanzennamen. Angl. 42, H. 4.

1711. Brinkmann, M., Niederdeutsche Pflanzennamen. Nds 25, 178—179.

1712. Teut, H., Plantennaoms ut land Haodeln un ut'n Stift. Eekbom 37, 155.

1713. Enslin, E., Pilznamen. Der Pilz- und Kräuterfreund (Nürnberg) 2. Jahrg. (1918—1919), 41 f.

1714. Collitz, H., Middle-high-german *alrûne.* Modern Language Notes 34, H. 1.

K. Gestirnnamen.

1715. Reuter, O. S., Altdeutscher Sternenhimmel. Nds 25, 28—30.

1716. Beckman, Nat., Ett par stjärnnamn. MoM 1919, 44 f.

1717. Schroeter, I. Fr., Tjasses øine. MoM 1919, 120 f.

XXI. Varia.

Gebärde. — 1718. Rose, H. A., The Language of Gesture. FL 30, 312—315.

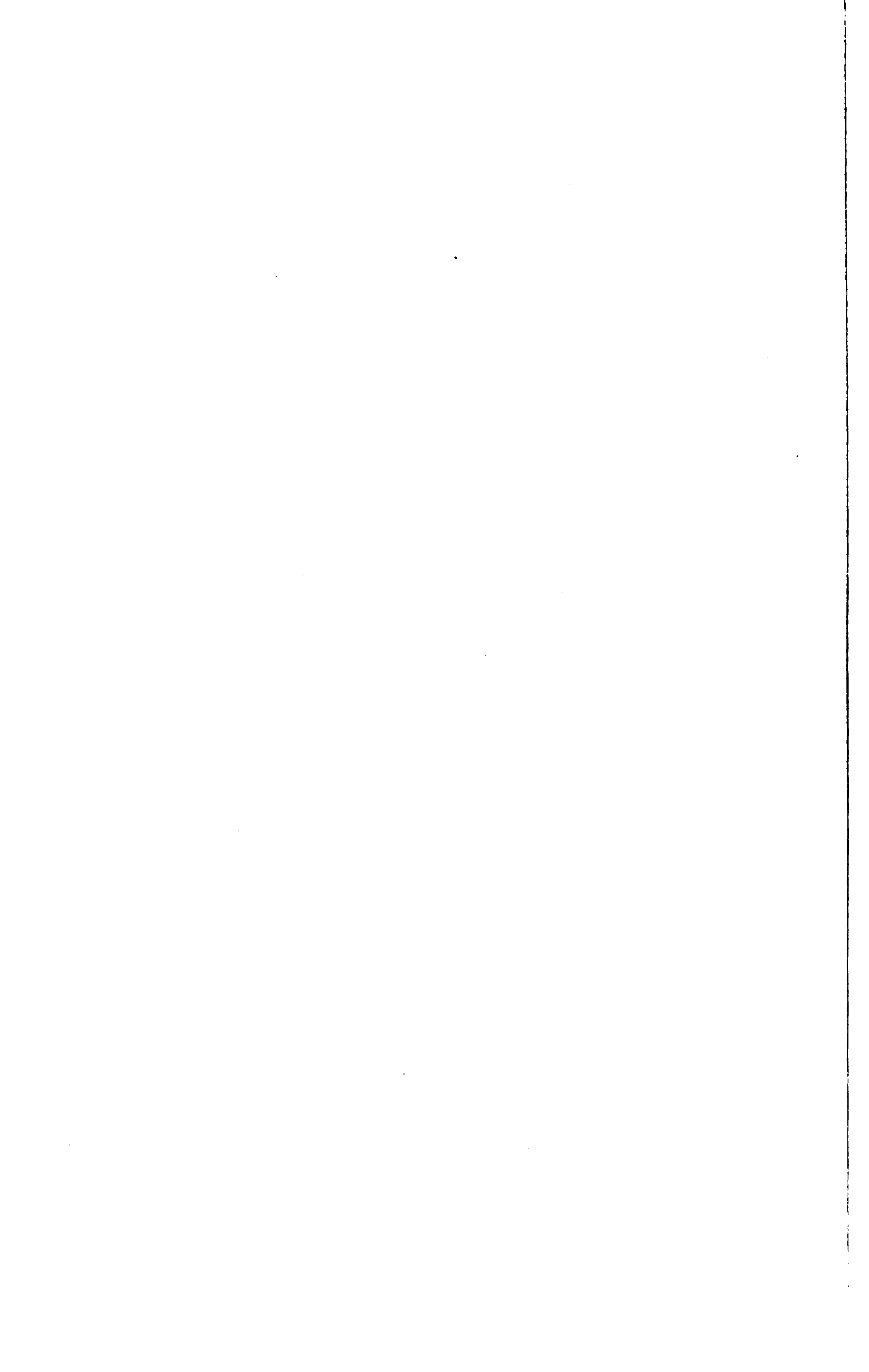
1719. Malachowski, Rose, Über das Sitzen bei den alten Völkern. ZfEthn 51, 22 f.

Zeitrechnung. — 1720. Mo, Eilert, Gamalt sumarmaal og gamal Hallvardsvøku. MoM 1919, 122 f.

Verfasserregister

Sachregister.

Druck von Karras, Kröber & Nietschmann in Halle (Saale).

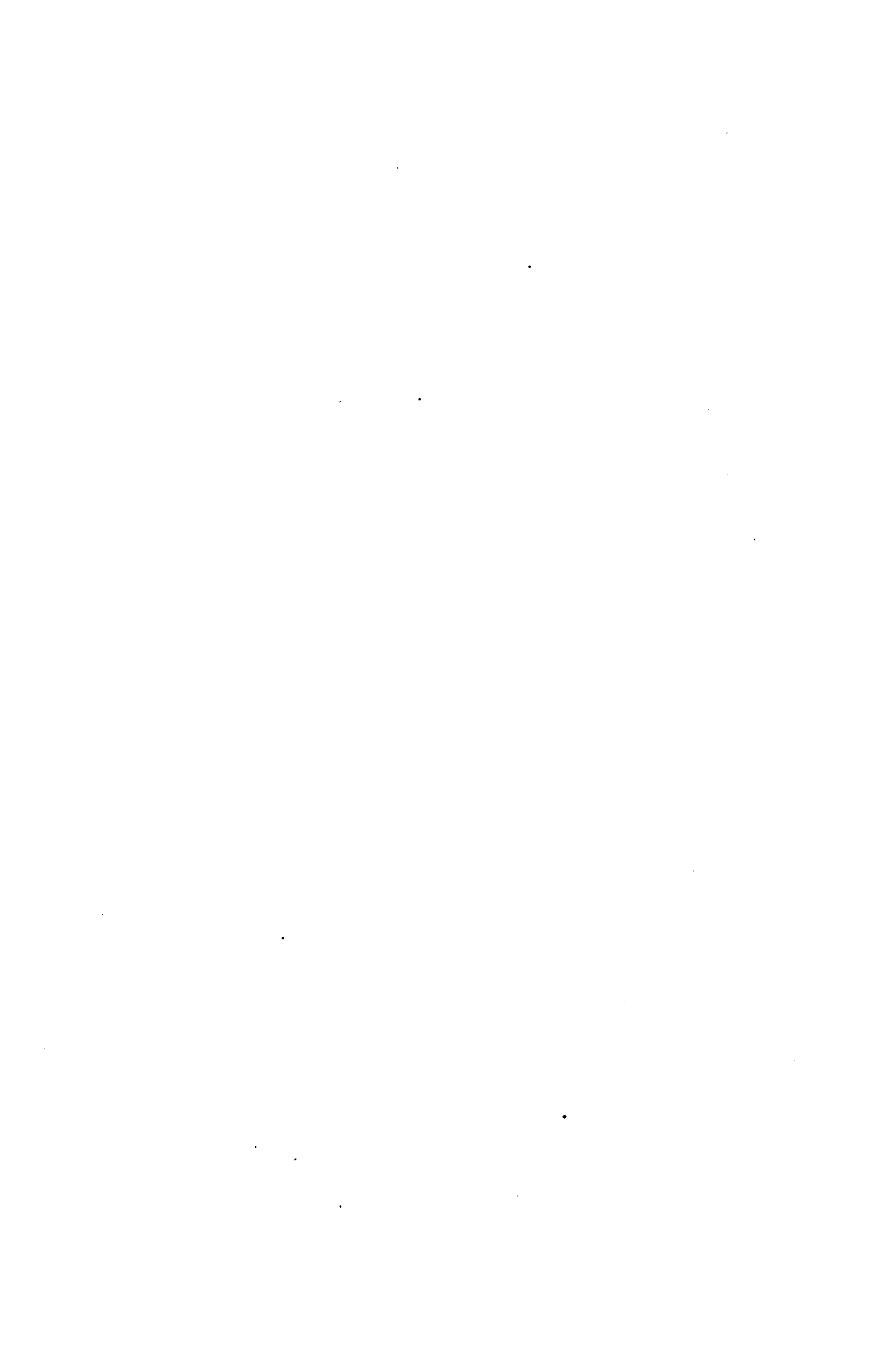








Druck von Karras, Kröber & Nietschmann, Halle (Saale)






UNIVERSITY OF MICHIGAN
3 9015 01207 0754

